

TVHS21010/S



D Bedienungsanleitung

D **Einführung**

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

wir bedanken uns für den Kauf dieses Produkts.

Das Gerät erfüllt die Anforderungen der folgenden EU-Richtlinien: EMV Richtlinie 2014/30/EU sowie RoHS Richtlinie 2011/65/EU.

Um diesen Zustand zu erhalten und einen gefahrenlosen Betrieb sicherzustellen, müssen Sie als Anwender diese Bedienungsanleitung beachten!

Lesen Sie sich vor Inbetriebnahme des Produkts die komplette Bedienungsanleitung durch, beachten Sie alle Bedienungs- und Sicherheitshinweise!

Alle enthaltenen Firmennamen und Produktbezeichnungen sind Warenzeichen der jeweiligen Inhaber. Alle Rechte vorbehalten.

Bei Fragen wenden Sie sich an Ihren Facherrichter oder Fachhandelspartner!



Haftungsausschluss

Diese Bedienungsanleitung wurde mit größter Sorgfalt erstellt. Sollten Ihnen dennoch Auslassungen oder Ungenauigkeiten auffallen, so teilen Sie uns dies bitte mit.

Die ABUS Security-Center GmbH & Co. KG übernimmt keinerlei Haftung für technische und typographische Fehler und behält sich das Recht vor, jederzeit ohne vorherige Ankündigung Änderungen am Produkt und an den Bedienungsanleitungen vorzunehmen.

ABUS Security-Center ist nicht für direkte und indirekte Folgeschäden haftbar oder verantwortlich, die in Verbindung mit der Ausstattung, der Leistung und dem Einsatz dieses Produkts entstehen. Es wird keinerlei Garantie für den Inhalt dieses Dokuments übernommen.

Wichtige Sicherheitshinweise



Bei Schäden, die durch Nichtbeachten dieser Bedienungsanleitung verursacht werden, erlischt der Garantieanspruch. Für Folgeschäden übernehmen wir keine Haftung!



Bei Sach- oder Personenschäden, die durch unsachgemäße Handhabung oder Nichtbeachten der Sicherheitshinweise verursacht werden, übernehmen wir keine Haftung. In solchen Fällen erlischt jeder Garantieanspruch!

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,
die folgenden Sicherheits- und Gefahrenhinweise dienen nicht nur zum Schutz Ihrer Gesundheit, sondern auch zum Schutz des Geräts. Lesen Sie sich bitte die folgenden Punkte aufmerksam durch:

- Es sind keine für Sie zu wartenden Teile im Inneren des Produkts. Außerdem erlischt durch das Öffnen/Zerlegen die Zulassung (CE) und die Garantie/Gewährleistung.
- Durch den Fall aus bereits geringer Höhe kann das Produkt beschädigt werden.

Vermeiden Sie folgende widrige Umgebungsbedingungen bei Betrieb:

- Nässe oder zu hohe Luftfeuchtigkeit
- Extreme Kälte oder Hitze
- Direkte Sonneneinstrahlung
- Staub oder brennbare Gase, Dämpfe oder Lösungsmittel
- starke Vibrationen
- starke Magnetfelder, wie in der Nähe von Maschinen oder Lautsprechern
- Die Kamera darf nicht auf unbeständigen Flächen installiert werden.

Allgemeine Sicherheitshinweise:

- Lassen Sie das Verpackungsmaterial nicht achtlos liegen! Plastikfolien/-tüten, Styroporteile usw. könnten für Kinder zu einem gefährlichen Spielzeug werden.
- Die Videoüberwachungskamera darf aufgrund verschluckbarer Kleinteile aus Sicherheitsgründen nicht in Kinderhand gegeben werden.
- Bitte führen Sie keine Gegenstände durch die Öffnungen in das Geräteinnere
- Verwenden Sie nur die vom Hersteller angegebenen Zusatzgeräte/Zubehörteile. Schließen Sie keine nicht kompatiblen Produkte an.
- Bitte Sicherheitshinweise und Bedienungsanleitungen der übrigen angeschlossenen Geräte beachten.
- Überprüfen Sie vor Inbetriebnahme das Gerät auf Beschädigungen, sollte dies der Fall sein, bitte das Gerät nicht in Betrieb nehmen!
- Halten Sie die Grenzen der in den technischen Daten angegebenen Betriebsspannung ein. Höhere Spannungen können das Gerät zerstören und ihre Sicherheit gefährden (elektrischer Schlag).



Vergewissern Sie sich bei Installation in einer vorhandenen Videoüberwachungsanlage, dass alle Geräte von Netz- und Niederspannungsstromkreis getrennt sind.



Nehmen Sie im Zweifelsfall die Montage, Installation und Verkabelung nicht selbst vor, sondern überlassen Sie dies einem Fachmann. Unsachgemäße und laienhafte Arbeiten am Stromnetz oder an den Hausinstallationen stellen nicht nur eine Gefahr für Sie selbst dar, sondern auch für andere Personen.

Verkabeln Sie die Installationen so, dass Netz- und Niederspannungskreise stets getrennt verlaufen und an keiner Stelle miteinander verbunden sind oder durch einen Defekt verbunden werden können.

Inhaltsverzeichnis

1. BESTIMMUNGSGEMÄßE VERWENDUNG	5
2. SYMBOLERKLÄRUNG	5
3. TVHS21010/S.....	6
3.1 KOMPATIBILITÄT UND NEUERUNGEN	6
4. WEBINTERFACE.....	7
4.1 LOGIN.....	7
4.2 LIVE-ANSICHT	8
4.3 GERÄTEVERWALTUNG	9
4.4 KONFIGURATION.....	10
4.4.1 SYSTEMEINSTELLUNGEN.....	10
4.4.1.1 GRUNDLEGENDE INFORMATIONEN.....	10
4.4.1.2 ZEITEINSTELLUNGEN / SOMMER- WINTERZEIT.....	11
4.4.2 AKTUALISIERUNG & WARTUNG.....	12
4.4.3 SICHERHEIT	12
4.4.4 BENUTZERVERWALTUNG.....	13
4.5 NETZWERK	15
4.5.1 ALLGEMEINE EINSTELLUNGEN.....	15
4.5.1.1 TCP/IP	15
4.5.1.2 SIP VoIP	17
4.5.1.3 SIP-BEISPIEL ANHAND FRITZBOX EINRICHTUNG	18
4.5.1.4 FTP	24
4.6 VIDEO/AUDIO	26
4.7 BILD	28
4.7.1 DISPLAY-EINSTELLUNGEN.....	28
4.7.2 OSD	29
4.7.3 ZUSCHNEIDEN	30
4.8 EREIGNIS	31
4.8.1 BEWEGUNGSERKENNUNG	31
4.8.2 EREIGNISVERKNÜPFUNG.....	32
4.9 EREIGNIS	33
4.9.1 ZEITPLAN ANRUF PLANUNG	33
4.9.2 ANRUF DER „ABUS CMS SOFTWARE“	34
4.10 GEGENSPRECHANLAGE	36
4.10.1 GERÄTENUMMER.....	36
4.10.2 SITZUNGSEINSTELLUNGEN	37
4.10.3 EINRICHTUNG NEBENTÜRE	38
4.10.4 PASSWORT EINSTELLUNGEN FÜR CODE-TASTATUR TVHS20030/S	39
4.10.5 ZEITPARAMETER ANRUFE	40
4.10.6 FREIZEICHEN TON EINSTELLUNG.....	41
4.10.7 TASTE ZUM ANRUFEN DRÜCKEN.....	41
4.10.8 EINSTELLUNGEN DER HINTERGRUNDBELEUCHTUNG	43
4.10.9 E/A EINSTELLUNGEN RELAIS / EINGÄNGE	44
4.10.10 SUBMODUL-KONFIGURATION	45
4.10.11 NUMMERN-EINSTELLUNGEN.....	46
4.11 ZUGANGSKONTROLLE EINSTELLUNGEN	46
4.11.1 EINSTELLUNGEN.....	46
WARTUNG UND REINIGUNG	47
5.1 FUNKTIONSTEST.....	47
5.2 REINIGUNG	47
6. ENTSORGUNG.....	47

1. Bestimmungsgemäße Verwendung

Diese Kamera dient zur Videoüberwachung im Innen- bzw. Außenbereich (je nach Modell) in Verbindung mit einem Aufzeichnungsgerät oder einem entsprechendem Anzeigegerät (z.B PC).



Eine andere Verwendung als oben beschrieben kann zur Beschädigung des Produkts führen, außerdem bestehen weitere Gefahren. Jeder andere Einsatz ist nicht bestimmungsgemäß und führt zum Verlust der Garantie bzw. Gewährleistung; sämtliche Haftung wird ausgeschlossen. Dies gilt auch, wenn Umbauten und/oder Veränderungen am Produkt vorgenommen wurden. Lesen Sie sich die Bedienungsanleitung vollständig und aufmerksam durch, bevor Sie das Produkt in Betrieb nehmen. Die Bedienungsanleitung enthält wichtige Informationen für Montage und Bedienung.

2. Symbolerklärung



Das Symbol mit dem Blitz im Dreieck wird verwendet, wenn Gefahr für die Gesundheit besteht, z. B. durch elektrischen Schlag.



Ein im Dreieck befindliches Ausrufezeichen weist auf wichtige Hinweise in dieser Bedienungsanleitung hin, die unbedingt zu beachten sind.



Dieses Symbol ist zu finden, wenn Ihnen besondere Tipps und Hinweise zur Bedienung gegeben werden sollen.



Diese Bedienungsanleitung beschreibt die Hardware-Funktionen der Kamera. Für Informationen zur Software-Bedienoberfläche der entsprechenden Kamera lesen Sie bitte die Bedienungsanleitung Software des Produktes.

Die Bedienungsanleitungen in Landessprache als PDF Dokument finden Sie im Internet unter www.abus.com über die Produktsuche.

3. TVHS21010/S

3.1 Kompatibilität und Neuerungen

Das TVHS21010/S ist vollwertig abwärtskompatibel zum TVHS20010/S. Bestehende Installationen können problemlos erweitert werden.

Wichtige Information:

Bitte beachten Sie folgende Kompatibilität der 2-Draht Komponenten zum jeweiligen 2-Draht-Verteilermodul.

TVHS20310 2-Draht Verteiler ist nur kompatibel mit TVHS20010/S Videomodul und TVHS20210 Monitor.

TVHS21310 2-Draht Verteiler ist nur kompatibel mit TVHS21010/S Videomodul und TVHS21210 Monitor.

Um einen TVHS21210 Monitor in ein bereits vorhandenes TVHS20x10 MODUVIS System einzubinden, muss der TVHS21310 Konverter mit demselbigen Netzwerk via RJ45 Buchse verbunden werden.

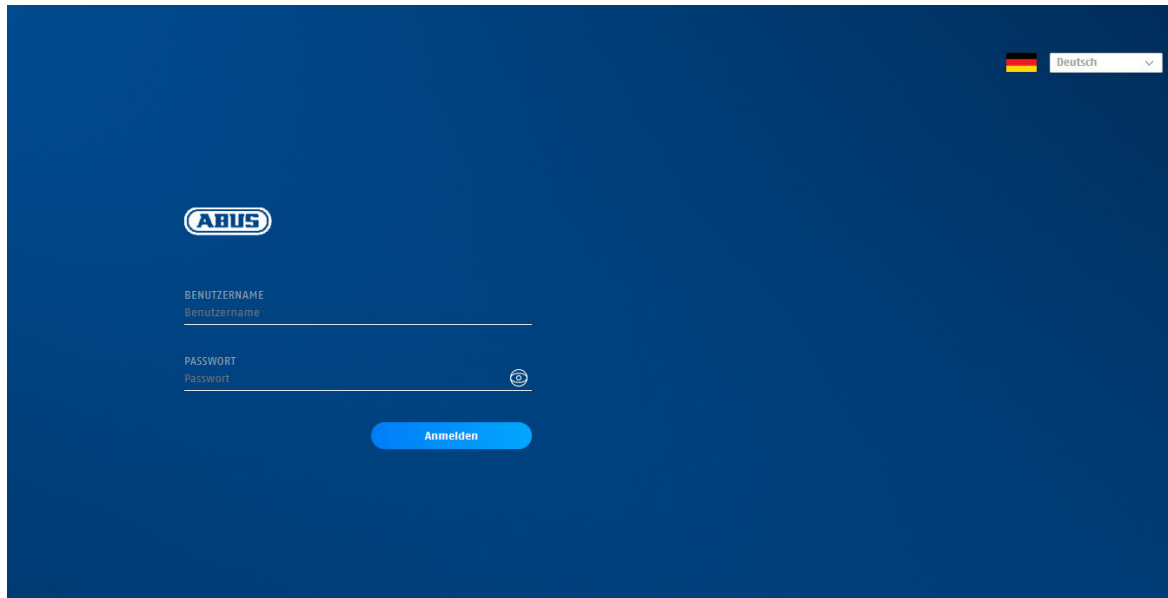
TVHS20310 und TVHS21310 dürfen nicht via „In“ / „Out“ 2-Draht kaskadiert werden. Um die Konverter in das gleiche Netzwerk zu bringen, bitte nur den RJ45 LAN Port verwenden.

Das neue Modul beinhaltet folgende Neuerungen:

- Webinterface verfügbar (Plugin benötigt)
- SIP vorbereitet
- Spannungsversorgung von E-Türöffner via Türmodul (12V DC, max.500mA)
- Mittels Zifferntastatur TVHS20030/S kann nun auch das zweite Relais im Türmodul angesteuert werden (4 bis 6 stelliger PIN)
- Bis zu 4 externe Klingeltasten für 4 Apartments direkt am Modul anschließbar (via Schalteingang)
- Verbesserte Bildqualität ohne Verzerrung / Fischaugeneffekt
- Namensschild mit Silikoneinlage als Abdichtung
- Hintergrundbeleuchtung der Namensschilder/Klingeltasten kann auch via Zeitplan oder manuell ein- und ausgestellt werden
- Direkter Anruf der **ABUS CMS Software**

4. Webinterface

4.1 Login



Wird das Modul an ein Netzwerk angeschlossen, bezieht es sich im ersten Schritt via DHCP-Server eine IP-Adresse. Mit dem ABUS IP Installer / IP Tool können Sie das TVHS21010/S im Netzwerk finden und mittels Eingabe der IP-Adresse im Browser das Webinterface öffnen und sich einloggen.

Wichtiger Hinweis:

Bei der ersten Einrichtung muss ein Initialpasswort vergeben werden („Aktivierung“) Dieses Passwort muss identisch zum Passwort, welches im MODUVIS Monitor (TVHS202xx und TVHS212xx) bei der Einrichtung vergeben wurde. Ansonsten können Monitor und Türmodul nicht kommunizieren und es kommt zu Funktionsstörungen.

Das TVHS21010 kann aber auch direkt vom Monitor aus direkt aktiviert und eingerichtet werden. In diesem Fall ist das Türmodul dann bereits aktiviert und man kann sich mit dem Benutzernamen „admin“ und seinem eigenen Passwort einloggen.

4.2 Live-Ansicht

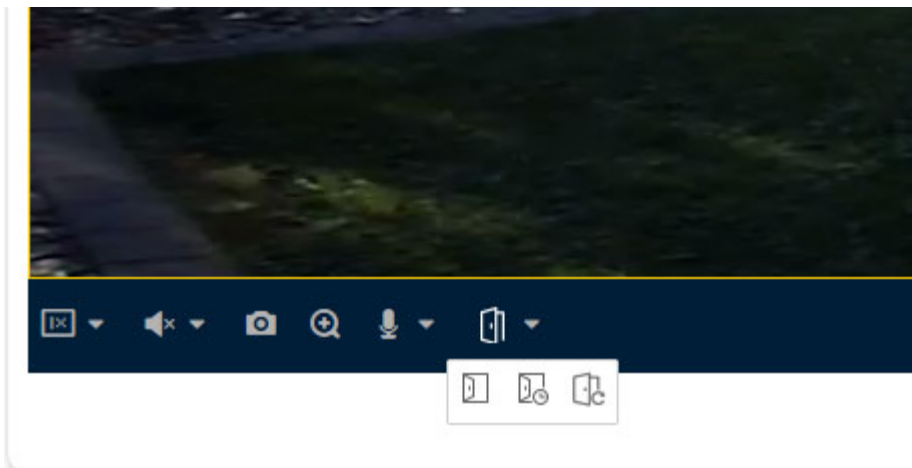


Hauptübersichtsseite:

Hierüber öffnet man das Livebild des Türmoduls, wechselt in die Geräteverwaltung und Konfigurationsseite.

Bitte beachten Sie, dass zur Darstellung des Videobilds das angeforderte Plugin sauber installiert wurde.

Zudem hat man die Möglichkeit, die beiden Relais der Tür 1 und Tür 2 manuell zu öffnen oder dauerhaft „geöffnet“ lassen. Hierüber in der Menüleiste links unten im Bild die Schaltflächen betätigen:



4.3 Geräteverwaltung



In dieser Übersicht befinden sich mit dem Videomodul verbundene Komponenten wie zum Beispiel Monitore TVHS21210.

Die Funktion „Geräteverwaltung“ wird mit der Vorgänger-Hardwareversion der MODUVIS (TVHS20xx0 Serie) nicht unterstützt. Die Geräteverwaltung (Verbindung Monitor zur jeweiligen Türstation) wird wie bisher auch direkt im Monitor selbst am Display festgelegt. Die Funktion kann nach Erscheinen einer neuen Hardwaregeneration von MODUVIS Monitoren dann genutzt werden.

4.4 Konfiguration

4.4.1 Systemeinstellungen

4.4.1.1 Grundlegende Informationen

ABUS			LIVE-ANSICHT	GERÄTEVERWALTUNG	KONFIGURATION		
LOKAL	GRUNDLEGENDE INFORMATIONEN				ZEITEINSTELLUNGEN	SOMMERZEIT	ÜBER
SYSTEM							
SYSTEMEINSTELLUNGEN							
WARTUNG							
SICHERHEIT							
BENUTZERVERWALTUNG							
NETZWERK							
VIDEO / AUDIO							
BILD							
EREIGNIS							
PLANUNG							
GEGENSPRECHANLAGE							
ZUGANGSKONTROLLE							
Gerätename	TVHS21010	✓					
Gerätenr.	88	✓					
Sprache	Deutsch	▼					
Modell	TVHS21010						
Seriennummer	TVHS210100120240222RRP11748750						
Firmwareversion	V2.2.76 build 240529						
Codierungsversion	V2.8 build 231128						
Web-Version	v4.41.51build240529						
Plug-In-Version	V3.0.7.50						
Anzahl Kanäle	1						
E/A-Eingangsnummer	4						
E/A-Ausgangsnummer	2						
Lokale RS-485-Nummer	1						
Registrierungsnummer	10010100000						
Anzahl Alarめingänge	4						
Anzahl Alarmausgänge	0						

In diesem Menüpunkt ist die installierte Firmwareversion sowie die Seriennummer ersichtlich.

Sprachausgabe „Sprache ändern“:

Zudem kann über die Auswahlbox „Sprache“ die Ausgabesprache am Videomodul festgelegt werden. (zum Beispiel Ansage: „Tür ist offen“, „Anruf fehlgeschlagen“) Der Menüpunkt legt nur die Ansagensprache des Türmoduls fest und nicht die Sprache des Webinterfaces. Die Sprache des Webinterfaces kann auf der Login-Seite ausgewählt werden.

4.4.1.2 Zeiteinstellungen / Sommer- Winterzeit

GRUNDLEGENDE INFORMATIONEN

ZEITEINSTELLUNGEN

SOMMERZEIT

ÜBER

Zeitzone

(GMT+01:00) Amsterdam, Berlin, Rom, Paris

Zeit synchronisieren,

☒ NTP

☐ Manuelle Zeitsynchronisation

Alarmempfängertyp

Domänenname

Serveradresse

0.pool.ntp.org

NTP-Port

123

Intervall

1440

Minute(n)

Speichern

GRUNDLEGENDE INFORMATIONEN

ZEITEINSTELLUNGEN

SOMMERZEIT

ÜBER

Sommerzeit aktivieren



Startzeit

März

Letzter

Sonntag

02

Endzeit

Oktober

Letzter

Sonntag

03

SZ-Verschiebung

60Minute(n)

Speichern

In diesen beiden Menüpunkten können Zeiteinstellungen sowie Einstellungen zur Sommerzeit vorgenommen werden. Steht der Menüpunkt auf „NTP“, wird automatisch via Internet von der eingestellten Serveradresse die Uhrzeit bezogen.

4.4.2 Aktualisierung & Wartung

Über die Schaltfläche „Neu starten“ wird das Gerät neugestartet

Wiederherstellen der Werkseinstellungen kann über „Standard“ oder „Alle wiederherstellen“ erfolgen.

Beim Klick auf „Alle wiederherstellen“ wird das Modul komplett auf Werkseinstellungen gesetzt, inklusive Benutzer, Passwort und IP-Adresse.

Über Importieren/Exportieren kann die Konfigurationsdatei exportiert oder geladen werden.

Um ein Firmwareupdate vom Türmodul vorzunehmen, muss „Steuergerät“ ausgewählt sein. Die anderen Auswahlpunkte werden zurzeit nicht benötigt.

Im Punkt „Datei importieren“ bitte die passende Firmwaredatei auswählen und bestätigen.

4.4.3 Sicherheit

SSH wird für interne Wartungszwecke verwendet. Diese Funktion wird nicht benötigt und kann auf deaktiviert gesetzt bleiben.

4.4.4 Benutzerverwaltung



Nr.	Benutzername	Benutzerrolle	Vorgang
1	admin	Administrator	

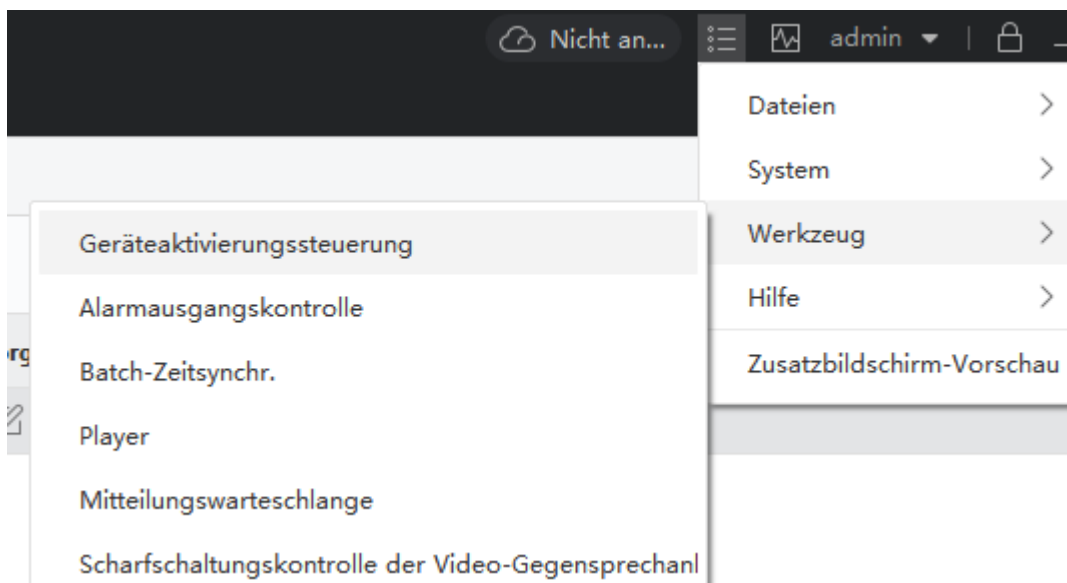
Gesamt 1 Elemente

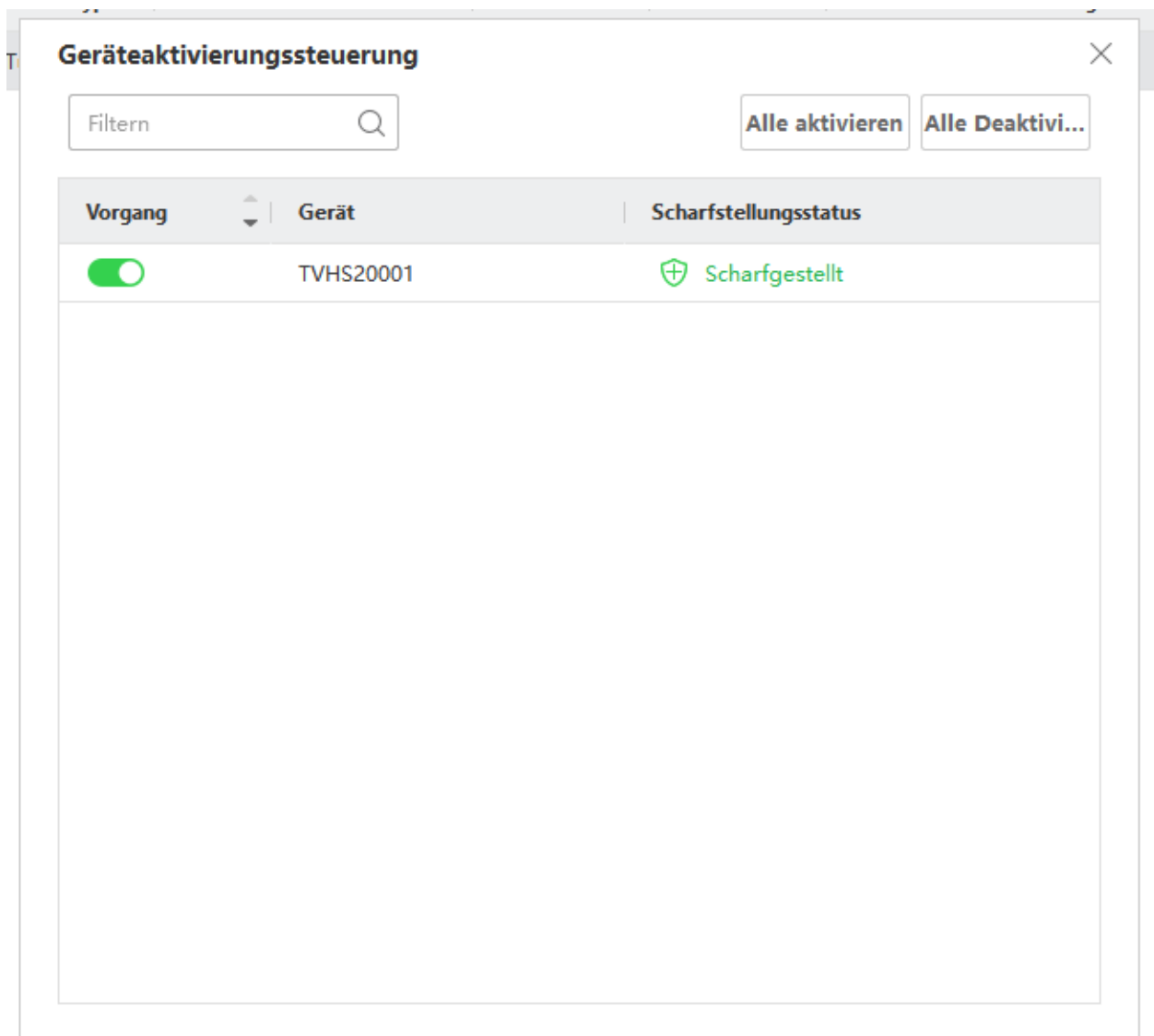
Unter „Benutzerverwaltung“ finden Sie das Administratorkonto mit dem Benutzernamen „admin“ sowie dem bei der Aktivierung vergebenen Passwort.
Bitte den User „admin“ nicht verändern, da ansonsten die verlinkten Monitore im System die Verbindung verlieren und es zu Fehlfunktionen der MODUVIS Anlage kommt.

Unter „Konto-Sicherheitseinstellungen“ wird die E-Mailadresse festgelegt, welche zur Passwort-Rücksetzung verwendet wird.

„Unter „Online-Benutzer“ ist ersichtlich, welche IP-Adresse und Benutzer gerade eingeloggt sind (via Webinterface, Verbund zum NVR, CMS)

Im Menüpunkt „Scharf/Unscharfschaltung / Information“ sind die verbundenen Geräte (NVR, ABUS CMS) ersichtlich, welche Informationen (Sabotagekontakt, Tür-Öffner ausgelöst, Bewegungserkennung im Bild) empfangen können. Diese Benachrichtigungen können in der ABUS CMS aktiviert oder deaktiviert werden. Hierfür im Menü „Geräteaktivierungssteuerung“ der ABUS CMS Software das Menü öffnen und die Funktion aktivieren/deaktivieren.





Bei aktivierter Funktion werden zb. Ausgelöste Befehle wie „Türöffner betätigt“ mittels Event-Mitteilung an die CMS versendet. (Events müssen konfiguriert sein).

Sobald ein NVR oder eine CMS-Eventmitteilungen empfangen kann, ist die IP Adresse des jeweiligen Gerätes auch im Menüpunkt „**Scharfschaltung / Unscharfschaltung Informationen**“ sichtbar.

Unter „**ONLINE-Benutzer**“ sieht man die zurzeit auf dem TVHS21010/S eingeloggten Benutzer. Hier werden Verbindungen von CMS, NVR oder auch Webinterface-Zugriffe aktuell angezeigt.

4.5 Netzwerk

4.5.1 Allgemeine Einstellungen

4.5.1.1 TCP/IP

TCP/IP		PORT	SIP
DHCP	☒		
Netzwerkkarte	Netzwerkkarte1		
IPv4-Adresse	192,168,0,13		
IPv4-Subnetzmaske	255,255,255,0		
IPv4-Standard-Gateway	192,168,0,1		
MAC-Adresse	8c;11;cb;0e;72;9b		
MTU	1500		
DNS-Server			
Bevorzugter DNS-Server	192,168,0,1		
Alternativer DNS-Server	10,243,63,1		

Speichern

Unter „TCP/IP“ wird die IP-Adresse des Modules festgelegt. Es wird eine fixe IP-Adresse empfohlen, um nach einem Neustart oder Stromausfall keine geänderte IP zu erhalten.

Unter „Port“ werden die gängigen Zugangsport für Webinterface Zugriff und Serverport für NVR und CMS-Zugriff festgelegt. Diese Ports haben keinen Einfluss auf die Verbindung zwischen MODUVIS Monitor und Türmodul.



 LIVE-ANSICHT

GERÄTEVERWA...

 KONFIGURATION

 LOKAL

 SYSTEM

 NETZWERK

ALLGEMEINE EINSTELLUN...

ERWEITERT

 VIDEO / AUDIO

 BILD

 EREIGNIS

TCP/IP

PORT

SIP

HTTP-Port

RTSP-Port

HTTPS-Port

Serverport

Speichern

4.5.1.2 SIP VoIP

The screenshot shows the ABUS configuration interface. At the top, there is a navigation bar with 'ABUS' logo, 'LIVE-ANSICHT', 'GERÄTEVERWA...', and 'KONFIGURATION'. Below this, a sidebar on the left contains menu items: 'LOKAL', 'SYSTEM', 'NETZWERK', 'ALLGEMEINE EINSTELLUN...', 'ERWEITERT', 'VIDEO / AUDIO', 'BILD', 'EREIGNIS', 'PLANUNG', 'GEGENSPRECHANLAGE', and 'ZUGANGSKONTROLLE'. The main area is titled 'SIP' and contains the following settings:

- ☒ VoIP-Gateway aktivieren
- Benutzername registrieren:
- Registrierungs-Passwort:
- Serveradresse:
- Serverport:
- Ablaufdatum: Minute(n)
- Registrierungsstatus:
- Anzahl:
- Benutzername anzeigen:

At the bottom right, there is a red button labeled 'Speichern'.

SIP Parameter:

Benutzername registrieren: Geben Sie hier den SIP-Nutzernamen, der auf ihrem SIP-Server erstellt worden ist ein.

Registrierungs-Passwort: Geben Sie hier das zugehörige Passwort des SIP-Nutzernamens ein.

Serveradresse:

Geben Sie die SIP-Server Adresse ein

Serverport:

Geben Sie hier den Kommunikationsport des SIP-Servers ein

Ablaufdatum:

Definiert den Zeitraum, nachdem eine automatische Neuansmeldung am SIP-Server durchgeführt wird

Registrierungsstatus:

Zeigt an, ob sich die Türstation erfolgreich am SIP-Server mit Nutzernamen+Passwort anmelden konnte.

Anzahl (Nummer):

SIP-Nebenstellennummer der Türstation (bzw. des angemeldeten SIP-Nutzers)

Benutzername anzeigen:

Übermittelter Anzeigenname der Türstation innerhalb von SIP-Anrufen

4.5.1.3 SIP-Beispiel anhand FritzBox Einrichtung

Fritz!Box SIP-Server einrichten

Die folgenden Einrichtungsschritte beschreiben die Konfiguration einer Türstation in Kombination mit dem integrierten SIP-Server einer AVM Fritz!Box inklusive angeschlossenem DECT Fritz!Phone C6.

Hinweis

Der SIP-Server der Fritz!Box unterstützt kein MPEG-Video, es können ausschließlich Sprachverbindungen übertragen werden. Für Fritz!Phone DECT Telefone wurde eine JPG-URL in die Firmware der Türstation integriert, um während eines Gesprächs Vorschaubilder der Kamera als Standbilder anzuzeigen.

Achtung:

Bei Verwendung der SIP-Funktion wird kein Videobild mehr an den Hauptmonitor der MODUVIS geschickt. Es stehen nur noch Türöffner und Zwei-Wege Audio-Übertragung zur Verfügung.

IP-Türsprechanlage in Fritz!Box einrichten

Um einen SIP-Nutzer von Ihrer Fritz!Box zu erhalten, müssen Sie zunächst ein Telefoniegerät am Router erstellen, der einen SIP-Nutzer für die Türstation bereitstellt.

1. Öffnen Sie die Weboberfläche Ihres Fritz!Box Routers
2. Wechseln Sie zum Menüpunkt **Telefonie** -> **Telefoniegeräte** -> **Neues Gerät** einrichten
3. Erstellen Sie ein Gerät vom Typ **Türsprechanlage** und wählen Sie **LAN/WAN (IP-Türsprechanlage)** und vergeben Sie einen Gerätenamen
4. Vergeben Sie einen Benutzernamen und Kennwort
5. Schließen Sie die Einrichtung des Wizards ab.

Hinweis

Verwenden Sie einen Benutzernamen der nur aus Ziffern besteht, da in der SIP-Konfiguration der Türstation als Ziel-Rufnummer nur Ziffern zugelassen werden und die internen SIP-Nummern der Fritz!box bestehend aus Sternsymbolen und Nummern (z.B.: **620) nicht verarbeitet werden können.

6. Bearbeiten Sie die Einstellungen der IP-Türsprechanlage durch Anklicken des Stift-Symbols in der Telefoniegeräte-Liste

7. Fügen Sie im Feld **Live-Bild** folgende URL hinzu, um Einzelbilder von der Türstation zu beim Anruf übertragen: Wählen Sie **http://** aus dem Dropdown aus. Im Textfeld tragen Sie folgenden Wert ein:
admin:abustest123!@192.168.188.144/ISAPI/Streaming/channels/1/picture
admin: Administrator Nutzernamen Ihrer Türstation
abustest123! : Passwort Ihres Administrator Nutzernamens
@192.168.188.144 : IP-Adresse Ihrer Türstation
/ISAPI/Streaming/channels/1/picture : Pfad zum aktuellen Standbild der Türstation #
8. Speichern Sie die Einstellungen
9. Wählen Sie unter Menü Telefoniegeräte -> Live-Bild um zusätzlich den Bildpfad für die Bild-Übertragung an das Fritz!Phone bei manueller Auswahl aus dem Adressbuch zu übertragen . Bearbeiten Sie den Eintrag mittels Stift-Symbol
10. Hinterlegen Sie folgende Einstellung im Abschnitt Quelle des Live-Bildes Name:
Türstation Live-Bild-URL:
http://admin:abustest123!@192.168.188.144/ISAPI/Streaming/channels/1/picture
Abrufintervall: 10 Sekunden
11. Speichern Sie die Einstellungen

Fritz!Box SIP-Server in Türstation einrichten

Öffnen Sie die Remote-Konfiguration der Türstation in der ABUS CMS Software und wechseln Sie zum Menüpunkt Netzwerk -> Allgemeine Einstellungen -> SIP

Hinterlegen Sie folgende Einstellungen:

Benutzername registrieren: Nutzernamen der IP-Türsprechanlage der Fritz!Box

Registrierungs-Passwort: Passwort der IP-Türsprechanlagen Nutzers

Serveradresse: IP-Adresse der Fritzbox

Serverport: 5060

Ablaufdatum: 60

Anzahl (Nummer): Nutzernamen der IP-Türsprechanlage

Benutzername anzeigen: Beliebiger Name (ohne Sonderzeichen und Umlaute)

Speichern

☒ VoIP-Gateway aktivieren

Benutzername registrieren

12345678



Registrierungs-Passwort

.....



Serveradresse

192,168,188,1



Serverport

5060

Ablaufdatum

60

Minute(n)

Registrierungsstatus

Nicht registriert

Anzahl

12345678



Benutzername anzeigen

Türstation

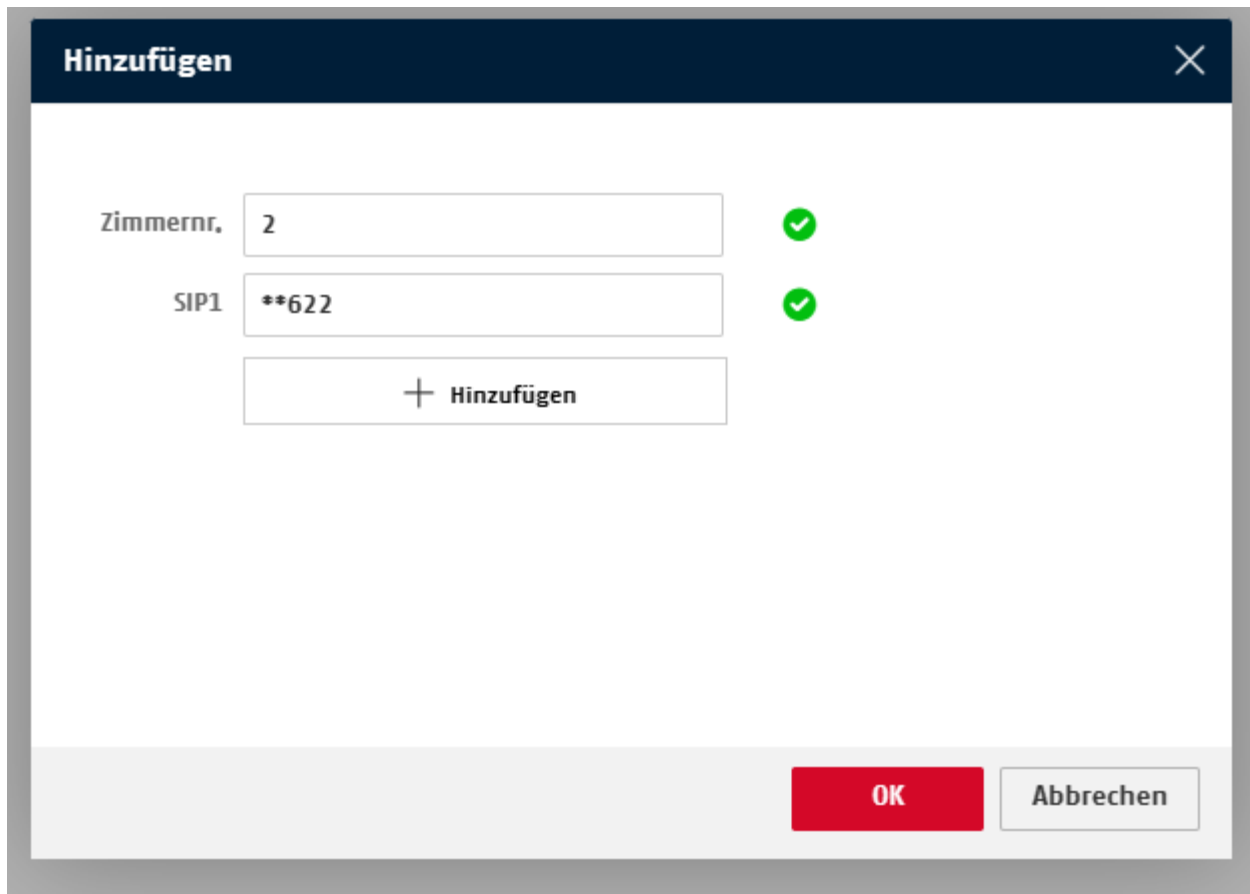
**Speichern**

Speichern Sie die Einstellungen und laden Sie die SIP-Einstellungsseite erneut (z.B.: durch Wechsel zu einem anderen Menüpunkt und wieder zurück)

Der Registrierungsstatus „**Registriert**“ muss angezeigt werden. Sollte dies nicht der Fall sein, überprüfen Sie die vorherigen Einrichtungsschritte.

SIP-Rufnummern zuweisen

Wechseln Sie zum Menüpunkt **Gegensprechanlage -> Nummerneinstellungen** und Klicken Sie auf **Hinzufügen**.



Hinterlegen Sie eine freie **Zimmernummer** (welche nicht von einer Innenstation verwendet wird) und hinterlegen Sie als SIP-Nummer die interne Fritz!Box-Nummer des Zielgerätes, das angerufen werden soll (z.B.: DECT Telefon). Die verfügbaren Zielrufnummern erhalten Sie aus der Spalte **intern** in der **Geräteübersicht** im Menü **Telefoniegeräte** Ihrer Fritz!Box.

Telefonie > Telefoniegeräte					
Geräteübersicht E-Mail RSS-Nachrichten Internetradio / Podcast Live-Bild					
Hier können Sie alle mit der FRITZ!Box verbundenen und integrierten Telefoniegeräte wie Telefone, Anrufbeantworter, Faxgeräte und Türsprechanla					
Name	Anschluss	Rufnummer ausgehend	ankommend	intern	
12345678	LAN/WLAN		alle	**621	 
21011981	LAN/WLAN			**620	 
Anrufbeantworter	integriert	-	alle	**600	  
Mobilteil 1	DECT	-	alle	**610	 
Telefon	FON 1	-	alle	**1	 
Telefon	FON 2	-	alle	**2	 
Türsprechanlage	LAN/WLAN	-	-	**622	 

Hinweis

Gruppenruf: möchten Sie mehrere Fritz! Box-Geräte gleichzeitig über einen Klingeltaster anrufen, geben Sie im Eingabefeld SIP1 die Zielnummern in folgendem Format ein:

****Nummer#Nummer#Nummer...**

Anruftaste zuweisen

Wechseln Sie zum Menüpunkt **Gegensprechanlage** -> **Taste zum Anrufen zuweisen** und wählen Sie das im Dropdown-Feld Wählen aus, für welches Modul Sie die Anruftaste programmieren wollen:

- Haupteinheit: integrierte Klingeltaste im Haupt-Video modul
- Teilmodul: Klingeltaste im Erweiterungsmodul TVHS20030

Geben Sie im Eingabefeld Tasteneinstellungen die Zimmernummer der zuvor im Menü **Nummerneinstellungen** erstellten **Zimmernummer** des Fritz!Box Gerätes (z.B. 2) ein.

Hinweis

Um während eines Gespräches zwischen der Türstation und einem SIP-Client die Türe zu öffnen, drücken Sie im Gespräch die Taste 1# (Ausgangs-Relais 1) oder 2# (Ausgangs-Relais 2)

Speichern Sie die Einstellung. Die Einrichtung ist nun abgeschlossen.

4.5.1.4 FTP

LOKAL

SYSTEM

NETZWERK

ALLGEMEINE EINSTELLUN...

ERWEITERT

VIDEO / AUDIO

BILD

EREIGNIS

PLANUNG

GEGENSPRECHANLAGE

ZUGANGSKONTROLLE

FTP

☒ FTP aktivieren

Servertyp

Server-IP-Adresse

Server-IP-Adresse

0,0,0,0

Port

21

☐ Anonym aktivieren

Benutzername

Passwort

Verzeichnisstruktur

Im Unter-Verzeichnis speichern

Übergeordnetes Verzei...

Gebäude- & Einheit-Nr.

Unterverzeichnis

Zeit

Bildbezeichnungsregeln

Trennzeichen

-

Benanntes Element

Option1

Benanntes Element

Zeit

Speichern

Beim Auslösen der Schaltausgänge an der Türstation (Türöffner 1 oder 2) wird ein Kamera-Snapshot auf den FTP-Server übertragen.

Einrichtungsschritte:

1. Klicken Sie auf **Netzwerk / Erweitert / FTP**
2. Um die Funktion zu aktivieren, Klicken Sie auf **FTP aktivieren**
3. Geben Sie die IP-Adresse und Verbindungs-Port des FTP-Servers
4. Geben Sie die Nutzerdaten und Passwort für den FTP-Server-Login ein. Wählen Sie Alternativ „**Anonym aktivieren**“, sofern der FTP-Server anonyme Logins unterstützt.
5. Legen Sie die Verzeichnisstruktur zur Ablage der aufgenommenen Bilder fest: **Im Unter-Verzeichnis speichern:** Erstellt ein Unterordner im Hauptverzeichnis (Übergeordnetes Verzeichnis) basierend auf den Einstellungen im Dropdown-Feld **Unterverzeichnis** und speichert dort die Bilder

Im Haupt-Verzeichnis speichern: erstellt die Bilder im Hauptverzeichnis, basierend auf den Einstellungen im Dropdown-Feld **Übergeordnetes Verzeichnis**

Im Stammverzeichnis speichern: erstellt die Bilder im Benutzerverzeichnis

6. Legen Sie die Struktur der Dateibenennung im Abschnitt **Bildbezeichnungsregeln** fest **Trennzeichen:** Trennzeichen zwischen den Einzelnen Inhaltselementen im Dateinamen **Benanntes Element:** Option1-6. Es können bis zu 6 Optionen ausgewählt werden, die in den Dateinamen geschrieben werden. Wählen Sie dazu in der 2ten Dropdown-Liste jeweils das zutreffende Element aus.
7. Speichern Sie die Einstellungen

Hinweis:

Die Türstation unterstützt ausschließlich das normale FTP-Protokoll. SFTP wird nicht unterstützt.

4.6 Video/Audio

VIDEO **AUDIO**

Streamtyp	Hauptstream	▼
Videotyp	Video und Audio	▼
Auflösung	1280*720P	▼
Bitrate-Typ	Variabel	▼
Videoqualität	Mittel	▼
Bildfrequenz	25	▼ fps
Max. Bitrate	2048	Kbps
Videocodierung	H.264	▼
I Frame Intervall	50	

Speichern

Audiokanal	Kamera1
Streamtyp	☒ Hauptstream ☐ Substream
Audiocodierung	G,711ulaw
Lautstärke eingeben	7
Ausgangslautstärke	7
Sprechlautstärke	7
Speichern	

Im Menü „Video“ und „Audio“ werden die jeweiligen Bild- und Audioparameter festgelegt. In Werkseinstellungen befinden sich diese Parameter im optimierten Wert für die Verwendung mit der Moduvis Türsprechanlage. Änderungen können Funktionsstörungen oder schlechte Bild und Tonübertragung zur Folge haben.

Lautstärke eingeben

Empfindlichkeitseinstellung des Mikrofons (10 am höchsten)

Ausgangslautstärke

Akustische Rückmeldung beim Klingeln (10 am höchsten)

Sprechlautstärke

Sprachlautstärke an Türstation einstellen (10 am höchsten)

4.7 Bild

4.7.1 Display-Einstellungen

DISPLAY-EINSTELLUNGEN OSD ZUSCHNEIDEN

Videostandard
PAL(50HZ) ▼

WDR
EIN ▼

Allgemeiner Parameter



Standard

Bildeinstellung	Helligkeit		50
Tag/Nacht-Umschaltung	Kontrast		50
Hintergrundbeleuchtung	Sättigung		50
	Schärfe		50

Videostandard

Lampen im Erfassungsbereich der Kamera, die über Wechselspannung betrieben werden, pulsieren im Frequenzbereich entsprechend des Netzanbieters (in Deutschland 50Hz). Um ein Flackern im Bild zu unterdrücken, muss die Einstellung entsprechend der Netzfrequenz gewählt werden.

WDR

Wide Dynamic Range – Ist die Einstellung aktiviert, werden Bildbereiche mit unterschiedlicher Beleuchtung (z. B. durch Gegenlicht) ausgemittelt, wodurch die Bildqualität spürbar verbessert wird.

Bildeinstellung

Passen Sie die Bild-Helligkeit, -Kontrast, -Sättigung und Schärfe manuell an.

Tag/Nacht-Umschaltung

Legen Sie das Verhalten der Tag/Nachtumschaltung der Türstation fest.

Hinweis

Befindet sich die Türstation im Nachtmodus, wechselt das Videobild in Schwarz/Weiß und die IR-Strahler an der Kamera werden aktiviert. Zusätzlich wird die Hintergrundbeleuchtung aller Tastenfelder an der Türstation aktiviert.

Auto: über den integrierten Lichtsensor, wird anhand der Empfindlichkeitseinstellung der Tag/Nacht-Modus aktiviert

Tag: Tag-Modus ist immer aktiv

Nacht: Nacht-Modus ist immer aktiv

Geplante Umschaltung: Anhand der eingetragenen Start- und Endzeit wird täglich die Tag/Nacht-Umschaltung aktiviert.

Hintergrundbeleuchtung

BackLightCompensation – Stark überbeleuchtete Bildbereiche (z.B.: Straßenlampen) werden automatisch abgedunkelt und erhöhen damit die Bildqualität. Legen Sie nach dem Aktivieren der BLC-Funktion per Dropdown-Feld den Bildbereich fest.

BLC kann nur aktiviert werden wenn die WDR-Funktion nicht verwendet wird.

4.7.2 OSD

DISPLAY-EINSTELLUNGEN

OSD

ZUSCHNEIDEN



Display-Name☒

Datum anzeigen☒

Woche anzeigen☒

Kameraname

Test1234

✓

Zeitformat

24-Stundenformat

▼

Datumformat

MM/TT/JJJJ

▼

Speichern

OSD

Legen Sie fest welche Kamerainformationen im Livebild des Kamera-Streams angezeigt werden sollen. Im Vorschaufenster der Livebildanzeige kann die Anzeige-Position mit der Mouse via Drag&Drop auf dem Textrahmen geändert werden.

Display-Name

Bei aktivierter Funktion wird der Kameraname im Bild angezeigt.

Datum anzeigen

Bei aktivierter Funktion wird das aktuelle Datum im Bild angezeigt.

Woche anzeigen

Bei aktivierter Funktion wird das Datumsfeld um den aktuellen Wochentag erweitert.

Kameraname

Legen Sie den Kameranamen für die Anzeige fest.

Zeitformat

Legen Sie das Zeitformat (12/24h) für die Anzeige fest.

Datumformat

Legen Sie das Datumsformat für die Anzeige fest.

4.7.3 Zuschneiden



Die Zuschneiden-Funktion ermöglicht es Ihnen (abhängig von der voreingestellten Stream-Auflösung) den Sichtbereich der Kamera zu verkleinern, um ungewollte Bildbereiche (z.B.: öffentliche Wege oder Privatgrundstücke) nicht zu erfassen.

Ziel beschneiden aktivieren:

Bei Aktivierung der Funktion können Sie im Livebild des Vorschaufensters den Erfassungsbereich der Kamera mittels Drag&Drop-Funktion anpassen. Wählen Sie dazu bei Auflösung der Beschneidung die Bildgröße aus und passen Sie die Position des Rahmens im Vorschaufenster an.

Beim Speichern der Einstellung, wird der Kameraerfassungsbereich im Live-Stream der Kamera entsprechend verringert.

4.8 Ereignis

4.8.1 Bewegungserkennung



Bewegungserkennung aktivieren

Aktiviert die Kamerainterne Bewegungs-erkennung. Es können damit folgende Aktionen realisiert werden:

- Bewegungsmeldung an ABUS CMS melden
- Bewegungsmeldung an ABUS NVR100x0 Serie für Alarmaufschaltung und Aufzeichnung melden

Bereichseinstellungen

Legen Sie den Erfassungsbereich über das Raster-Icon im Vorschaufenster für die Bewegungserkennung fest. Löschen Sie den Erfassungsbereich über das X-Icon. Das Auslöseverhalten wird über die Empfindlichkeitseinstellung (1= niedrig / 10=hoch) eingestellt.

Scharfschaltplan

Markieren Sie mit der Mouse den wöchentlichen Zeitbereich für die Aktivierung der Bewegungserkennung. Außerhalb der markierten Zeitbereiche findet trotz aktivierter Bewegungserkennung keine Auslösung statt.

Verknüpfungsmethode

Legen Sie das Ziel für die Alarmierung fest. Die Einstellung Notrufzentrale benachrichtigen wird für die Aufschaltung auf ABUS CMS und/oder NVR benötigt.

4.8.2 Ereignisverknüpfung

BEWEGUNG	EREIGNISVERKNÜPFUNG
Haupttyp	Geräteereignis
Hilfstyp	Sabotagealarm
	☒ Normale Verknüpfung
	☒ Notrufzentrale benachricht...

Ereignisverknüpfung

Es können zusätzliche Status-Ereignisse für die Benachrichtigung der Notrufzentrale (ABUS CMS / NVR) konfiguriert werden.

Haupttyp: Geräteereignis

Hilfstyp: Sabotagealarm

Beim Auslösen des Sabotagekontakts an der Türstation (z.B.: durch Aufhebeln oder Gehäusemanipulation) wird eine Meldung abgesetzt.

Haupttyp: Türereignis

Hilfstyp: Tür öffnen Zeitüberschreitung

Diese Funktion steht mit der MODUVIS nicht zur Verfügung und wird nicht benötigt.

4.9 Ereignis

4.9.1 Zeitplan Anruf Planung

ZEITPLAN AUFRUFEN

Vorlage

Innenstation standardmäßig den ganzen...

Testplan 123

Konfiguration

Zeitplanname

Testplan 123

✓

Typ aufrufen

Innenstation

Zentrale

Zeiteinstellungen

WOCHENPLAN

FEIERTAGSPLAN

✕ Löschen

🗑 Alle löschen

Montag

0 2 4 6 8 10 12 14 16 18 20 22 24

0 2 4 6 8 10 12 14 16 18 20 22 24

0 2 4 6 8 10 12 14 16 18 20 22 24

0 2 4 6 8 10 12 14 16 18 20 22 24

0 2 4 6 8 10 12 14 16 18 20 22 24

0 2 4 6 8 10 12 14 16 18 20 22 24

0 2 4 6 8 10 12 14 16 18 20 22 24

Speichern

Im Auslieferungszustand ist der Zeitplan „**Innenstation standardmäßig den ganzen Tag aktivieren**“ für Innenstationen bereits mit einer 24/7-Einstellung belegt. Dieser Zeitplan kann nicht verändert werden.

Im Beispiel wurde ein Testplan „Testplan 123“ angelegt und eigene Zeiten in rot markiert. Innerhalb dieser Zeit werden Anrufe vom entsprechenden Videomodul entgegengenommen.

„Nicht Stören“ Zeitpläne können auch im jeweiligen Monitor definiert werden, werden aber nicht mit diesen Zeitplänen synchronisiert. **Achtung:** Es können Überschneidungen entstehen.

Der Zeitplan im Hauptmonitor der MODUVIS unter „Nicht stören“ verhindert einen Anruf von jeder Station.

Der Zeitplan hier ist nur für das jeweilige konfigurierte Türmodul gültig.

Typ einstellen:

„Innenstation“: Ist gültig für MODUVIS Monitore im System

„Zentrale“: Ist gültig für einen Anruf zur Software „ABUS CMS Software“.

Wie die CMS Software direkt angerufen werden kann, wird im Menüpunkt „Anruf der ABUS CMS Software“ erklärt.

4.9.2 Anruf der „ABUS CMS Software“

Bei Drücken des Klingelbuttons kann auch die ABUS CMS Software angerufen werden. Hierzu bitte zuvor die ABUS CMS Software auf einem Windows PC System installieren und das TVHS21010/S Türmodul im Gerätemanagement hinzufügen. (Benutzername „admin“, Passwort: „das Aktivierungspasswort“, Port: „8000“.

Maintenance and Management

Main View

Device

+ Add

Online Device

Delete

QR Code

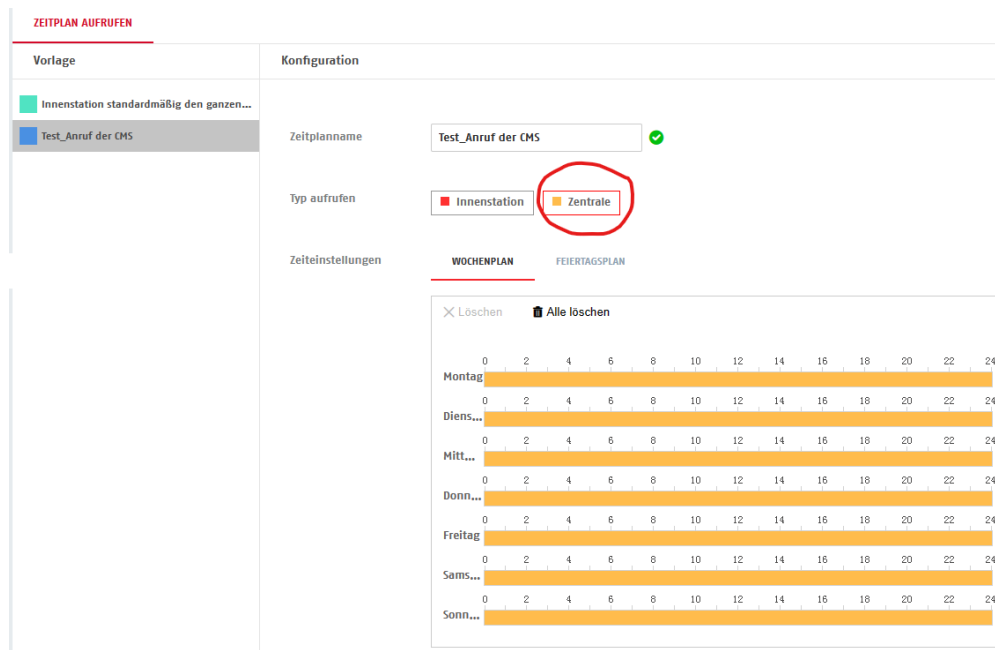
Refresh

Get Events from Device

Export Device

☐	Name	Connection T...	Network Param...	Device Type	Serial No.	Security Level	Resource Us...	Firmware Upgrade	Operation
☐	192.168.0.11	IP/Domain	192.168.0.11:80...	Indoor Stati...	TVHS202200120210326W...	Weak	Online	No available version	
☐	192.168.0.14	IP/Domain	192.168.0.14:80...	Encoding D...	IPCS34611A20220818AA...	Weak	Online	No available version	
☐	192.168.0.17	IP/Domain	192.168.0.17:80...	Encoding D...	NVR100401620160413CC...	Weak	Online	No available version	
☐	192.168.0.18	IP/Domain	192.168.0.18:80...	Encoding D...	NVR100501620191203CC...	Weak	Online	No available version	
☐	192.168.0.23	IP/Domain	192.168.0.23:80...	Encoding D...	TVIP6156020161202AAW...	Weak	Online	No available version	
☒	192.168.0.24	IP/Domain	192.168.0.24:80...	Door Station	TVHS2000000120221128R...	Weak	Online	No available version	
☐	192.168.0.27	IP/Domain	192.168.0.27:20...	Encoding D...	IPCS58571A20220711AA...	Weak	Online	No available version	

Danach wechseln Sie zum Menüpunkt der Zeitplan-Konfiguration des TVHS21010/S und wählen einen neuen Zeitplan aus und wählen dann „Zentrale“ unter „Typ aufrufen“ aus. Hiermit wird festgelegt, dass mittels dieses Zeitplans (bitte Zeiten definieren!) die ABUS CMS Software (alias „Zentrale“) angerufen wird.



ZEITPLAN AUFRUFEN

Vorlage

- Innenstation standardmäßig den ganzen...
- Test_Anruf der CMS**

Konfiguration

Zeitplanname: ✓

Typ aufrufen: ☒ Innenstation ☒ **Zentrale**

Zeiteinstellungen

WOCHENPLAN **FEIERTAGSPLAN**

× Löschen **Alle löschen**

	0	2	4	6	8	10	12	14	16	18	20	22	24
Montag													
Diens...													
Mitt...													
Donn...													
Freitag													
Sams...													
Sonn...													

In den nächsten Schritten bitte in das Menü „Taste zum Anrufen drücken“ wechseln und den gerade eben erstellten Zeitplan auswählen.

Einstellungen der Hintergrundbeleuchtung

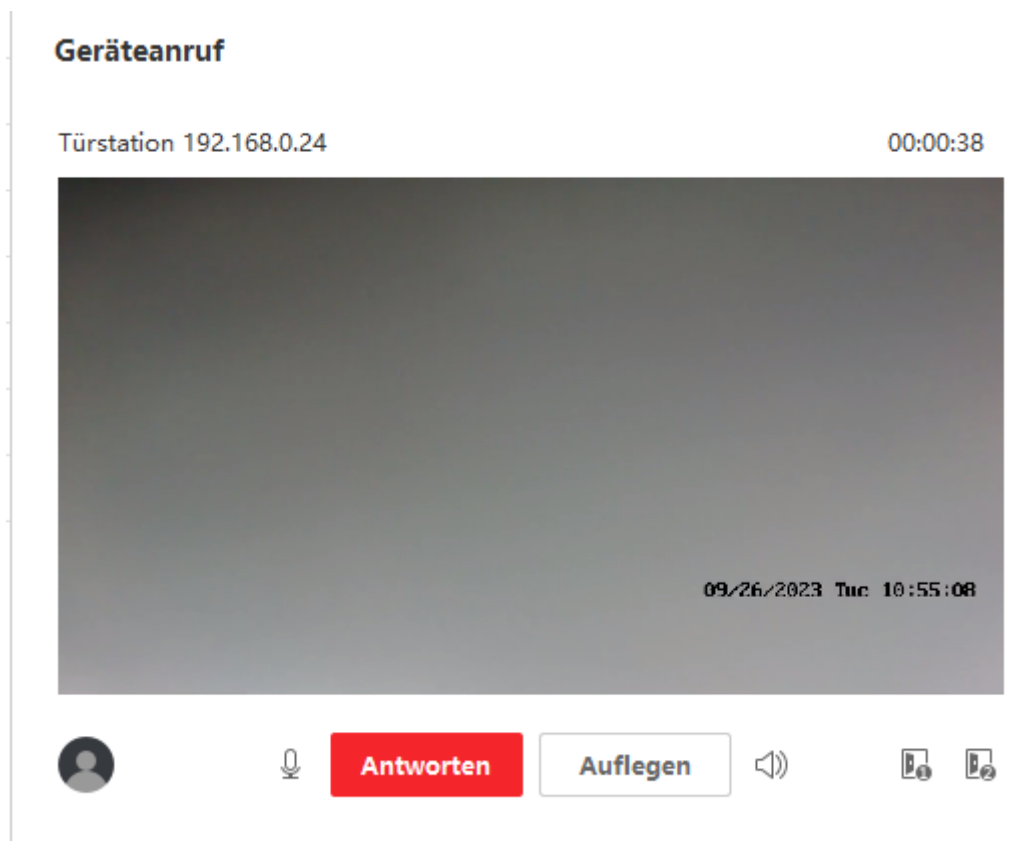
Wählen Haupteinheit

Taste zum Anrufen drü...

Nr.	Tasteneinstellungen	Zeitplan verknüpfen
1	1	Test_Anruf der CMS

Speichern

Beim Drücken des Klingeltasters am Videomodul wird nun die ABUS CMS Software angerufen. Es öffnet sich am PC ein Pop-Up Fenster mit Livebild, Türöffner Funktion für Relais 1 und 2 sowie die Möglichkeit den Anruf entgegenzunehmen.



ACHTUNG: Am PC müssen ein Lautsprecher und Mikrofon verbunden sein, um die Gegensprech-Funktion zu nützen. Sollte kein Mikrofon verbunden sein, kommt eine Fehlermeldung beim Annehmen des Anrufes.

4.10 Gegensprechanlage

4.10.1 Gerätenummer

GERÄTENR.	SITZUNGSEINSTELLUNGEN	PASSWORTEINSTELLUNGEN	ZEIT
Gerätetyp	Türstation		
Etage Nr.	1		
Türstation Nr.	0		
Erweiterte Einstellungen			
Zeitraum Nr.	1		
Gebäude Nr.	1		
Einheit Nr.	1		
Speichern			

Türstation

Standardbetriebsmodus der Türstation. In dieser Konfiguration kann die Türstation als Haupt- oder Nebentürstation verwendet werden.

Türtelefon

Dieser Betriebsmodus wird zusammen mit der MODUVIS nicht verwendet.

Außentürstation

Dieser Betriebsmodus wird zusammen mit der MODUVIS nicht verwendet.

Türstation Nr.: Legen Sie hier die Nummer der Türstation fest.

Hinweis

0: Wird die Türstation mit dieser ID belegt, ist die Station als **Haupttürstation** definiert.

1-16: Ist die Türstation mit dieser ID belegt, ist die Station als **Nebentürstation** definiert.

Alle Türstationen müssen über eine eindeutige ID verfügen. Mehrfache ID's sind nicht erlaubt.

Klicken Sie auf **Erweiterte Einstellungen**

Zeitraum Nr.: Geben Sie eine „Community“-Nummer für die Unterteilung in Wohngebiete ein

Gebäude Nr.: Geben Sie eine Gebäude-Nummer für die Unterteilung in mehrere Wohngebäude ein

Einheit Nr.: Geben Sie eine Einheiten-Nummer für die Unterteilung in verschiedene Abschnitte innerhalb eines Gebäudes ein

Achtung:

Eine Veränderung der **erweiterten Einstellungen** innerhalb eines Gebäudes werden **nicht** benötigt. Innenstationen und Neben-Türstationen müssen über einen identischen Adressbereich verfügen, um Anrufe durchführen zu können!

4.10.2 Sitzungseinstellungen

 LIVE-ANSICHT		 KONFIGURATION	
GERÄTENR.		SITZUNGSEINSTELLUNGEN	
ZEITPARAMETER			
Registrierungs-Passwort			
Haupt-Türstation IP	192.168.0.66		
Hauptstation IP	0.0.0.0		
IP des privaten-Servers	0.0.0.0		
Speichern			

Registrierungs-Passwort:

Geben Sie hier das bereits vergebene Passwort zur Authentifikation der Türstation im Systemverbund mit dem Monitor fest. Das Passwort muss zwischen 8-16 Zeichen lang sein und sollte möglichst sicher sein.

Achtung:

ALLE Geräte im Systemverbund müssen das identische Registrierungspasswort besitzen, um eine gegenseitige Verbindung aufzubauen.

Haupt-Türstation IP:

Dieses Eingabefenster erscheint nur, wenn das Videomodul auf „Nebentür-Betrieb“ gestellt wurde.

→ Siehe 4.4 „Einrichtung Nebentüre“

In unserem Beispiel hier hat die Haupt-Türstation (Haupteingang) die IP-Adresse 192.168.0.66. Jede der konfigurierten Nebentür-Modulen muss auf diese Haupt-Türmodul IP Adresse referenzieren.

Hauptstation IP:

Diese IP-Adresse muss auf 0.0.0.0 bestehen bleiben im Verbund mit der MODUVIS Baureihe.

IP des privaten Senders:

Diese IP-Adresse muss auf 0.0.0.0 bestehen bleiben im Verbund mit der MODUVIS Baureihe.

Protokoll 1.0 aktivieren:

Im Auslieferungszustand aktiviert für Kompatibilität mit der MODUVIS TVHS20xxx Serie.

4.10.3 Einrichtung Nebentüre

Wenn Sie einen weiteres Tür-Videomodul in das System integrieren möchten um einen Neben-Eingang zu realisieren (Z.B.: Warenannahme, Kellertüre etc) gehen Sie bitte folgende Schritte durch:

- 1) Verbinden Sie das Tür-Videomodul des Nebeneingangs mit dem Netzwerk der Haupt-Türsprechstelle. Sämtliche Geräte der Türsprechstation müssen sich im physikalischen LAN befinden.
- 2) Öffnen Sie die ABUS CMS Software und aktivieren Sie das Türmodul des Nebeneingangs. Das Gerät kann auch nur über das Webinterface aktiviert werden.
- 3) Fügen Sie das Türsprechmodul des Nebeneinganges der ABUS CMS Software hinzu und öffnen die Remote-Konfiguration. Das Gerät kann auch nur über das Webinterface konfiguriert werden.
- 4) Unter „**Gegensprechanlage**“ wechseln Sie nun in das Menü „**Gerätenr.**“. Unter „**Türstation Nr.**“ wird die Nummer des Nebeneinganges eingetragen. Das Haupt-Türvideomodul **muss** die Nummer „0“ haben. Die zusätzlichen Nebeneingänge werden von 1-16 durchnummeriert. Zeitraum, Gebäude und Einheitsnummern müssen nicht verändert werden.

Nachdem **Speichern** startet das System neu. Hierzu bitte mit „OK bestätigen“.

- 5) Nachdem erfolgreichen Neustart müssen Sie dem Nebeneingang noch die Haupt-Türe zuweisen. Hierzu unter „*Gegensprechanlage / Sitzungseinstellungen*“ die IP-Adresse der **Haupt-Türstation** in das Feld „Haupt-Türstation IP“ eintragen und speichern.

Achtung: Das Eingabefeld „*Haupt-Türstation IP*“ erscheint nur, wenn Sie Schritt 4) ordnungsgemäß durchgeführt haben.

In diesem Beispiel hat die Haupt-Türstation im Moduvis-System die IP-Adresse 192.168.0.66. Diese muss für jede Neben-Eingangstüre verwendet werden.

Ein Nebeneingang kann auch eine bestimmte Apartmentnummer anrufen. Hierzu unter „Taste zum Anrufen drücken“ die gewünschte Apartmentnummer eintragen und speichern. Werkseinstellungen ist hier „1“ unter Tasteneinstellungen. Das bedeutet, dass die Klingeltaste des Moduls das Apartment 1 anruft.

LIVE-ANSICHT

KONFIGURATION

GERÄTENR.
SITZUNGSEINSTELLUNGEN
ZEITPARAMETER

Registrierungs-Passwort

.....

Haupt-Türstation IP

192.168.0.66

Hauptstation IP

0.0.0.0

IP des privaten-Servers

0.0.0.0

Speichern

4.10.4 Passwort Einstellungen für Code-Tastatur TVHS20030/S

GERÄTENR.	SITZUNGSEINSTELLUNGEN	PASSWORTEINSTELLUNGEN	ZEITPARAMETER	FREIZEICHENTONEINSTELLUNGEN	TASTE ZUM ANRUFEN DRÜCKEN	EIA-EINSTELLUNGEN	SUBMODUL-KONFIGURATION	NUMMERNEINSTELLUNGEN
+ Hinzufügen								
Öffentliche Passwortnummer	Schloss 1 aktivieren	Schloss 2 aktivieren	Hinweise		Vorgang			
01	☐ Schloss 1	☒ Schloss 2	Nebentür 1					
02	☒ Schloss 1	☐ Schloss 2	Haupteingang 1					

gespeichert). Die Aufnahme endet automatisch nach Erreichen der maximalen Nachrichtendauer

Klingeldauer

Maximale Klingeldauer an Innenstationen zwischen 65-255 Sekunden. Nach Erreichen der maximalen Dauer wird entweder der Klingelvorgang beendet oder (wenn in der Innenstation konfiguriert) eine Aufnahme zur Sprachnachricht an der Türstation angefordert.

4.10.6 Freizeichen Ton Einstellung

Hinterlegen Sie einen individuellen Klingelton für die akustische Rückmeldung beim Klingelvorgang an der Türstation.

Einrichtungsschritte

1. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Hinzufügen**
2. Vergeben Sie einen **Namen** für den Klingelton
3. Importieren Sie einen Klingelton mittels der Schaltfläche **Durchsuchen** von Ihrem PC
4. Wählen Sie die Datei aus und bestätigen Sie mit OK
5. Wählen Sie im Listeneintrag in der Spalte **Vorgang** den Klingelton aus und aktivieren Sie diesen durch Klick auf das Häkchen-Symbol, um diesen zu aktivieren.

Hinweis

Die Audiodatei muss folgende Eigenschaften aufweisen:

- Format: WAV/AAC
- Größe: < 600Kbyte
- Sample Rate: 8000Hz
- Mono

4.10.7 Taste zum Anrufen drücken

GERÄTENR.

SITZUNGSEINSTELLUNGEN

PASSWORTEINSTELLUNGEN

ZEITPARAMETER

FREIZEICHENTONEINSTELLUNGEN

TASTE ZUM ANRUFEN DRÜCKEN

Einstellungen der Hin

Wählen

Haupteinheit

Taste zum Anrufen drü...

Nr.	Tasteneinstellungen	Zeitplan verknüpfen
1	1	Innenstation standardmäßig den

Speichern

GERÄTENR.
SITZUNGSEINSTELLUNGEN
PASSWORTEINSTELLUNGEN
ZEITPARAMETER
FREIZEICHENTONEINSTELLUNGEN
TASTE ZUM ANRUFEN DRÜCKEN

Einstellungen der Hin

Wählen

Teilmodul

Taste zum Anrufen drü...

Nr.	Tasteneinstellungen	Zeitplan verknüpfen
1	2	Innenstation standardmäßig den
1	3	Innenstation standardmäßig den
1	4	Innenstation standardmäßig den
1	5	Innenstation standardmäßig den
1	6	Innenstation standardmäßig den
1	7	Innenstation standardmäßig den

Speichern

Hier konfigurieren Sie die Zielruf-Einstellungen der Klingeltaster (**Tasteneinstellungen**) an der Türstation.

Wählen Sie zunächst welches Modul an der Türstation (**Haupteinheit** oder **Teilmodul**) Sie konfigurieren möchten.

Die **Haupteinheit** ist entweder TVHS21010 oder TVHS21010S, das Teilmodul ist das erhältliche Erweiterungsmodul TVHS20020 oder TVHS20020S mit 6 weiteren Klingeltasten.

Das **Erweiterungsmodul** besitzt 6 integrierte Klingeltaster. Diese sind von oben (erster Klingeltaster Nr.1) nach unten (letzter Taster Nr.6) aufgeführt. Bei Verwendung mehrerer Erweiterungsmodule müssen dann die Taster der weiteren Reihe (Apartment 1 bis 6, 7 bis 12 etc.) konfiguriert werden.

Tasteneinstellungen

Tragen Sie hier die gewünschte Zimmernummer (der Innenstation) ein, welche beim Tastendruck angerufen werden soll. Es kann nur eine einzige Nummer eingegeben werden. Wenn Sie eine SIP-Rufnummer anwählen möchten, muss diese zuvor unter **Nummereinstellungen** als Zimmernummer hinterlegt werden.

Zeitplan verknüpfen

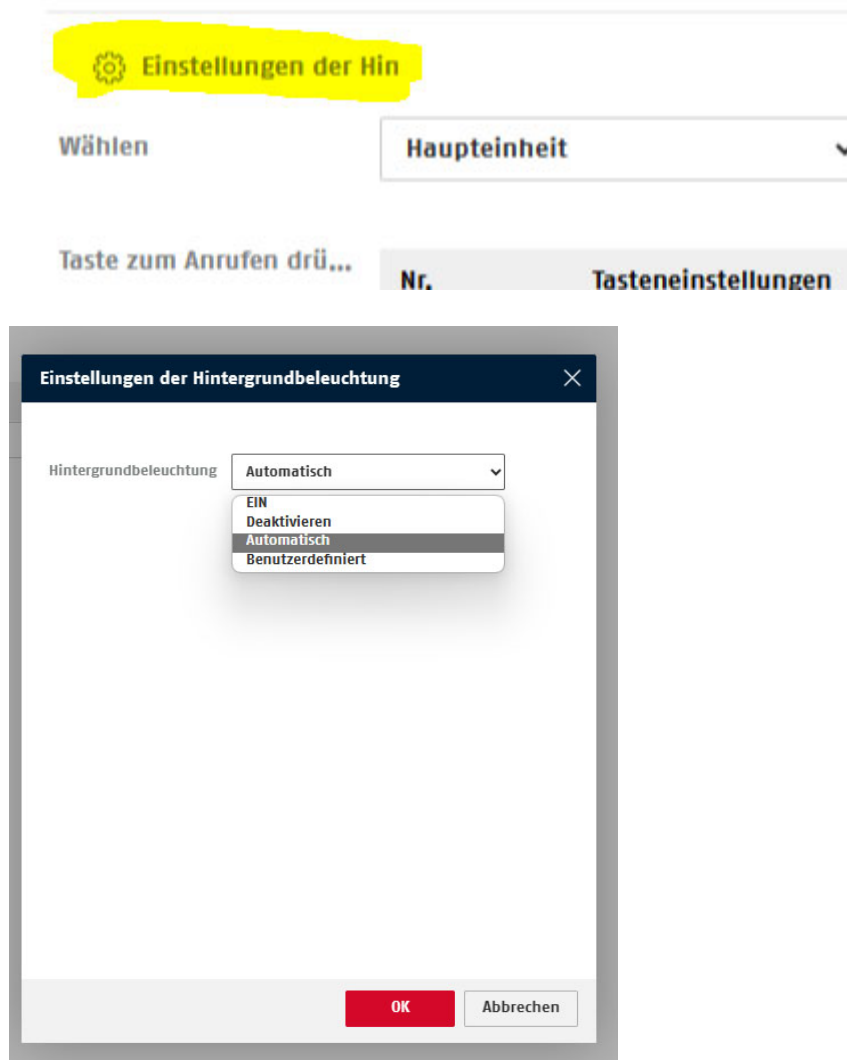
Wählen Sie den Standardzeitplan (24/7) oder den zuvor individuell erstellten Zeitplan aus.

Speichern Sie die Einstellungen.

Beispiel: Wird unter „Haupteinheit“ eine Ziffer 1 vergeben, wird der Hauptmonitor von Apartment 1 angerufen.

4.10.8 Einstellungen der Hintergrundbeleuchtung

Klicken Sie auf das Einstellungssymbol um die Hintergrundbeleuchtung der Module zu konfigurieren.



„EIN“

Die Hintergrund-LED Beleuchtung der Tasten/Infomodul ist dauerhaft eingeschaltet

„Deaktivieren“

Die Hintergrund-Beleuchtung ist dauerhaft deaktiviert

„Automatisch“

Die Hintergrund-Beleuchtung wird automatisch mit aktiviert, wenn die Kamera des Türmoduls in den Nachtmodus wechselt und das IR-Nachtsicht-Licht aktiviert

„Benutzerdefiniert“

Hier kann mittels Zeitplans definiert werden, wann die Hintergrund-Beleuchtung aktiviert oder deaktiviert ist

4.10.9 E/A Einstellungen Relais / Eingänge

GERÄTENR.	SITZUNGSEINSTELLUNGEN	PASSWORTEINSTELLUNGEN	ZEI
TASTE ZUM ANRUFEN DRÜCKEN	E/A-EINSTELLUNGEN	SUBMODUL-KONFIGUR/	

E/A Eingang Nr.	Eingang1 ▼
Eingang	Benutzerdefiniert ▼
E/A Ausgang Nr.	Ausgang1 ▼
Ausgang	Elektrisches Schloss ▼

Speichern

Stellen Sie hier das Verhalten der Alarm Ein- und Ausgänge an der Türstation ein. Die Türstation besitzt 4 Eingänge und 2 Ausgänge.

E/A Eingang Nr

Wählen Sie zwischen Eingang 1-4. Jeder Eingang kann individuell über das Feld Eingang konfiguriert werden. Jeder Eingang besitzt einen vorgegebenen Funktionsumfang.

Eingang

Wählen Sie die Funktion des jeweiligen Eingangs aus:

An den verschiedenen Eingängen kann folgendes ausgewählt werden:

„**Türstatus**“ : Wird mit der MODUVIS nicht benötigt (nur bei Eingang 1 und 2)

„**Benutzerdefiniert**“: Am Eingang kann ein externer Klingeltaster angeschlossen werden.

Schalteingang 1 triggert den Anruf bei Apartment 1
Schalteingang 2 triggert den Anruf bei Apartment 2
Schalteingang 3 triggert den Anruf bei Apartment 3
Schalteingang 4 triggert den Anruf bei Apartment 4

„**Verlassentaste**“ Der Schalteingang wird für einen „Exit-Taster“ verwendet. Beim Auslösen wird das Relais 1 geschaltet und die Tür kann geöffnet werden.

„**Deaktivieren**“ Der jeweilige Alarmeingang wird deaktiviert

Relais-Ausgänge:

Ausgang 1 = Relais 1

Ausgang 2 = Relais 2

Mittels „Deaktivieren“ wird das Relais deaktiviert.

Hinweis

Im Auslieferungszustand ist Ausgang 2 deaktiviert (entsprechend wird in der ABUS CMS/ ABUS Link Station App /Innenstation nur Ausgang 1 zum Türöffnen angezeigt). Um Ausgang 2 nutzen zu können, muss dieser in der Konfiguration aktiviert werden.

Das Relais 2 kann zusätzlich auf „Mechanische Türklingel“ gesetzt werden um bei einem Klingelvorgang eine weitere Aktion auszulösen. Beim Drücken der Klingeltaste am Videomodul schaltet bei dieser Konfiguration das Relais 2 3x kurz innerhalb der ersten Sekunde. Dieser Befehl kann durch entsprechende weitere Elektronikhardware als Impuls hergenommen werden.

Eine externe Haustür-Glocke/Gong kann aber auch komfortabel am Relais des Monitors angedrahtet werden und mit Zeitintervall wunschgemäß konfiguriert werden.

4.10.10 Submodul-Konfiguration

GERÄTENR.	SITZUNGSEINSTELLUNGEN	PASSWORTEINSTELLUNGEN	ZEITPARAMETER	FREIZEICHENTONEINSTELLUNGEN
TASTE ZUM ANRUFEN DRÜCKEN	E/A-EINSTELLUNGEN	SUBMODUL-KONFIGURATION	NUMMERNEINSTELLUNGEN	
Nr.	Modultyp	Status	Version	Vorgang
1	Namensschild-Modul	Online	V1.0.0 build220630	
Gesamt 1				

Hier erhalten Sie eine Übersicht zu allen an der Türstation angeschlossenen Erweiterungsmodulen.

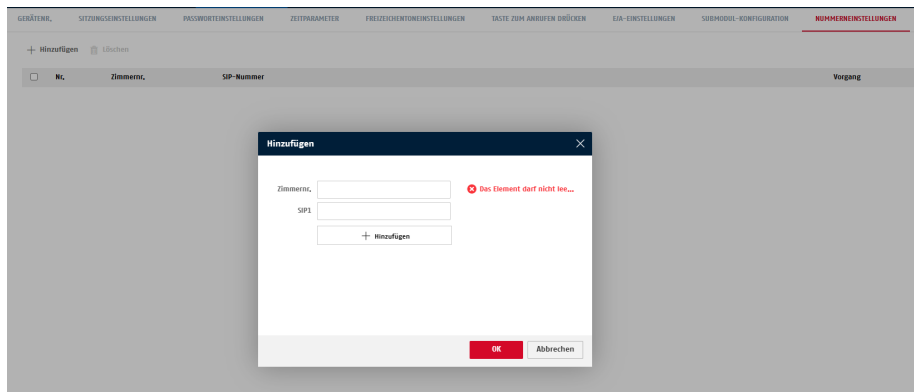
Modultyp: Anzeige des Erweiterungsmoduls

Status: Verbindungsstatus

Version: Installierte Firmware-Version des Erweiterungsmoduls

Vorgang: ermöglicht Einstellungen am Erweiterungsmodul (wenn verfügbar)

4.10.11 Nummern-Einstellungen



Verwalten Sie hier SIP-Rufnummern für die Zuordnung zu einer internen Zimmernummer, um diese auf ein Tastenfeld zu konfigurieren.

Einrichtungsschritte

1. Klicken Sie auf Hinzufügen
2. Vergeben Sie eine Zimmernummer (Zimmernr.)
3. Hinterlegen Sie eine SIP-Rufnummer
4. Sie können über die Schaltfläche Hinzufügen bis zu 4 weitere SIP-Rufnummern hinterlegen
5. Klicken Sie auf OK, um die Eingabe zu speichern

Hinweis

Werden mehrere SIP-Rufnummern-Einträge hinter einer Zimmernummer hinterlegt, so werden diese der Reihe nach angerufen. Der Wechsel zwischen den Nummern erfolgt nach Ablauf der maximalen Anrufdauer. Nimmt ein Teilnehmer das Gespräch entgegen, wird die Anrufkette unterbrochen.

4.11 Zugangskontrolle Einstellungen

4.11.1 Einstellungen

Wechseln Sie zum Menüpunkt **Zugangskontrolle** -> **Türparameter**, um die Einstellungsseite für die Zutrittskontrolle zu öffnen.

Türparameter

Hier legen Sie das Verhalten der Relais-Ausgänge an der Türstation fest.

Türnr.

Wählen Sie zwischen Relais-Ausgang 1 und 2 aus

Name

Vergeben Sie einen Namen

Öffnungsdauer

Legen Sie die Öffnungsdauer des Relais in Sekunden fest

Relais umkehren

Ein: der Normalzustand des Relais ist geschlossen

Deaktivieren: der Normalzustand des Relais ist offen

Speichern Sie die Einstellung

Wartung und Reinigung

5.1 Funktionstest

Überprüfen Sie regelmäßig die technische Sicherheit des Produkts, z. B. Beschädigung des Gehäuses.

Wenn anzunehmen ist, dass ein gefahrloser Betrieb nicht mehr möglich ist, so ist das Produkt außer Betrieb zu setzen und gegen unbeabsichtigten Betrieb zu sichern.

Es ist anzunehmen, dass ein gefahrloser Betrieb nicht mehr möglich ist, wenn

- das Gerät sichtbare Beschädigungen aufweist
- das Gerät nicht mehr funktioniert
- eine längere Lagerung unter ungünstigsten Verhältnissen zurückliegt
- das Gerät beim Transport Beanspruchungen ausgesetzt war



Bitte beachten Sie:

Das Produkt ist für Sie wartungsfrei. Es sind keinerlei für Sie zu überprüfende oder zu wartende Bestandteile im Inneren des Produkts – öffnen Sie es niemals.

5.2 Reinigung

Reinigen Sie das Produkt mit einem sauberen trockenen Tuch. Bei stärkeren Verschmutzungen kann das Tuch leicht mit lauwarmem Wasser angefeuchtet werden.



Achten Sie darauf, dass keine Flüssigkeiten in das Geräteinnere kommen, dadurch wird das Gerät zerstört. Verwenden Sie keine chemischen Reiniger, dadurch könnte die Oberfläche des Gehäuses angegriffen werden.

6. Entsorgung



Geräte, die so gekennzeichnet sind, dürfen nicht über den Hausmüll entsorgt werden. Entsorgen Sie das Produkt am Ende seiner Lebensdauer gemäß den geltenden gesetzlichen Bestimmungen.

Bitte wenden Sie sich an Ihren Händler bzw. entsorgen Sie die Produkte über die kommunale Sammelstelle für Elektroschrott.

TVHS21010/S



EN Operating instructions

D **Introduction**

Dear customer,

Thank you for purchasing this product.

The unit complies with the requirements of the following EU directives: EMC Directive 2014/30/EU and RoHS Directive 2011/65/EU.

In order to maintain this condition and to ensure safe operation, you as the user must observe these operating instructions!

Read through the complete operating instructions before using the product, observe all operating and safety instructions!

All company names and product designations contained herein are trademarks of their respective owners. All rights reserved.

If you have any questions, please contact your specialist installer or trade partner!



Disclaimer

These operating instructions have been prepared with the greatest care. However, if you notice any omissions or inaccuracies, please let us know.

ABUS Security-Center GmbH & Co KG accepts no liability for technical and typographical errors and reserves the right to make changes to the product and operating instructions at any time without prior notice.

ABUS Security-Center is not liable or responsible for any direct or indirect consequential damage arising in connection with the equipment, performance and use of this product. No warranty of any kind is given for the contents of this document.

Important safety instructions



In the event of damage caused by non-observance of these operating instructions, the warranty claim will expire. We accept no liability for consequential damage!



We accept no liability for damage to property or personal injury caused by improper handling or failure to observe the safety instructions. In such cases, all warranty claims are void!

**Dear customer,
the following safety and hazard information is intended not only to protect your health but also to protect the appliance. Please read the following points carefully:**

- There are no parts inside the product for you to maintain. In addition, opening/dismantling voids the approval (CE) and the guarantee/warranty.
- Falling from even a small height can damage the product.

Avoid the following adverse environmental conditions during operation:

- Wetness or excessive humidity
- Extreme cold or heat
- Direct sunlight
- Dust or flammable gases, vapours or solvents
- strong vibrations
- strong magnetic fields, such as near machines or loudspeakers
- The camera must not be installed on unstable surfaces.

General safety instructions:

- Do not leave the packaging material lying around carelessly! Plastic foils/ bags, polystyrene parts etc. could become a dangerous toy for children.
- For safety reasons, the video surveillance camera must not be placed in children's hands due to small parts that can be swallowed.
- Please do not insert any objects through the openings into the interior of the unit.
- Only use the attachments/accessories specified by the manufacturer. Do not connect any non-compatible products.
- Please observe the safety instructions and operating instructions of the other connected units.
- Check the unit for damage before putting it into operation. If this is the case, please do not put the unit into operation!
- Keep within the limits of the operating voltage specified in the technical data. Higher voltages can destroy the unit and endanger their safety (electric shock).



When installing in an existing video surveillance system, make sure that all units are disconnected from the mains and low-voltage circuit.



If in doubt, do not carry out the assembly, installation and wiring yourself, but leave this to a specialist. Improper and amateurish work on the mains or house installations not only poses a danger to yourself, but also to other people.
Wire the installations so that the mains and low-voltage circuits always run separately and are not connected to each other at any point or can be connected due to a defect.

Table of contents

1. INTENDED USE.....	52
2. EXPLANATION OF SYMBOLS.....	52
3. TVHS21010/S.....	53
3.1 COMPATIBILITY AND INNOVATIONS	53
4. WEB INTERFACE.....	54
4.1 LOGIN	54
4.2 LIVE VIEW	55
4.3 DEVICE MANAGEMENT	56
4.4 CONFIGURATION	57
4.4.1 SYSTEM SETTINGS	57
4.4.1.1 BASIC INFORMATION	57
4.4.1.2 TIME SETTINGS / SUMMER- WINTER TIME	58
4.4.2 UPDATING & MAINTENANCE	59
4.4.3 SECURITY SERVICE	60
4.4.4 USER ADMINISTRATION	60
4.5 NETWORK.....	62
4.5.1 GENERAL SETTINGS	62
4.5.1.1 TCP/IP	62
4.5.1.2 SIP VoIP	64
4.5.1.3 SIP EXAMPLE USING FRITZBOX SETUP	65
4.5.1.4 FTP	71
4.6 VIDEO/AUDIO	73
4.7 IMAGE.....	75
4.7.1 DISPLAY SETTINGS	75
4.7.2 OSD	77
4.7.3 CROP	78
4.8 EVENT	79
4.8.1 MOTION DETECTION	79
4.8.2 EVENT LINKAGE	80
4.9 EVENT	81
4.9.1 SCHEDULE CALL PLANNING	81
4.9.2 CALLING THE "ABUS CMS SOFTWARE	82
4.10 INTERCOM SYSTEM.....	84
4.10.1 UNIT NUMBER DEVICE NO.....	84
4.10.2 SESSION SETTINGS.....	85
4.10.3 INSTALLATION OF SUB DOOR	86
4.10.4 PASSWORD SETTINGS FOR CODE KEYPAD TVHS20030/S	88
4.10.5 TIME PARAMETER CALLS	88
4.10.6 RINGBACK TONE SETTING	89
4.10.7 PRESS BUTTON TO CALL	90
4.10.8 BACKLIGHT SETTINGS	91
4.10.9 I/O SETTINGS RELAYS / INPUTS	92
4.10.10 SUBMODULE CONFIGURATION	93
4.10.11 NUMBER SETTINGS	94
4.11 ACCESS CONTROL SETTINGS.....	95
4.11.1 SETTINGS	95
5. MAINTENANCE AND CLEANING	96
5.1 FUNCTION TEST.....	96
5.2 CLEANING.....	96
6. DISPOSAL	96

1. Intended use

This camera is used for video surveillance indoors or outdoors (depending on the model) in connection with a recording device or a corresponding display device (e.g. PC).



Any use other than that described above may result in damage to the product, and there are also other dangers. Any other use is not in accordance with the intended use and leads to the loss of the guarantee or warranty; all liability is excluded. This also applies if conversions and/or modifications have been made to the product. Read the operating instructions completely and carefully, before you put the product into operation. The operating instructions contain important information for assembly and operation.

2. Explanation of symbols



The symbol with the lightning bolt in the triangle is used when there is danger to the health exists, e.g. due to electric shock.



An exclamation mark within the triangle is intended to alert the user to the presence of important instructions in this manual that should be followed.



This symbol can be found when special tips and notes on operation are to be given to you.



This instruction manual describes the hardware functions of the camera. For information on the software user interface of the corresponding camera, please read the operating instructions Software of the product.

You can find the operating instructions in the national language as a PDF document on the Internet at www.abus.com via the product search.

3. TVHS21010/S

3.1 *Compatibility and innovations*

The TVHS21010/S is fully downward compatible with the TVHS20000/S. Existing installations can easily be extended by the TVHS21xxx series. The new module includes the following innovations:

Important Information:

Please note the following compatibility of the 2-wire components with the respective 2-wire distribution module.

TVHS20310 2-wire distributor is only compatible with TVHS20010/S video module and TVHS20210 monitor.

TVHS21310 2-wire distributor is only compatible with TVHS21010/S video module and TVHS21210 monitor.

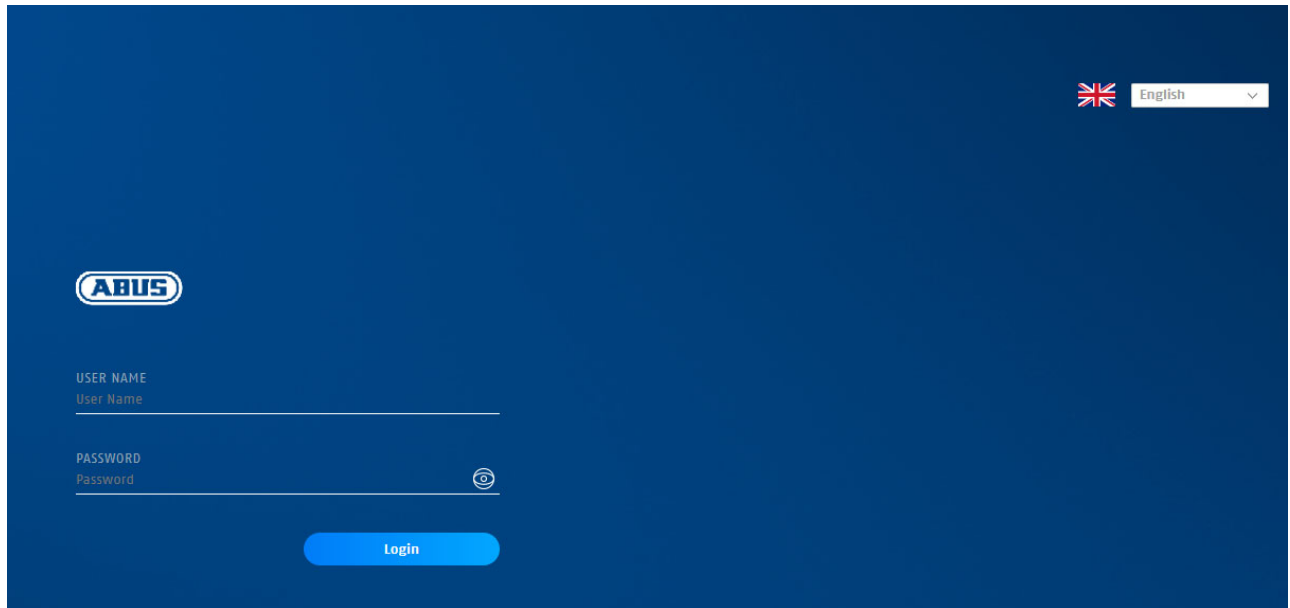
In order to integrate a TVHS21210 monitor into an existing TVHS20x10 MODUVIS system, the TVHS21310 converter must be connected to the same network via an RJ45 socket.

TVHS20310 and TVHS21310 must not be cascaded via "In" / "Out" 2-wire. To connect the converters to the same network, please only use the RJ45 LAN port.

- Web interface available (plugin required)
- SIP prepared
- Power supply of electric strike via door module (12V DC, max.500mA)
- By means of the numeric keypad TVHS20030/S, the second relay in the door module can now also be controlled (4 to 6 digit PIN).
- Up to 4 external bell buttons for 4 flats can be connected directly to the module (via switching input)
- Improved image quality without distortion / fisheye effect
- Nameplate with silicone insert for sealing
- Backlighting of the nameplates/bell buttons can also be switched on and off via schedule or manually
- Direct call of the **ABUS CMS software**

4. Web interface

4.1 Login



If the module is connected to a network, it first obtains an IP address via the DHCP server. With the ABUS IP Installer / IP Tool you can find the TVHS21010/S in the network and open the web interface and log in by entering the IP address in the browser.

Important notice:

When setting up for the first time, an initial password must be assigned ("Activation") This password must be identical to the password assigned in the MODUVIS system during set-up. Otherwise, the monitor and door module cannot communicate, and malfunctions will occur.

However, the TVHS21010/S can also be activated and set up directly (like the TVHS20010) from the monitor. In this case, the door module is already activated and you can log in with the user name "admin" and your own password.

4.2 Live view

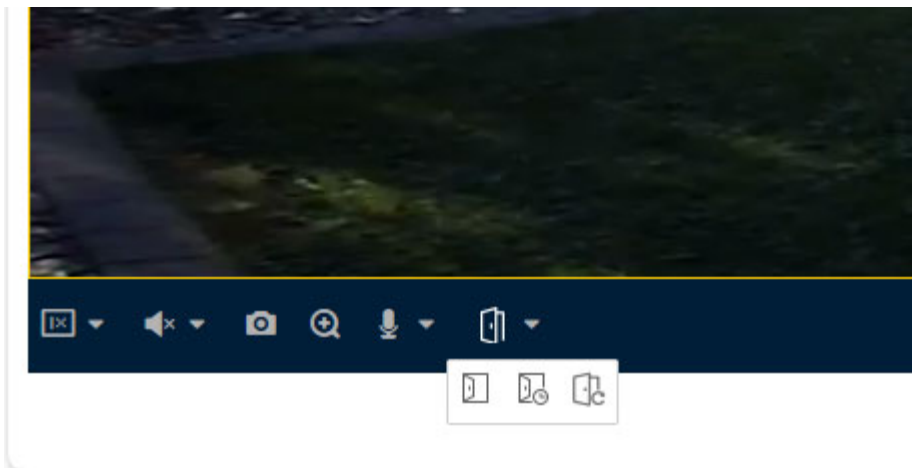


Main overview page:

This opens the live image of the door module, switches to the device management and configuration page.

Please make sure that the requested plugin has been installed correctly to display the video image.

In addition, you have the option of manually opening the two relays of door 1 and door 2 or leaving them permanently "open". Use the buttons in the menu bar at the bottom left of the picture:



4.3 Device management

ABUS

LIVE VIEW

DEVICE MANAS...

CONFIGURATION

ADMIN

LOGOUT

DEVICE LIST

+ Add

Import

Export

Delete

Synchronize

Refresh

Status:

All

Device Type:

All

☐	No.	Device Type	IP Address	Serial No.	Model	Current Version	Floor No.	Room No.	No.	User Name	Network Status	Operation
--------------------------	-----	-------------	------------	------------	-------	-----------------	-----------	----------	-----	-----------	----------------	-----------

This overview includes components connected to the video module, such as TVHS21210 monitors.

The “Device Management” function is not supported with the previous hardware version of the MODUVIS (TVHS20xx0 series). As before, the device management (connection between the monitor and the respective door station) is set directly in the monitor itself on the display.

The function can then be used after the release of a new hardware generation of MODUVIS monitors.

4.4 Configuration

4.4.1 System settings

4.4.1.1 Basic information

BASIC INFORMATION	TIME SETTINGS	DST	ABOUT
Device Name	OUTDOOR STATION		
Device No.	88		
Language	English ▼		
Model	TVHS20000		
Serial No.	TVHS200000120221109RRP1173634		
Firmware Version	V2,2,63 build 230427		
Encoding Version	V2,7 build 221207		
Web Version	v4,41,1build230118		
Plugin Version	V3,0,7,50		
Number of Channels	1		
IO Input Number	4		
IO Output Number	2		
Local RS-485 Number	1		
Register Number	10010100000		
Number of Alarm Input	4		
Number of Alarm Output	0		

This menu item shows the installed firmware version and the serial number.

Speech output "Change language"

In addition, the output language can be set on the video module via the "Language" selection box. (for example announcement: "Door is open", "Call failed").

The menu item only defines the announcement language of the door module and not the language of the web interface. The language of the web interface can be selected on the login page.

4.4.1.2 Time Settings / Summer- Winter Time

BASIC INFORMATION

TIME SETTINGS

DST

ABOUT

Time Zone

(GMT+01:00) Amsterdam, Berlin, Rome, Paris

Time Sync.

☒ NTP

☐ Manual

Alarm Receiver Type

Domain Name

Server Address

0.pool.ntp.org

NTP Port

123

Interval

1440

minute(s)

Save

BASIC INFORMATION

TIME SETTINGS

DST

ABOUT

Enable DST

☒

Start Time

March

Last

Sunday

02

End Time

October

Last

Sunday

03

DST Bias

60minute(s)

Save

In these two menu items, time settings and settings for daylight saving time can be made. If the menu item is set to "NTP", the time is automatically obtained from the set server address via the Internet.

4.4.2 Updating & Maintenance

UPGRADE & MAINTENANCE

Reboot

Reboot

Reboot the device.

Restore Parameters

Default

Reset all the parameters, except the IP parameters and user information, to the default settings.

Restore All

Restore all parameters to default settings.

Export

Device Parameters

Export

Import Config File

Device Parameters

Import

Upgrade

Upgrade Settings

Controller

Import File

Upgrade

Note: The upgrading process will be 1 to 10 minutes, please don't disconnect power to the device during the process. The device reboots automatically after upgrading.

The unit is restarted via the "Restart" button.

Restoring the factory settings can be done via "Standard" or "Restore all". When clicking on "Restore all", the module is completely set to factory settings, including user, password and IP address.

The configuration file can be exported or loaded via Import/Export.

To perform a firmware update of the door module, "Control device" must be selected. The other selection items are not required currently. In the item "Import file" please select the appropriate firmware file and confirm.

4.4.3 Security Service

SECURITY SERVICE

Enable SSH



Save

SSH is used for internal maintenance purposes. This function is not needed and can remain set to disabled.

4.4.4 User administration

USER MANAGEMENT		ONLINE USERS	ARMING/DISARMING INFORMATION
No.	User Name	User Role	Operation
1	admin	Administrator	
Total 1			

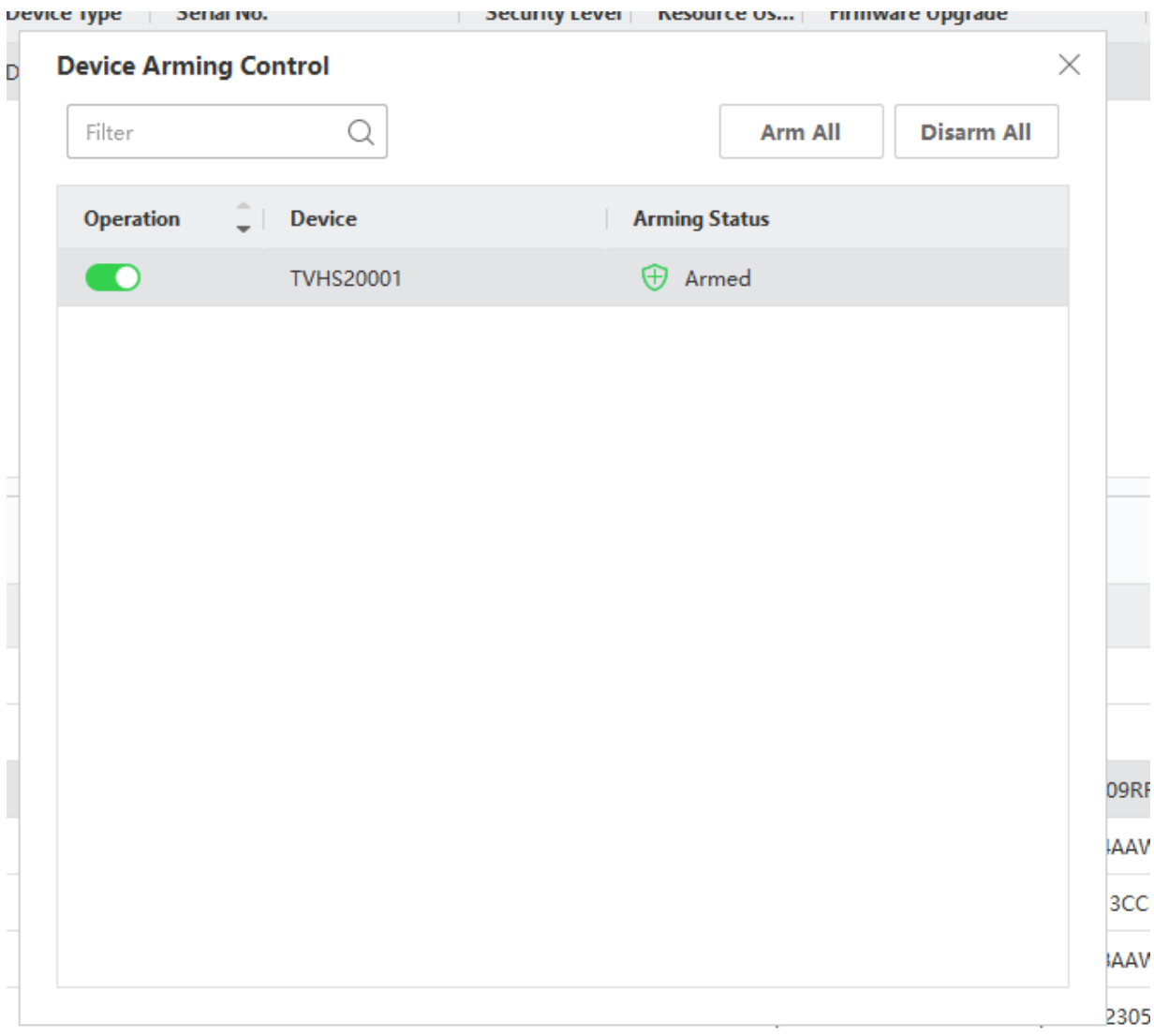
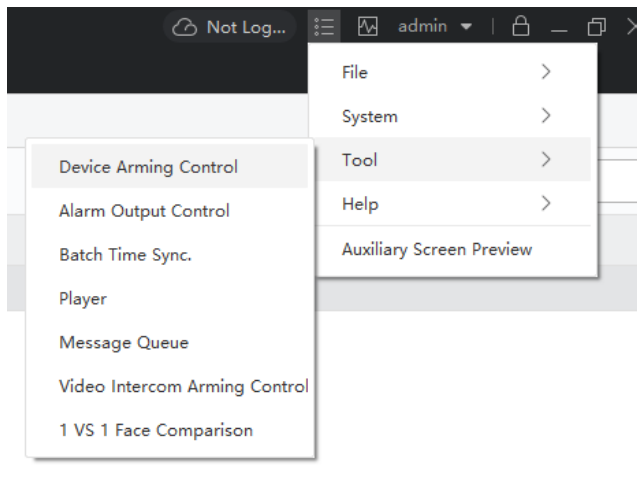
Under "**User administration**" you will find the administrator account with the user name "admin" and the password assigned during activation.

Please do not change the user "admin", otherwise the linked monitors in the system will lose the connection and the MODUVIS system will malfunction.

The email address that will be used to reset the password is specified under "**Account Security Settings**".

"Under "**Online users**" you can see which IP address and user are currently logged in (via web interface, connection to NVR, CMS).

In the menu item "**Arming/Disarming/Information**", the connected devices (NVR, ABUS CMS) can be seen which can receive information (tamper contact, door opener triggered, motion detection in the image). These notifications can be activated or deactivated in the ABUS CMS. To do this, open the "Device activation control" menu in the ABUS CMS software and activate/deactivate the function.



If this function is activated, e.g. triggered commands such as "Door opener activated" are sent to the CMS by means of an event message. (Events must be configured)

4.5 Network

4.5.1 General settings

4.5.1.1 TCP/IP

TCP/IP	PORT	SIP
DHCP	☒	
Network Card	Network Card1	
IPv4 Address	192,168,0,13	
IPv4 Subnet Mask	255,255,255,0	
IPv4 Default Gateway	192,168,0,1	
Mac Address	8c;11;cb;0e;72;9b	
MTU	1500	
DNS Server		
Preferred DNS Server	192,168,0,1	
Alternate DNS Server	10,243,63,1	
Save		

The IP address of the module is defined under "TCP/IP". A fixed IP address is recommended in order not to receive a changed IP after a restart or power failure.

Under "Port", the common access ports for web interface access and server port for NVR and CMS access are defined. These ports have no influence on the connection between MODUVIS monitor and door module.

TCP/IP

PORT

SIP

HTTP Port

80

RTSP Port

554

HTTPS Port

443

Server Port

8000

Save

4.5.1.2 SIP VoIP

TCP/IP

PORT

SIP

☒ Enable VOIP Gateway

Register User Name

Registration Password

Server Address

Server Port

5060

Expiry Time

60

minute(s)

Register Status

Not Registered

Number

Display User Name

Save

SIP parameters:

Register user name: Enter the SIP user name created on your SIP server here.

Registration Password: Enter the associated password of the SIP user name here.

Server address:

Enter the SIP server address

Server port:

Enter the communication port of the SIP server here.

Expiry date:

Defines the time period after which an automatic re-registration to the SIP server is performed.

Registration status:

Indicates whether the door station was able to successfully log in to the SIP server with user name+password.

Quantity (number):

SIP extension number of the door station (or of the registered SIP user)

Show username:

Transmitted display name of the door station within SIP calls

4.5.1.3 SIP Example Using FritzBox Setup

Fritz!Box SIP Server Setup

The following setup steps describe the configuration of a door station in combination with the integrated SIP server of an AVM Fritz!Box including a connected DECT Fritz!Phone C6.

Note

The SIP server of the Fritz!Box does not support MPEG video, only voice connections can be transmitted. For Fritz!Phone DECT telephones, a JPG URL has been integrated into the firmware of the door station in order to display preview images of the camera as still images during a call.

Attention:

When using the SIP function, a video image is no longer sent to the main monitor of the MODUVIS. Only door opener and two-way audio transmission are available.

Setting up the IP door intercom in Fritz!Box

To obtain a SIP user from your Fritz!Box, you must first create a telephony device at the router that provides a SIP user for the door station.

1. Open the web interface of your Fritz!Box router
2. Switch to the menu item **Telephony** -> **Telephony devices** -> Set up **new device**
3. Create a device of the type **door intercom** and select **LAN/WAN (IP door intercom)** and assign a device name
4. Assign a user name and password
5. Complete the setup of the wizard.

Note

Use a user name that only consists of digits, as only digits are permitted as the destination call number in the SIP configuration of the door station and the internal SIP numbers of the Fritz!box consisting of star symbols and numbers (e.g.: **620) cannot be processed.

6. Edit the IP doorphone settings by clicking the pencil icon in the telephony device list

7. In the **Live Picture** field, add the following URL to transmit individual pictures from the door station to during the call: Select **http://** from the dropdown. In the text field enter the following value:
admin:abustest123!@192.168.188.144/ISAPI/Streaming/channels/1/picture
admin: Administrator User name of your door station
abustest123! Password of your administrator username
@192.168.188.144 : IP address of your door station
/ISAPI/Streaming/channels/1/picture : Path to the current still image of the door station #
8. Save the settings
9. Select under Menu Telephony Devices -> Live Picture to additionally transfer the picture path for the picture transmission to the Fritz!Phone when manually selecting from the address book. Edit the entry using the pencil symbol
10. Store the following setting in the Source of live picture section Name: Door station
Live picture URL:
http://admin:abustest123!@192.168.188.144/ISAPI/Streaming/channels/1/picture
Retrieval interval: 10 seconds
11. Save the settings

Fritz!Box SIP server set up in door station

Open the remote configuration of the door station in the ABUS CMS software and switch to the menu item Network -> General settings -> SIP

Store the following settings:

Register user name: User name of the IP door intercom of the Fritz!Box

Registration password: Password of the IP door intercom user

Server address: IP address of the Fritzbox

Server port: 5060

Expiry date: 60

Number (Number): User name of the IP door intercom

Show username: Any name (without special characters and umlauts)

Save

Save the settings and reload the SIP settings page (e.g.: by switching to another menu item and back again).

The registration status "**Registered**" must be displayed. If this is not the case, check the previous setup steps.

TCP/IP	PORT	SIP
☒ Enable VOIP Gateway		
Register User Name	12345678	✓
Registration Password	*****	✓
Server Address	192,168,188,1	✓
Server Port	5060	
Expiry Time	60	minute(s)
Register Status	Not Registered	
Number	12345678	✓
Display User Name	Türstation	✓
Save		

Assign SIP phone numbers

Switch to the menu item **Intercom** -> **Number settings** and click **Add**.

Add

Room No.

2

✓

SIP1

**622

✓

+ Add

OK

Cancel

Store a free **room number** (which is not used by an indoor station) and store the internal Fritz!Box number of the target device to be called (e.g.: DECT telephone) as the SIP

number. You can obtain the available destination numbers from the **internal** column in the **device overview** in the **Telephony Devices** menu of your Fritz!Box.

Telefonie > Telefoniegeräte					
Geräteübersicht	E-Mail	RSS-Nachrichten	Internetradio / Podcast	Live-Bild	
Hier können Sie alle mit der FRITZ!Box verbundenen und integrierten Telefoniegeräte wie Telefone, Anrufbeantworter, Faxgeräte und Türsprechanla					
Name	Anschluss	Rufnummer ausgehend	ankommend	intern	
12345678	LAN/WLAN		alle	**621	 
21011981	LAN/WLAN			**620	 
Anrufbeantworter	integriert	-	alle	**600	  
Mobilteil 1	DECT	-	alle	**610	 
Telefon	FON 1	-	alle	**1	 
Telefon	FON 2	-	alle	**2	 
Türsprechanlage	LAN/WLAN	-	-	**622	 

Note

Group call: if you want to call several Fritz! Box devices at the same time via a bell button, enter the destination numbers in the SIP1 input field in the following format:

****number#number...**

RINGBACKTONE SETTINGS
PRESS BUTTON TO CALL
I/O SETTINGS
SUB MODULE CONFIGURATION
NUMBER SETTING

SIP Number

Add

Room No.
2

SIP1
**623#624#620

+ Add

OK
Cancel

Assign call button

Switch to the menu item **Intercom** -> **Press button to call** and select the module for which you want to programme the call button in the Select drop-down field:

- Main unit: integrated bell button in the main video module
- Submodule: Bell button in extension module TVHS20030

DEVICE NO.
SESSION SETTINGS
CALL SETTINGS
RINGBACKTONE SETTINGS
PRESS BUTTON TO CALL
I/O SETTINGS
SUB MODULE CONFIGURATION

Backlight Settings

Select
Main Unit

Press Button to Call

No.	Button Settings	Link Time Schedule
1	2	Enable Indoor Station All Day by T

Save

In the Key Settings input field, enter the room number **of** the Fritz!Box device (e.g. 2) previously created in the **Number Settings** menu.

Note

To open the door during a call between the door station and a SIP client, press the 1# (output relay 1) or 2# (output relay 2) button during the call.

Save the setting. The setup is now complete.

4.5.1.4 FTP

FTP

☒ Enable FTP

Server Type

Server IP Address



Server IP Address

0,0,0,0

Port

21

☐ Enable Anonymous

User Name

Password

Directory Structure

Save in the child directory



Parent Directory

Building No. & Unit No.



Child Directory

Time



Picture Naming Rules

Delimiter

-

Named Item

Option1



Named Element

Time



Save

When the switching outputs at the door station (door opener 1 or 2) are triggered, a camera snapshot is transferred to the FTP server.

Setup steps:

1. Click on **Network / Advanced / FTP**
2. To activate the function, click on **Activate FTP**.
3. Enter the IP address and connection port of the FTP server.
4. Enter the user data and password for the FTP server login. Alternatively, select **"Activate anonymous"** if the FTP server supports anonymous logins.
5. Set the directory structure for storing the captured images: **Save to Sub-Directory**: Creates a sub-folder in the root directory (parent directory) based on the settings in the **Sub-Directory** drop-down field and saves the images there.

Save to root directory: creates the images in the root directory, based on the settings in the **Parent directory** drop-down box.

Save in root directory: creates the images in the user directory

6. Set the file naming structure in the **Image Naming Rules** section **Separator**: **Separator** between the individual content elements in the file name **Named element**: Option1-6. Up to 6 options can be selected to be written in the file name. To do this, select the relevant element in the 2nd drop-down list.
7. Save the settings

Hint:

The door station only supports the normal FTP protocol. SFTP is not supported.

4.6 Video/Audio

VIDEO AUDIO

Stream Type

Main Stream

Video Type

Video&Audio

Resolution

1280*720P

Bitrate Type

Variable

Video Quality

Medium

Frame Rate

25

fps

Max, Bitrate

2048

Kbps

Video Encoding

H.264

I Frame Interval

50

Save

VIDEO **AUDIO**

Audio Channel

Camera1

Stream Type

☒ Main Stream ☐ Sub-stream

Audio Encoding

G.711ulaw

Input Volume

7

Output Volume

7

Speak Volume

7

Save

In the "Video" and "Audio" menu the respective picture and audio parameters are set. In factory settings, these parameters are in the optimised value for use with the Moduvis door intercom. Changes can result in malfunctions or poor picture and sound transmission.

Enter volume

Sensitivity setting of the microphone (10 highest)

Output volume

Acoustic feedback when ringing (10 highest)

Speech volume

Set the speech volume at the door station (10 at the highest)

4.7 Image

4.7.1 Display settings

DISPLAY SETTINGS

OSD

CROP

Video Standard

PAL(50HZ)

WDR

ON

Basic Parameter

09/08/2023 Fri 10:58:46



Test1234

Image Adjustment

Day/Night Switch

Backlight

Video standard

Lamps in the detection range of the camera that are operated via AC voltage pulsate in the frequency range according to the mains provider (in Germany 50Hz). To suppress flickering in the image, the setting must be selected according to the mains frequency.

WDR

Wide Dynamic Range - If this setting is activated, areas of the picture with different lighting (e.g. backlighting) are averaged out, which noticeably improves the picture quality.

Image setting

Adjust the picture brightness, contrast, saturation and sharpness manually.

Day/night switching

Set the behaviour of the day/night switching of the door station.

Note

If the door station is in night mode, the video image changes to black/white and the IR spotlights on the camera are activated. In addition, the backlighting of all keypads at the door station is activated.

Auto: via the integrated light sensor, day/night mode is activated based on the sensitivity setting

Day: Day mode is always active

Night: Night mode is always active

Scheduled switching: Based on the entered start and end time, the day/night switching is activated daily.

Backlight

BackLightCompensation - Strongly overlit image areas (e.g.: street lamps) are automatically darkened and thus increase the image quality. After activating the BLC function, define the image area via the drop-down field.

BLC can only be activated when the WDR function is not used.

4.7.2 OSD

DISPLAY SETTINGS

OSD

CROP



Display Name

☒

Display Date

☒

Display Week

☒

Camera Name

Time Format

Date Format

Save

OSD

Define which camera information is to be displayed in the live image of the camera stream. In the preview window of the live image display, the display position can be changed with the mouse via drag&drop on the text frame.

Display name

When this function is activated, the camera name is displayed in the picture.

Show date

When this function is activated, the current date is displayed in the picture.

Show week

If this function is activated, the date field is extended by the current day of the week.

Camera name

Set the camera name for the display.

Time format

Set the time format (12/24h) for the display.

Date format

Set the date format for the display.

4.7.3 Crop

DISPLAY SETTINGS

OSD

CROP

Enable Target Cropping

☒

09/08/2023 Fri 10:59:23



test1234

Cropping Resolution

704*576

Save

The cropping function allows you (depending on the preset stream resolution) to reduce the camera's field of view in order not to capture unwanted image areas (e.g.: public paths or private property).

Activate Cropping Target:

When the function is activated, you can adjust the coverage area of the camera in the live image of the preview window using the drag & drop function. To do this, select the image size at cropping resolution and adjust the position of the frame in the preview window.

When saving the setting, the camera coverage in the live stream of the camera is reduced accordingly.

4.8 Event

4.8.1 Motion detection

MOTION

EVENT LINKAGE

Enable Motion Detection

☒

Area Settings

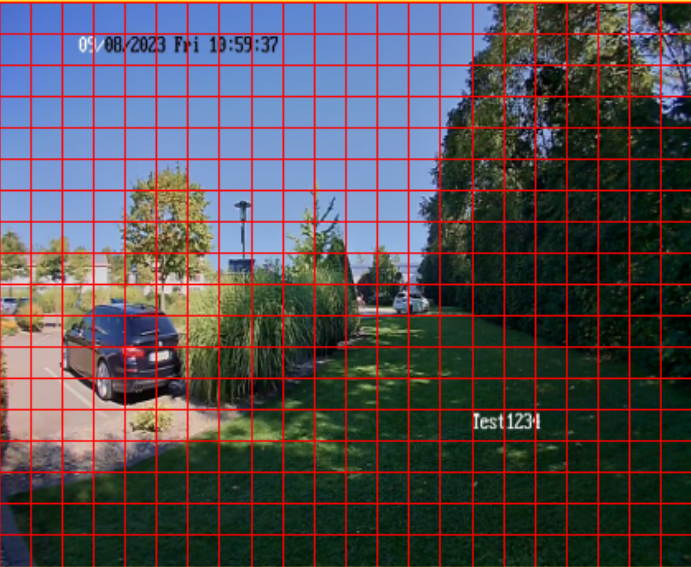
Arming Schedule

Linkage Method





05/08/2023 Fri 10:59:37



Test1234



Sensitivity

4

Save

Activate motion detection

Activates the camera's internal motion detection. The following actions can be realised with it:

- Report motion to ABUS CMS
- Report motion to ABUS NVR100x0 series for alarm activation and recording

Range settings

Set the detection area via the grid icon in the motion detection preview window. Delete the detection area via the X icon. The triggering behaviour is set via the sensitivity setting (1= low / 10= high).

Arming Diagram

Use the mouse to mark the weekly time range for activating motion detection. Outside the marked time ranges, no triggering takes place despite activated motion detection.

Linkage method

Set the destination for the alarm. The setting Notify emergency call centre is required for connection to ABUS CMS and/or NVR.

4.8.2 Event Linkage

The screenshot shows a web interface for configuring event linkage. It features two tabs at the top: 'MOTION' and 'EVENT LINKAGE'. The 'EVENT LINKAGE' tab is selected. Below the tabs, there are two dropdown menus. The first, labeled 'Major Type', has 'Device Event' selected. The second, labeled 'Minor Type', has 'Tampering Alarm' selected. Below these dropdowns, there are two checkboxes, both of which are checked: 'Normal Linkage' and 'Notify Surveillance Center'. At the bottom of the form, there is a 'Save' button.

Event linkage

Additional status events can be configured for notification of the emergency call centre (ABUS CMS / NVR).

Main type: Device event

Help type: Sabotage alarm

When the sabotage contact at the door station is triggered (e.g.: by prising open or housing manipulation), a message is sent.

Main type: Door event

Help type: Open door Timeout

This function is not available with MODUVIS and is not required.

4.9 Event

4.9.1 Schedule Call Planning

The screenshot displays the 'CALL SCHEDULE' configuration window. On the left, a sidebar lists various system components, with 'SCHEDULE' and 'VIDEO INTERCOM' highlighted. The main area is divided into 'Template' and 'Configuration' sections. Under 'Template', two options are listed: 'Enable Indoor Station All Day by Default' and 'Testplan 123'. The 'Configuration' section shows the 'Schedule Name' as 'Testplan 123'. The 'Call Type' is set to 'Indoor Station'. The 'Time Settings' section includes a 'WEEKLY SCHEDULE' tab, which shows a 7-day grid with red bars indicating active periods. The 'Save' button is located at the bottom of the configuration area.

In the delivery state, the schedule **"Activate indoor station all day by default"** for indoor stations is already occupied with a 24/7 setting. This schedule cannot be changed.

In the example, a test plan "Test plan 123" was created and own times were marked in red. Within this time, calls are received by the corresponding video module.

"Do not disturb" schedules can also be defined in the respective monitor, but are not synchronised with these schedules. Attention: Overlaps may occur.

The schedule in the MODUVIS main monitor under "Do not disturb" prevents a call from any station.

The schedule here is only valid for the respective configured door module.

Set type:

"Indoor station": Is valid for MODUVIS monitors in the system.

"Central": Is valid for a call to the software "ABUS CMS Software".

How to call the CMS software is explained in the menu item "Calling the ABUS CMS software".

4.9.2 Calling the "ABUS CMS Software"

When the bell button is pressed, the ABUS CMS software can also be called. To do this, please install the ABUS CMS software on a Windows PC system beforehand and add the TVHS20001/S door module in the device management. (User name "admin", password: "the activation password", port: "8000").

Maintenance and Management

Main View

Device

+ Add

Q Online Device

✕ Delete

QR Code

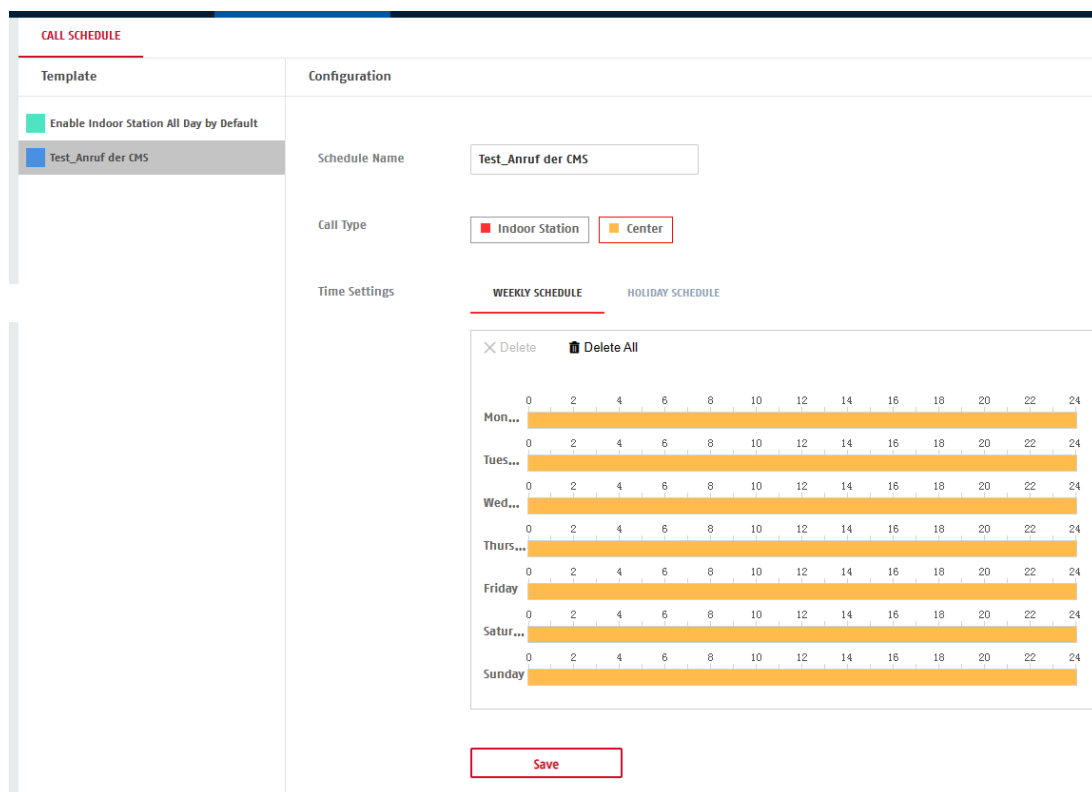
Refresh

Get Events from Device

Export Device

☐	Name	Connection T...	Network Param...	Device Type	Serial No.	Security Level	Resource Us...	Firmware Upgrade	Operation
☐	192.168.0.11	IP/Domain	192.168.0.11:80...	Indoor Stati...	TVHS202200120210326W...	Weak	Online	No available version	
☐	192.168.0.14	IP/Domain	192.168.0.14:80...	Encoding D...	IPCS34611A20220818AA...	Weak	Online	No available version	
☐	192.168.0.17	IP/Domain	192.168.0.17:80...	Encoding D...	NVR100401620160413CC...	Weak	Online	No available version	
☐	192.168.0.18	IP/Domain	192.168.0.18:80...	Encoding D...	NVR100501620191203CC...	Weak	Online	No available version	
☐	192.168.0.23	IP/Domain	192.168.0.23:80...	Encoding D...	TVIP6156020161202AAW...	Weak	Online	No available version	
☒	192.168.0.24	IP/Domain	192.168.0.24:80...	Door Station	TVHS200000120221128R...	Weak	Online	No available version	
☐	192.168.0.27	IP/Domain	192.168.0.27:20...	Encoding D...	IPCS58571A20220711AA...	Weak	Online	No available version	

Then switch to the menu item of the schedule configuration of the TVHS20001 and select a new schedule and then select "Central" under "Call type". This determines that the ABUS CMS software (alias "Central") is called by means of this schedule (please define times!).



CALL SCHEDULE

Template

Enable Indoor Station All Day by Default

Test_Anrufer der CMS

Configuration

Schedule Name

Test_Anrufer der CMS

Call Type

Indoor Station

Center

Time Settings

WEEKLY SCHEDULE

HOLIDAY SCHEDULE

×

Delete

🗑

Delete All

Mon...	0	2	4	6	8	10	12	14	16	18	20	22	24
Tues...	0	2	4	6	8	10	12	14	16	18	20	22	24
Wed...	0	2	4	6	8	10	12	14	16	18	20	22	24
Thurs...	0	2	4	6	8	10	12	14	16	18	20	22	24
Friday	0	2	4	6	8	10	12	14	16	18	20	22	24
Satur...	0	2	4	6	8	10	12	14	16	18	20	22	24
Sunday	0	2	4	6	8	10	12	14	16	18	20	22	24

Save

In the next steps, please switch to the "Press key to call" menu and select the schedule you have just created.

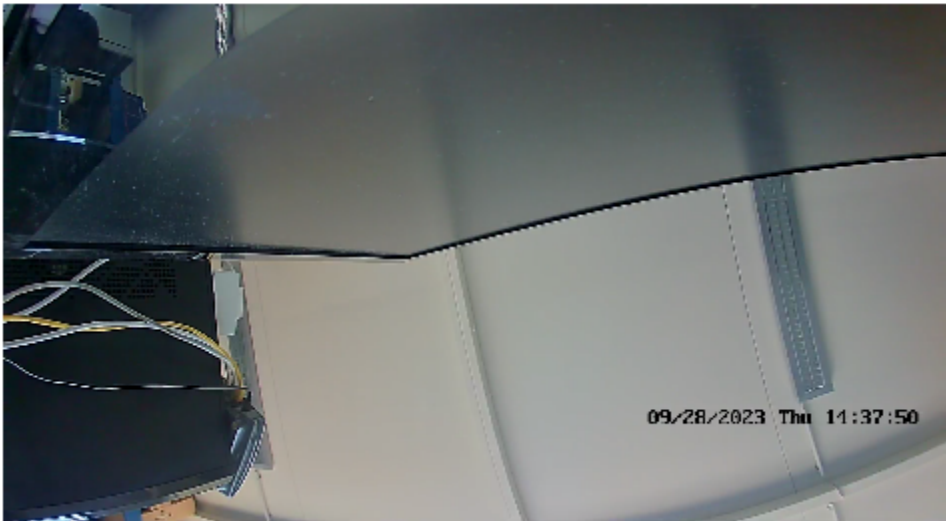
DEVICE NO.	SESSION SETTINGS	CALL SETTINGS	RINGBACKTONE SETTINGS	PRESS BUTTON TO CALL	I/O SETTINGS	SUB						
 Backlight Settings												
Select Main Unit 												
Press Button to Call <table border="1"> <thead> <tr> <th>No.</th> <th>Button Settings</th> <th>Link Time Schedule</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>1</td> <td>1</td> <td>Test_Anruf der CMS </td> </tr> </tbody> </table>							No.	Button Settings	Link Time Schedule	1	1	Test_Anruf der CMS 
No.	Button Settings	Link Time Schedule										
1	1	Test_Anruf der CMS 										
Save												

Pressing the bell button on the video module now calls the ABUS CMS software. A pop-up window opens on the PC with a live image, door opener function for relays 1 and 2 and the option to accept the call.

Device Call

Door Station 192.168.0.24

00:00:06






Answer

Hang Up






ATTENTION: A loudspeaker and microphone must be connected to the PC in order to use the intercom function. If no microphone is connected, an error message will appear when answering the call.

4.10 Intercom system

4.10.1 Unit number Device No.

	DEVICE NO.	SESSION SETTINGS	PASSWORD SETTINGS	CALL SE
LOCAL				
SYSTEM				
NETWORK				
VIDEO/AUDIO				
IMAGE				
EVENT				
SCHEDULE				
INTERCOM				
ACCESS CONTROL				

Device Type	Door Station
Floor No.	1
Door Station No.	0
Advanced Settings	
Community No.	1
Building No.	1
Unit No.	1

Save

Door station

Standard operating mode of the door station. In this configuration, the door station can be used as a main or secondary door station.

Door phone

This operating mode is not used together with the MODUVIS. **External door station**

This operating mode is not used together with the MODUVIS.

Door station no.: Set the number of the door station here.

Note

0: If the door station is assigned this ID, the station is defined as the **main door station**.

1-16: If the door station is assigned this ID, the station is defined as a **slave door station**.

All door stations must have a unique ID. Multiple ID's are not allowed.

Click on **Advanced Settings**

Period No.: Enter a "community" number for the residential subdivision.

Building no.: Enter a building number for the subdivision into several residential buildings

Unit No.: Enter a unit number for subdivision into different sections within a building

Attention:

Changing the **advanced settings** within a building is **not** required. Indoor stations and slave door stations must have an identical address range to be able to make calls!

4.10.2 Session settings

DEVICE NO.	SESSION SETTINGS	PASSWORD SETTINGS	CALL SETTINGS
Registration Password			
Main Station IP	0.0.0.0		
Private Server IP	0.0.0.0		
Enable Protocol 1,0	☒		
Save			

Registration password:

Here you enter the password that has already been assigned to authenticate the door station in the system network with the monitor

ALL devices in the system network must have the identical registration password in order to establish a mutual connection.

Main door station IP:

This input window only appears if the video module has been set to "Sub door operation".

➔ See 4.10.3 "Sub door set-up".

In our example here, the main door station (main entrance) has the IP address 192.168.0.66. Each of the configured slave door modules must reference this main door module IP address.

Main station IP:

This IP address must remain at 0.0.0.0 in conjunction with the MODUVIS series.

IP of the private broadcaster:

This IP address must remain at 0.0.0.0 in conjunction with the MODUVIS series.

Activate protocol 1.0:

Activated by default for compatibility with current MODUVIS TVHS2xxx0 series.

4.10.3 Installation of sub door

If you want to integrate another door video module into the system in order to realise a secondary entrance (e.g. goods receiving, cellar door, etc.), please go through the following steps:

- 1) Connect the door video module of the side entrance to the network of the main door intercom. All devices of the door intercom must be on the physical LAN.
- 2) Open the ABUS CMS software and activate the door module of the side entrance. The device can also be activated only via the web interface.
- 3) Add the door intercom module of the side entrance to the ABUS CMS software and open the remote configuration. The device can also be configured via the web interface only.
- 4) Under "**Intercom**" you now change to the menu "**Device no.**". Under "**Door station no.**" enter the number of the side entrance. The main door video module **must** have the number "0". The additional side entrances are numbered consecutively from 1-16. Period, building and unit numbers do not have to be changed.

After **saving**, the system restarts. To do this, please confirm with "OK".

- 5) After a successful restart, you still have to assign the main door to the side entrance. To do this, enter the IP address of the main door station in the field "Main door station IP" under "*Intercom system / Session settings*" and save it.

Attention: The input field "*Main door station IP*" only appears if you have carried out step 4) correctly.

In this example, the main door station in the Moduvis system has the IP address 192.168.0.66. This must be used for each secondary entrance door.

A side entrance can also call a specific apartment number. To do this, enter the desired apartment number under "Press key to call" and save it. The factory setting here is "1" under key settings. This means that the bell button of the module calls flat 1.

 LIVE VIEW

 CONFIGURATION

DEVICE NO.

SESSION SETTINGS

CALL SETTINGS

RINGBACKTONE SETTINGS

Registration Password

.....

Main Door Station IP

192.168.0.66



Main Station IP

0.0.0.0

Private Server IP

0.0.0.0

Save

4.10.4 Password Settings for Code Keypad TVHS20030/S

DEVICE NO.	SESSION SETTINGS	PASSWORD SETTINGS	CALL SETTINGS	RINGBACKTONE SETTINGS	PRESS BUTTON TO CALL	I/O SETTINGS	SUB MODULE CONFIGURATION	NUMBER SETTINGS
+ Add								
Public Password Number	Enable Lock 1		Enable Lock 2		Remarks		Operation	
01	☐ Lock 1		☒ Lock 2		Nebentür 1		 	
02	☒ Lock 1		☐ Lock 2		Haupteingang 1		 	

Up to 16 PIN codes can be stored in the door station.

The PIN code must consist of 4 - 6 digits. Since these PIN codes are not directly assigned to any person, they are called public passwords. Do not forget to change the public password if people with knowledge of a PIN should no longer have access.

The following format for opening the door (relay output 1 or 2) must be observed on the extension module's numeric field:

[#] Public password [#] Example: #123456#

1. click on **+Add** to create a new password.
2. enter the **password** (PIN)
3. select the unlocking authorisation for **lock1/2** (door opening contact relay 1 or 2). Optionally, enter a password **hint in** case you forget it. Click **OK** to save the settings.

ATTENTION: The "Password Settings" menu only appears on the main door station. Secondary door stations automatically receive the same password settings as the main door station.

4.10.5 Time parameter calls

DEVICE NO.	SESSION SETTINGS	PASSWORD SETTINGS	CALL SETTINGS
	Max, Call Duration	90	s
	Max, Message Duration	30	s
	Max, Ring Duration	65	s
Save			

Call duration

Maximum talk time between 90-120 seconds of the door station and an indoor station. The conversation ends automatically after the maximum conversation time has been reached.

Message duration

Maximum message duration between 30-60 seconds for recording voice messages. Recording of voice messages can be activated via the connected indoor stations (are stored in the indoor station). Recording ends automatically after the maximum message duration is reached.

Ring duration

Maximum ring duration at indoor stations between 65-255 seconds. After reaching the maximum duration, either the ringing process is terminated or (if configured in the indoor station) a recording is requested for the voice message at the door station.

4.10.6 Ringback Tone Setting

DEVICE NO.	SESSION SETTINGS	PASSWORD SETTINGS	CALL SETTINGS	RINGBACKTONE SETTINGS	PRESS BUTTON TO CALL	I/O SETTINGS	SUB MODULE CONFIGURATION	NUMBER SETTINGS
+ Add								
No.	Name	Format	File Size	Operation				
1	b	wav	21398	 				

Store an individual ring tone for acoustic feedback when ringing at the door station.

Set-up steps

1. click on the **Add** button

2. give a **name to the** ringtone

Import a ringtone from your PC using the **Browse** button.

4. select the file and confirm with OK

Select the ringtone in the list entry in the column **Task** and activate it by clicking on the tick symbol to activate it.

Note

The audio file must have the following properties:

- Format: WAV/AAC
- Size: < 600Kbyte
- Sample Rate: 8000Hz
- Mono

4.10.7 Press button to call

DEVICE NO. SESSION SETTINGS PASSWORD SETTINGS CALL SETTINGS RINGBACKTONE SETTINGS **PRESS BUTTON TO CALL** I/O SETTINGS SUB MODULE CONFIGURATION NUMBER SETTINGS

Backlight Settings

SelectMain Unit

Press Button to Call

No.	Button Settings	Link Time Schedule
1	1	Enable Indoor Station All Day by E

Save

DEVICE NO. SESSION SETTINGS PASSWORD SETTINGS CALL SETTINGS RINGBACKTONE SETTINGS **PRESS BUTTON TO CALL** I/O SETTINGS

Backlight Settings

SelectSub Module

Press Button to Call

No.	Button Settings	Link Time Schedule
1	2	Enable Indoor Station All Day by E
1	3	Enable Indoor Station All Day by E
1	4	Enable Indoor Station All Day by E
1	5	Enable Indoor Station All Day by E
1	6	Enable Indoor Station All Day by E
1	7	Enable Indoor Station All Day by E

Save

Here you configure the destination call settings of the bell buttons (**button settings**) at the door station.

First select which module at the door station (**main unit** or **submodule**) you want to configure.

The **main unit** is either TVHS20001 or TVHS20001S, the sub-module is the available extension module TVHS20020 or TVHS20020S with 6 additional bell buttons.

The **extension module** has 6 integrated bell buttons. These are listed from top (first bell push button no.1) to bottom (last push button no.6). When using several extension modules, the buttons of the further row (flat 1 to 6, 7 to 12 etc.) must then be configured.

Key settings

Enter the desired room number (of the indoor station) here which is to be called when the button is pressed. Only one number can be entered. If you want to dial a SIP call number, this must first be stored as a room number under **Number settings**.

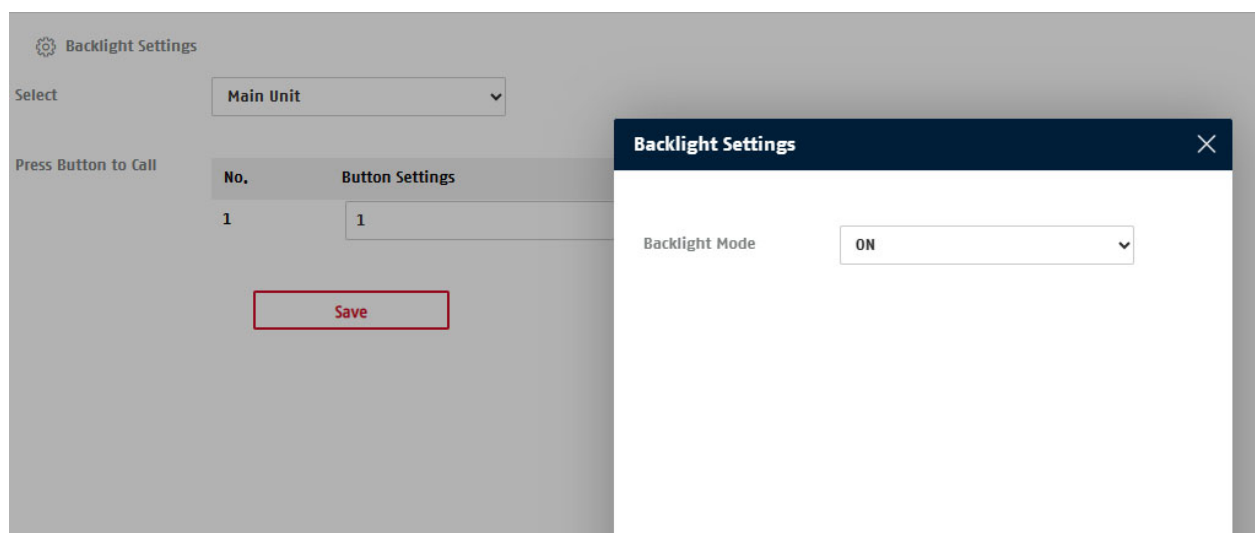
Link schedule

Select the default schedule (24/7) or the previously customised schedule.
Save the settings.

Example: If a digit 1 is assigned under "Main unit", the main monitor of flat 1 is called.

4.10.8 Backlight settings

Click on the settings icon to configure the backlight of the modules.



"ON"

The background LED illumination of the buttons/info module is permanently switched on

"Deactivate"

The backlight is permanently deactivated

"Automatic"

The background lighting is automatically activated when the camera of the door module switches to night mode and activates the IR night light

"User defined"

Here you can define when the backlighting is activated or deactivated by means of a schedule.

4.10.9 I/O Settings Relays / Inputs

I/O Input No.	Input1
Input	Custom
I/O Output No.	Output1
Output	Electric Lock

Save

Set the behaviour of the alarm inputs and outputs at the door station here. The door station has 4 inputs and 2 outputs.

I/O Input No

Select between Input1-4. Each input can be configured individually via the Input field. Each input has a predefined range of functions.

Entrance

Select the function of the respective input:

The following can be selected at the various inputs:

"Door status" : Not required with the MODUVIS (only for input 1 and 2)

"User-defined": An external bell button can be connected to the input.

Switching input 1 triggers the call at flat 1

Switching input 2 triggers the call at flat 2

Switching input 3 triggers the call at flat 3

Switching input 4 triggers the call at flat 4

"Exit button" The switching input is used for an "exit button". When triggered the relay 1 is switched and the door can be opened.

"Deactivate" The respective alarm input is deactivated.

Relay 2 can also be set to "Mechanical doorbell" to trigger another action when the doorbell rings. In this configuration, when you press the bell button on the video module, relay 2 switches briefly 3 times within the first second. This command can be used as an impulse by appropriate additional electronic hardware.

An external front door bell/gong can also be conveniently wired to the monitor's relay and configured with a time interval as desired.

Relay outputs:

Output 1 = Relay 1

Output 2 = Relay 2

Deactivate" deactivates the relay.

Note

In the delivery state, output 2 is deactivated (accordingly, only output 1 is displayed in the ABUS CMS / ABUS Link Station App / indoor station for opening the door). To be able to use output 2, it must be activated in the configuration.

4.10.10 Submodule configuration

Device No.	Session Settings	Password Settings	Call Settings	Ringbacktone Settings	Press Button to Call	I/O Settings	Sub Module Configuration	Number Settings
No.	Module type			Status	Version		Operation	
1	Nametag Module			Online	V1.0.0 build220630			
Total 1								

Here you get an overview of all extension modules connected to the door station.

Module type: Display of the extension module

Status: Connection status

Version: Installed firmware version of the extension module

Operation: enables settings on the extension module (if available)

4.10.11 Number Settings

The screenshot displays the 'NUMBER SETTINGS' tab in a configuration application. The main interface has a header with various settings tabs: DEVICE NO., SESSION SETTINGS, PASSWORD SETTINGS, CALL SETTINGS, RINGBACKTONE SETTINGS, PRESS BUTTON TO CALL, I/O SETTINGS, SUB MODULE CONFIGURATION, and NUMBER SETTINGS (which is active). Below the header, there are '+ Add' and 'Delete' icons. A table with columns 'No.', 'Room No.', and 'SIP Number' is visible. An 'Add' dialog box is open in the center, featuring input fields for 'Room No.' and 'SIP1', and a '+ Add' button. At the bottom of the dialog are 'OK' and 'Cancel' buttons.

Manage SIP call numbers for assignment to an internal room number here to configure them to a keypad.

Set-up steps

1. click on Add
 2. assign a room number (room no.)
 3. store a SIP call number
- You can store up to 4 additional SIP call numbers via the Add button.
5. click OK to save the entry

Note

If several SIP call number entries are stored behind a room number, these are called in sequence. The change between the numbers takes place after the maximum call duration has elapsed. If a subscriber answers the call, the call chain is interrupted.

4.11 Access Control Settings

4.11.1 Settings

LOCAL

SYSTEM

NETWORK

VIDEO/AUDIO

IMAGE

EVENT

SCHEDULE

INTERCOM

ACCESS CONTROL

DOOR PARAMETERS

Door No. Door1

Name Door1

Open Duration 2 s

Relay reverse ☐ ON ☒ Disable

Save

Go to the **Access Control -> Door Parameters** menu item to open the Access Control settings page.

Door parameters

Here you define the behaviour of the relay outputs at the door station.

Door no.

Select between relay output 1 and 2

Name

Assign a name

Opening time

Set the opening time of the relay in seconds

Invert relay

On: the normal state of the relay is closed

Deactivate: the normal state of the relay is open

Save the setting

5. Maintenance and cleaning

5.1 *Function test*

Regularly check the technical safety of the product, e.g. damage to the housing.

If it can be assumed that safe operation is no longer possible, the product must be taken out of service and secured against inadvertent operation.

It can be assumed that safe operation is no longer possible when

- the unit has visible damage
- the unit no longer functions
- has been stored for a longer period of time under the most unfavourable conditions
- the unit was exposed to stress during transport



Please note:

The product is maintenance-free for you. There are no components inside the product for you to check or maintain - never open it.

5.2 *Cleaning*

Clean the product with a clean dry cloth. For heavier soiling, the cloth can be lightly moistened with lukewarm water.



Make sure that no liquids get into the inside of the appliance, as this will destroy the unit. Do not use chemical cleaners, this could attack the surface of the housing.

6. Disposal



Devices labelled in this way must not be disposed of with household waste.

Dispose of the product at the end of its service life in accordance with the applicable legal regulations.

Please contact your dealer or dispose of the products via the municipal collection point for electrical waste.

TVHS21010/S



FR Mode d'emploi

D **Introduction**

Chère cliente, cher client,

nous vous remercions d'avoir acheté ce produit.

L'appareil est conforme aux exigences des directives européennes suivantes : directive CEM 2014/30/UE et directive RoHS 2011/65/UE.

Pour maintenir cet état et garantir un fonctionnement sans danger, vous devez, en tant qu'utilisateur, respecter ce mode d'emploi !

Lisez l'intégralité du mode d'emploi avant de mettre le produit en service, respectez toutes les consignes d'utilisation et de sécurité !

Tous les noms de sociétés et de produits contenus dans ce site sont des marques déposées de leurs propriétaires respectifs. Tous droits réservés.

Si vous avez des questions, adressez-vous à votre installateur ou à votre partenaire commercial spécialisé !



Clause de non-responsabilité

Ce mode d'emploi a été rédigé avec le plus grand soin. Si vous constatez toutefois des omissions ou des inexactitudes, n'hésitez pas à nous en faire part.

ABUS Security-Center GmbH & Co. KG décline toute responsabilité pour les erreurs techniques et typographiques et se réserve le droit de modifier le produit et les modes d'emploi à tout moment et sans préavis.

ABUS Security-Center n'est pas responsable des dommages directs ou indirects résultant de l'utilisation de ce produit.

en rapport avec l'équipement, les performances et l'utilisation de ce produit. Aucune garantie n'est donnée quant au contenu de ce document.

Consignes de sécurité importantes



En cas de dommages causés par le non-respect de ce mode d'emploi, le droit à la garantie est annulé. Nous déclinons toute responsabilité en cas de dommages consécutifs !



Nous déclinons toute responsabilité en cas de dommages matériels ou corporels causés par une manipulation incorrecte ou le non-respect des consignes de sécurité. Dans de tels cas, tout droit à la garantie est annulé !

Chère cliente, cher client,
les consignes de sécurité et de danger suivantes ne servent pas seulement à protéger votre santé, mais aussi à protéger l'appareil. Veuillez les lire attentivement :

- Il n'y a pas de pièces à entretenir pour vous à l'intérieur du produit. En outre, l'ouverture/le démontage annule l'homologation (CE) et la garantie/dépannage.
- Une chute, même de faible hauteur, peut endommager le produit.

Évitez les conditions ambiantes défavorables suivantes lors du fonctionnement :

- humidité ou taux d'humidité trop élevé
- Froid ou chaleur extrêmes
- Exposition directe au soleil
- la poussière ou les gaz, vapeurs ou solvants inflammables
- fortes vibrations
- les champs magnétiques puissants, comme à proximité de machines ou de haut-parleurs
- La caméra ne doit pas être installée sur des surfaces instables.

Consignes générales de sécurité :

- Ne laissez pas le matériel d'emballage traîner négligemment ! Les films/sacs en plastique, les morceaux de polystyrène, etc. pourraient devenir des jouets dangereux pour les enfants.
- Pour des raisons de sécurité, la caméra de vidéosurveillance ne doit pas être mise entre les mains d'enfants en raison des petites pièces qui peuvent être avalées.
- N'introduisez pas d'objets à l'intérieur de l'appareil par les ouvertures.
- N'utilisez que les appareils/accessoires supplémentaires spécifiés par le fabricant. Ne connectez pas de produits non compatibles.
- Veuillez respecter les consignes de sécurité et les modes d'emploi des autres appareils raccordés.
- Avant la mise en service, vérifiez que l'appareil n'est pas endommagé. Si c'est le cas, ne mettez pas l'appareil en service !
- Respectez les limites de la tension de service indiquée dans les caractéristiques techniques. Des tensions plus élevées peuvent détruire l'appareil et mettre en danger votre sécurité (électrocution).



En cas d'installation dans un système de vidéosurveillance existant, assurez-vous que tous les appareils sont déconnectés du réseau et du circuit électrique basse tension.



En cas de doute, ne procédez pas vous-même au montage, à l'installation et au câblage, mais confiez ces tâches à un spécialiste. Des travaux non conformes et effectués par des amateurs sur le réseau électrique ou sur les installations domestiques représentent un danger non seulement pour vous, mais aussi pour d'autres personnes.

Câblez les installations de manière à ce que les circuits de réseau et de basse tension soient toujours séparés et qu'ils ne soient reliés en aucun point ou qu'ils ne puissent être reliés en cas de défaut.

Table des matières

1.	UTILISATION CONFORME À LA DESTINATION	101
2.	EXPLICATION DES SYMBOLES	101
3.	TVHS21010/S	102
3.1	COMPATIBILITÉ ET NOUVEAUTÉS	102
4.	INTERFACE WEB	103
4.1	CONNEXION	103
4.2	AFFICHAGE EN DIRECT	104
4.3	GESTION DES APPAREILS	105
4.4	CONFIGURATION	106
4.4.1	PARAMÈTRES DU SYSTÈME	106
4.4.1.1	INFORMATIONS DE BASE	106
4.4.1.2	RÉGLAGES DE L'HEURE / HEURE D'ÉTÉ - HEURE D'HIVER	107
4.4.2	MISE À JOUR ET ENTRETIEN	108
4.4.3	SÉCURITÉ	109
4.4.4	GESTION DES UTILISATEURS	109
4.5	RÉSEAU	111
4.5.1	PARAMÈTRES GÉNÉRAUX	111
4.5.1.1	TCP/IP	111
4.5.1.2	SIP VOIP	113
4.5.1.3	EXEMPLE SIP À L'AIDE DE L'INSTALLATION DE LA FRITZBOX	114
4.5.1.4	FTP	120
4.6	VIDÉO/AUDIO	122
4.7	IMAGE	124
4.7.1	RÉGLAGES DE L'ÉCRAN	124
4.7.2	OSD	126
4.7.3	DÉCOUPE	127
4.8	ÉVÉNEMENT	128
4.8.1	DÉTECTION DE MOUVEMENT	128
4.8.2	LIEN DE CAUSE À EFFET	129
4.9	ÉVÉNEMENT	130
4.9.1	CALENDRIER APPEL PLANIFICATION	130
4.9.2	APPEL DU "LOGICIEL CMS ABUS	131
4.10	INTERPHONE	133
4.10.1	NUMÉRO DE L'APPAREIL	133
4.10.2	PARAMÈTRES DE SESSION	134
4.10.3	INSTALLATION D'UNE PORTE DE SERVICE	135
4.10.4	RÉGLAGES DU MOT DE PASSE POUR LE CLAVIER À CODE TVHS20030/S	137
4.10.5	PARAMÈTRES TEMPORELS DES APPELS	138
4.10.6	RÉGLAGE DE LA TONALITÉ	138
4.10.7	APPUYER SUR LA TOUCHE POUR APPELER	139
4.10.8	RÉGLAGES DU RÉTROÉCLAIRAGE	140
4.10.9	RÉGLAGES E/S RELAIS / ENTRÉES	141
4.10.10	CONFIGURATION DU SOUS-MODULE	142
4.10.11	PARAMÈTRES DE NUMÉROTATION	143
4.11	PARAMÈTRES DE CONTRÔLE D'ACCÈS	144
4.11.1	RÉGLAGES	144
5.	ENTRETIEN ET NETTOYAGE	145
5.1	TEST DE FONCTIONNEMENT	145
5.2	NETTOYAGE	145
6.	ÉLIMINATION	145

1. Utilisation conforme à la destination

Cette caméra sert à la surveillance vidéo à l'intérieur ou à l'extérieur (selon le modèle) en combinaison avec un appareil d'enregistrement ou un appareil d'affichage correspondant (p. ex. PC).



Toute autre utilisation que celle décrite ci-dessus peut endommager le produit et entraîner d'autres risques. Toute autre utilisation n'est pas conforme à l'usage prévu et entraîne la perte de la garantie ; toute responsabilité est exclue. Ceci est également valable si des transformations et/ou des modifications ont été effectuées sur le produit.

Lisez attentivement et intégralement le mode d'emploi, avant de mettre le produit en service. Le mode d'emploi contient des informations importantes pour le montage et l'utilisation.

2. Explication des symboles



Le symbole de l'éclair dans un triangle est utilisé lorsqu'il y a danger pour la santé, par exemple par une décharge électrique.



Un point d'exclamation à l'intérieur du triangle indique que ce mode d'emploi contient des informations importantes qu'il faut absolument respecter.



Vous trouverez ce symbole lorsque des conseils et des indications d'utilisation particuliers doivent vous être donnés.



Ce mode d'emploi décrit les fonctions matérielles de la caméra. Pour obtenir des informations sur l'interface utilisateur du logiciel de la caméra correspondante, veuillez consulter le mode d'emploi du logiciel du produit.

Vous trouverez les modes d'emploi dans la langue du pays sous forme de document PDF sur Internet à l'[adresse](http://www.abus.com) www.abus.com via la recherche de produits.

3. TVHS21010/S

3.1 *Compatibilité et nouveautés*

Le TVHS21010/S est entièrement rétrocompatible avec le TVHS20000/S. Les installations existantes peuvent être étendues sans problème par le TVHS21010/S. Le nouveau module comprend les nouveautés suivantes:

Une information important:

Veuillez noter la compatibilité suivante des composants à 2 fils avec le module de distribution à 2 fils correspondant.

Le distributeur 2 fils TVHS20310 est uniquement compatible avec le module vidéo TVHS20010/S et le moniteur TVHS20210.

Le distributeur 2 fils TVHS21310 est uniquement compatible avec le module vidéo TVHS21010/S et le moniteur TVHS21210.

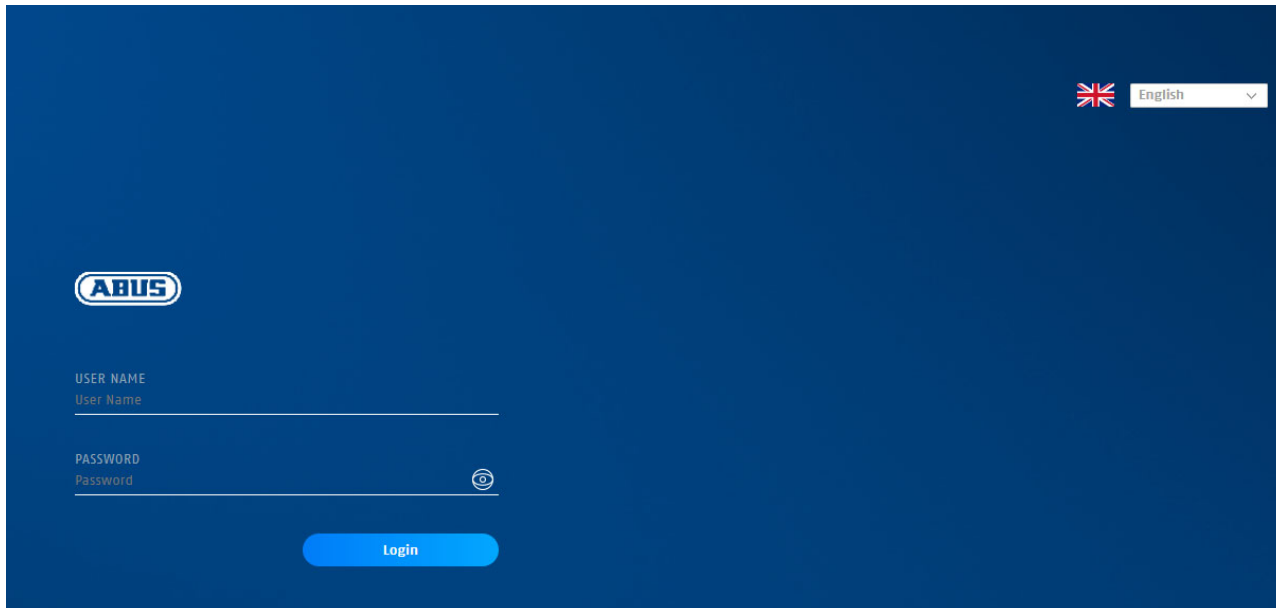
Afin d'intégrer un moniteur TVHS21210 dans un système MODUVIS TVHS20x10 existant, le convertisseur TVHS21310 doit être connecté au même réseau via une prise RJ45.

Les TVHS20310 et TVHS21310 ne doivent pas être mis en cascade via 2 fils « In » / « Out ». Pour amener les convertisseurs sur le même réseau, veuillez utiliser uniquement le port LAN RJ45.

- Interface web disponible (plugin nécessaire)
- SIP préparé
- Alimentation en tension de l'ouvre-porte électrique via le module de porte (12V DC, max.500mA)
- Le clavier numérique TVHS20030/S permet désormais de commander le deuxième relais du module de porte (code PIN de 4 à 6 chiffres).
- Possibilité de raccorder jusqu'à 4 boutons de sonnette externes pour 4 appartements directement au module (via l'entrée de commutation)
- Qualité d'image améliorée sans distorsion / effet fisheye
- Badge avec insert en silicone pour l'étanchéité
- le rétroéclairage des badges/boutons de sonnette peut également être activé/désactivé via un calendrier ou manuellement
- Appel direct du **logiciel ABUS CMS**

4. Interface web

4.1 Connexion



Si le module est connecté à un réseau, il obtient dans un premier temps une adresse IP via le serveur DHCP. Avec l'ABUS IP Installer / IP Tool, vous pouvez trouver le TVHS21010/S dans le réseau et ouvrir l'interface web en entrant l'adresse IP dans le navigateur et vous connecter.

Remarque importante:

Lors de la première configuration, un mot de passe initial doit être attribué ("Activation"). Ce mot de passe doit être identique à celui attribué dans le moniteur MODUVIS (TVHS202xx / TVHS212xx) lors de la configuration. Dans le cas contraire, le moniteur et le module de porte ne peuvent pas communiquer, ce qui entraîne des dysfonctionnements.

Mais le TVHS21010/S peut aussi être activé et configuré directement (comme le TVHS20000) à partir du moniteur. Dans ce cas, le module de porte est alors déjà activé et on peut se connecter avec le nom d'utilisateur "admin" et son propre mot de passe.

4.2 Affichage en direct

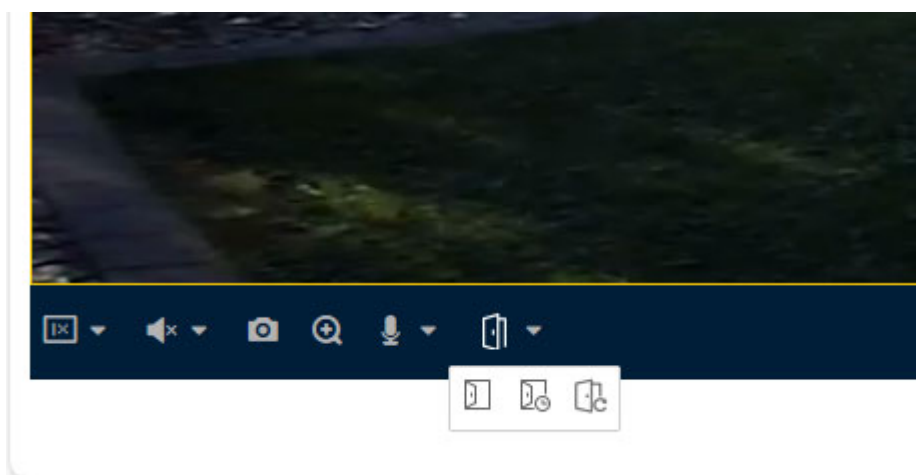


Page d'accueil principale :

On ouvre ici l'image en direct du module de porte, on passe à la gestion des appareils et à la page de configuration.

Veuillez noter que pour afficher l'image vidéo, le plugin demandé doit être installé proprement.

En outre, on a la possibilité d'ouvrir manuellement les deux relais de la porte 1 et de la porte 2 ou de les laisser "ouverts" en permanence. Pour cela, actionner les boutons dans la barre de menu en bas à gauche de l'image :



4.3 Gestion des appareils



Cet aperçu comprend les composants connectés au module vidéo, tels que les moniteurs TVHS21210.

La fonction « Gestion des appareils » n'est pas prise en charge avec la version matérielle précédente du MODUVIS (série TVHS20xx0). Comme auparavant, la gestion des appareils (connexion entre le moniteur et la platine de rue respective) est réglée directement dans le moniteur lui-même sur l'écran.

La fonction pourra ensuite être utilisée après la sortie d'une nouvelle génération matérielle de moniteurs MODUVIS.

4.4 Configuration

4.4.1 Paramètres du système

4.4.1.1 Informations de base

BASIC INFORMATION	TIME SETTINGS	DST	ABOUT
Device Name	OUTDOOR STATION		
Device No.	88		
Language	English ▼		
Model	TVHS20000		
Serial No.	TVHS200000120221109RRP1173634		
Firmware Version	V2.2.63 build 230427		
Encoding Version	V2.7 build 221207		
Web Version	v4.41.1build230118		
Plugin Version	V3.0.7.50		
Number of Channels	1		
IO Input Number	4		
IO Output Number	2		
Local RS-485 Number	1		
Register Number	10010100000		
Number of Alarm Input	4		
Number of Alarm Output	0		

Ce point de menu indique la version du firmware installée ainsi que le numéro de série.

Sortie vocale "Changer de langue"

De plus, la boîte de sélection "Langue" permet de définir la langue de sortie sur le module vidéo. (par exemple, annonce : "La porte est ouverte", "L'appel a échoué")
L'option de menu détermine uniquement la langue d'annonce du module de porte et non la langue de l'interface web. La langue de l'interface web peut être sélectionnée sur la page de connexion.

4.4.1.2 Réglages de l'heure / Heure d'été - heure d'hiver

BASIC INFORMATION

TIME SETTINGS

DST

ABOUT

Time Zone

(GMT+01:00) Amsterdam, Berlin, Rome, Paris

Time Sync.

☒ NTP

☐ Manual

Alarm Receiver Type

Domain Name

Server Address

0.pool.ntp.org

NTP Port

123

Interval

1440

minute(s)

Save

BASIC INFORMATION

TIME SETTINGS

DST

ABOUT

Enable DST

☒

Start Time

March

Last

Sunday

02

End Time

October

Last

Sunday

03

DST Bias

60minute(s)

Save

Ces deux points de menu permettent d'effectuer des réglages de l'heure et de l'heure d'été. Si le point de menu est réglé sur "NTP", l'heure est obtenue automatiquement via Internet à partir de l'adresse de serveur réglée.

4.4.2 Mise à jour et entretien

UPGRADE & MAINTENANCE

Reboot

Reboot

Reboot the device.

Restore Parameters

Default

Reset all the parameters, except the IP parameters and user information, to the default settings.

Restore All

Restore all parameters to default settings.

Export

Device Parameters

Export

Import Config File

Device Parameters

Import

Upgrade

Upgrade Settings

Controller

Upgrade

Import File

Upgrade

Note: The upgrading process will be 1 to 10 minutes, please don't disconnect power to the device during the process. The device reboots automatically after upgrading.

Le bouton "Redémarrer" permet de redémarrer l'appareil.

Restaurer les paramètres d'usine peut se faire via "Standard" ou "Restaurer tout". En cliquant sur "Tout restaurer", le module est entièrement restauré aux paramètres d'usine, y compris l'utilisateur, le mot de passe et l'adresse IP.

Le fichier de configuration peut être exporté ou chargé via Importer/Exporter.

Pour effectuer une mise à jour du firmware du module de porte, il faut sélectionner "Appareil de commande". Les autres points de sélection ne sont pas nécessaires pour le moment.

Dans le point "Importer un fichier", veuillez sélectionner le fichier firmware approprié et confirmer.

4.4.3 Sécurité

SECURITY SERVICE

Enable SSH



Save

SSH est utilisé à des fins de maintenance interne. Cette fonction n'est pas nécessaire et peut rester désactivée.

4.4.4 Gestion des utilisateurs

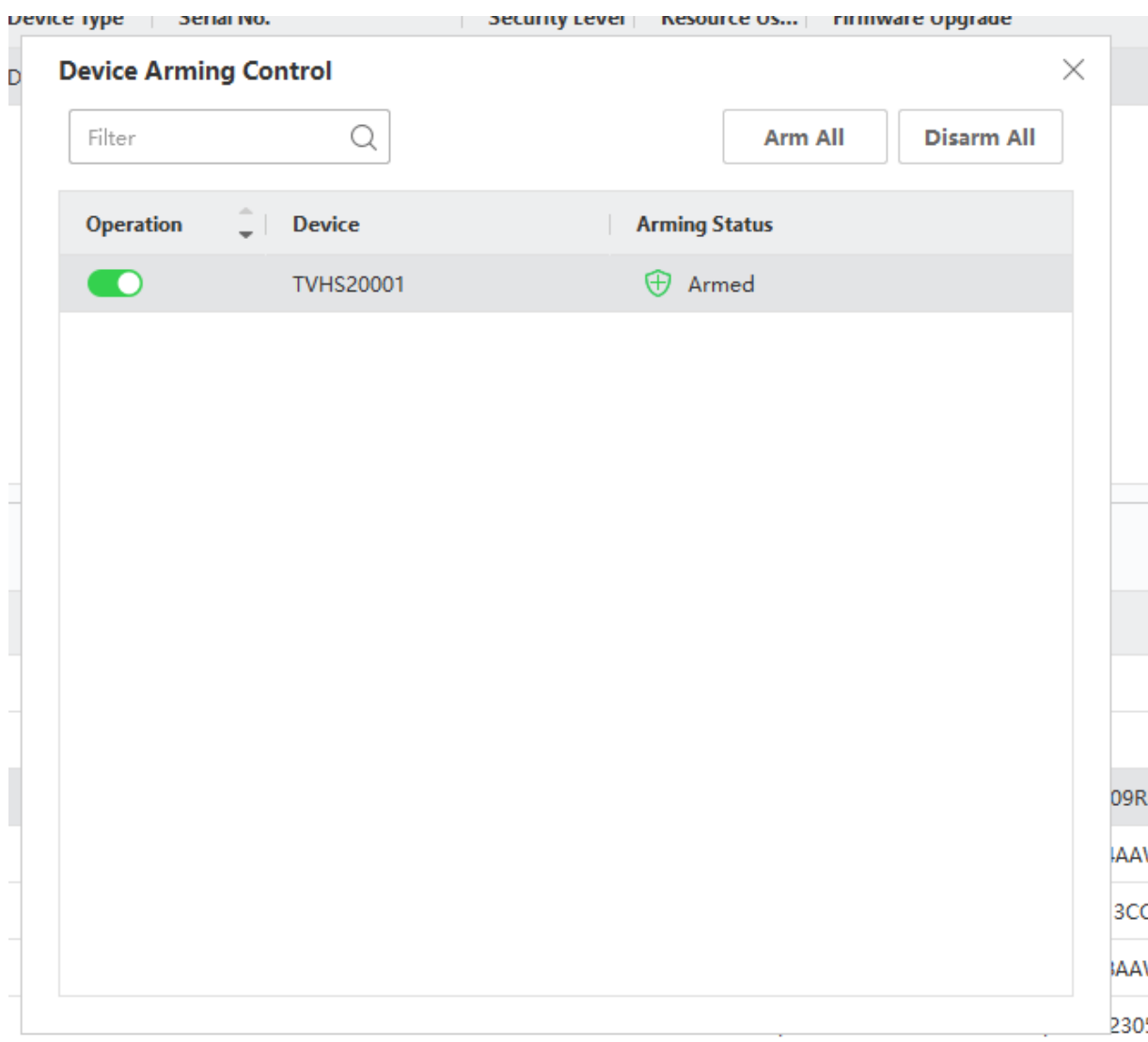
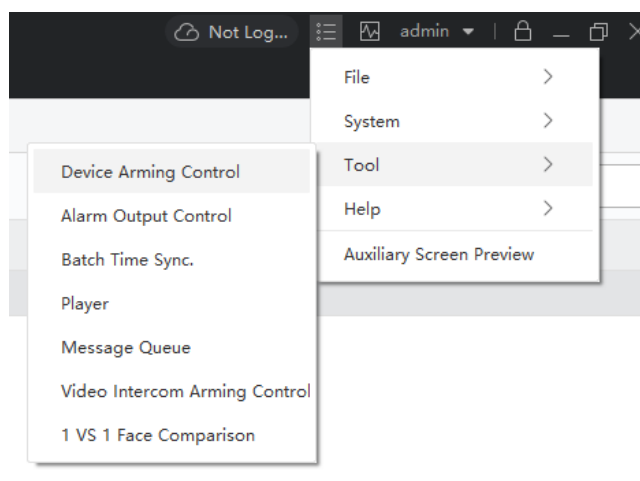
USER MANAGEMENT			
ONLINE USERS			
ARMING/DISARMING INFORMATION			
No.	User Name	User Role	Operation
1	admin	Administrator	
Total 1			

Sous "**Gestion des utilisateurs**", vous trouverez le compte administrateur avec le nom d'utilisateur "admin" ainsi que le mot de passe attribué lors de l'activation. Veuillez ne pas modifier l'utilisateur "admin", sinon les moniteurs liés dans le système perdront la connexion et cela entraînera des dysfonctionnements de l'installation MODUVIS.

L'adresse e-mail qui sera utilisée pour réinitialiser le mot de passe est spécifiée sous « Paramètres de sécurité du compte ».

"Sous "**Utilisateurs en ligne**", il est possible de voir quelle adresse IP et quel utilisateur sont actuellement connectés (via Webinterface, connexion au NVR, CMS).

Dans le point de menu "**Armement/Désarmement / Information**", on peut voir les appareils connectés (NVR, ABUS CMS) qui peuvent recevoir des informations (contact de sabotage, ouverture de porte déclenchée, détection de mouvement dans l'image). Ces notifications peuvent être activées ou désactivées dans le CMS ABUS. Pour cela, ouvrir le menu "Commande d'activation des appareils" du logiciel ABUS CMS et activer/désactiver la fonction.



Si cette fonction est activée, les commandes déclenchées telles que "Ouverture de porte actionnée" sont envoyées au CMS par le biais d'un message d'événement. (Les événements doivent être configurés)

4.5 Réseau

4.5.1 Paramètres généraux

4.5.1.1 TCP/IP

TCP/IP	PORT	SIP
DHCP	☒	
Network Card	Network Card1	
IPv4 Address	192,168,0,13	
IPv4 Subnet Mask	255,255,255,0	
IPv4 Default Gateway	192,168,0,1	
Mac Address	8c:11:cb:0e:72:9b	
MTU	1500	
DNS Server		
Preferred DNS Server	192,168,0,1	
Alternate DNS Server	10,243,63,1	
Save		

L'adresse IP du module est définie sous "TCP/IP". Il est recommandé de choisir une adresse IP fixe afin de ne pas avoir une IP modifiée après un redémarrage ou une coupure de courant.

Sous "Port" sont définis les ports d'accès les plus courants pour l'accès à Webinterface et le port serveur pour l'accès au NVR et au CMS. Ces ports n'ont aucune influence sur la connexion entre le moniteur MODUVIS et le module de porte.

TCP/IP

PORT

SIP

HTTP Port

80

RTSP Port

554

HTTPS Port

443

Server Port

8000

Save

4.5.1.2 SIP VoIP

TCP/IP

PORT

SIP

☒ Enable VOIP Gateway

Register User Name

Registration Password

Server Address

Server Port

5060

Expiry Time

60

minute(s)

Register Status

Not Registered

Number

Display User Name

Save

Paramètres SIP :

Enregistrer le nom d'utilisateur : Saisissez ici le nom d'utilisateur SIP qui a été créé sur votre serveur SIP.

Mot de passe d'enregistrement : saisissez ici le mot de passe correspondant au nom d'utilisateur SIP.

Adresse du serveur :

Saisissez l'adresse du serveur SIP

Port du serveur :

Indiquez ici le port de communication du serveur SIP.

Date d'expiration :

Définit la période après laquelle une nouvelle connexion automatique au serveur SIP est effectuée.

Statut d'enregistrement :

Indique si le portier a pu s'inscrire avec succès au serveur SIP avec nom d'utilisateur + mot de passe.

Nombre (numéro) :

Numéro de poste SIP du portier (ou de l'utilisateur SIP inscrit)

Afficher le nom d'utilisateur :

Nom d'affichage transmis du portier dans le cadre d'appels SIP

4.5.1.3 Exemple SIP à l'aide de l'installation de la FritzBox

Configurer le serveur SIP de la Fritz!Box

Les étapes d'installation suivantes décrivent la configuration d'un portier en combinaison avec le serveur SIP intégré d'une AVM Fritz!Box, y compris le DECT Fritz ! Phone C6 connecté.

Remarque

Le serveur SIP de la Fritz!Box ne supporte pas la vidéo MPEG, seules les connexions vocales peuvent être transmises. Pour les téléphones Fritz!Phone DECT, une URL JPG a été intégrée dans le micrologiciel du portier afin d'afficher des aperçus de la caméra sous forme d'images fixes pendant une conversation.

Attention !

Lorsque la fonction SIP est utilisée, l'image vidéo n'est plus envoyée au moniteur principal de MODUVIS. Seules l'ouverture de porte et la transmission audio bidirectionnelle sont encore disponibles.

Configurer un interphone-portier IP dans la Fritz!Box

Pour obtenir un utilisateur SIP de votre Fritz!Box, vous devez d'abord créer un appareil de téléphonie sur le routeur qui fournira un utilisateur SIP pour le portier.

1. Ouvrez l'interface web de votre routeur Fritz!Box
2. Passez à l'option de menu **Téléphonie -> Périphériques de téléphonie -> Configurer un nouvel appareil**
3. Créez un appareil de type **interphone** et sélectionnez **LAN/WAN (interphone IP)** et attribuez un nom à l'appareil
4. Attribuez un nom d'utilisateur et un mot de passe
5. Terminez la configuration de l'assistant.

Remarque

Utiliser un nom d'utilisateur composé uniquement de chiffres, car seuls des chiffres sont autorisés comme numéro d'appel cible dans la configuration SIP du portier et les numéros SIP internes de la Fritz!box composés de symboles d'étoile et de numéros (par ex. : **620) ne peuvent pas être traités.

6. Modifier les paramètres de l'interphone-portier IP en cliquant sur l'icône en forme de crayon dans la liste des appareils de téléphonie

7. Dans le champ **Image en direct**, ajoutez l'URL suivante pour transmettre des images individuelles depuis le portier vers lors de l'appel : sélectionnez **http://** dans la liste déroulante. Dans la zone de texte, entrez la valeur suivante :
admin:abustest123!@192.168.188.144/ISAPI/Streaming/channels/1/picture
admin : nom d'utilisateur de l'administrateur de votre portier
abustest123 ! Mot de passe de votre nom d'utilisateur administrateur
192.168.188.144 : adresse IP de votre portier
/ISAPI/Streaming/channels/1/picture : chemin d'accès à l'image fixe actuelle du portier #.
8. Enregistrer les paramètres
9. Sélectionnez dans le menu Périphériques de téléphonie -> Image en direct pour transmettre en plus le chemin de l'image pour la transmission de l'image au Fritz!Phone en cas de sélection manuelle à partir du carnet d'adresses. Modifiez l'entrée à l'aide du symbole du crayon
10. Définissez le paramètre suivant dans la section Source de l'image en direct Nom :
Portier URL de l'image en direct :
http://admin:abustest123!@192.168.188.144/ISAPI/Streaming/channels/1/picture
Intervalle de récupération : 10 secondes
11. Enregistrer les paramètres

Fritz!Box Configurer le serveur SIP dans le portier

Ouvrez la configuration à distance du portier dans le logiciel ABUS CMS et passez au point de menu Réseau -> Paramètres généraux -> SIP

Définissez les paramètres suivants :

Enregistrer le nom d'utilisateur : Nom d'utilisateur de l'interphone-portier IP de la Fritz!Box

Mot de passe d'enregistrement : mot de passe de l'utilisateur de l'interphone-portier IP

Adresse du serveur : Adresse IP de la Fritzbox

Port du serveur : 5060

Date d'expiration : 60

Nombre (numéro) : Nom d'utilisateur de l'interphone-portier IP

Afficher le nom d'utilisateur : N'importe quel nom (sans caractères spéciaux ni trémas)
Enregistrer

Enregistrez les paramètres et chargez à nouveau la page des paramètres SIP (par ex. : en passant à un autre point du menu et en revenant en arrière)

Le statut d'enregistrement "**Enregistré**" doit être affiché. Si ce n'est pas le cas, vérifiez les étapes de configuration précédentes.

TCP/IP

PORT

SIP

☒ Enable VOIP Gateway

Register User Name

12345678

✓

Registration Password

.....

✓

Server Address

192,168,188,1

✓

Server Port

5060

Expiry Time

60

minute(s)

Register Status

Not Registered

Number

12345678

✓

Display User Name

Türstation

✓

Save

Attribuer des numéros d'appel SIP

Passez à l'option de menu **Interphone -> Paramètres du numéro** et cliquez sur **Ajouter**.

Add

Room No.

2

✓

SIP1

**622

✓

+ Add

OK

Cancel

Définissez un **numéro de chambre** libre (qui n'est pas utilisé par une station intérieure) et enregistrez comme numéro SIP le numéro interne Fritz!Box de l'appareil cible qui doit être appelé (p. ex. : téléphone DECT). Vous obtenez les numéros de destination disponibles à partir de la colonne **interne** dans l'**aperçu des appareils** dans le menu **Appareils de téléphonie** de votre Fritz!Box.

Telefonie > Telefoniegeräte					
Geräteübersicht					
E-Mail RSS-Nachrichten Internetradio / Podcast Live-Bild					
Hier können Sie alle mit der FRITZ!Box verbundenen und integrierten Telefoniegeräte wie Telefone, Anrufbeantworter, Faxgeräte und Türsprechanlagen					
Name	Anschluss	Rufnummer ausgehend	ankommend	intern	
12345678	LAN/WLAN		alle	**621	 
21011981	LAN/WLAN			**620	 
Anrufbeantworter	integriert	-	alle	**600	  
Mobilteil 1	DECT	-	alle	**610	 
Telefon	FON 1	-	alle	**1	 
Telefon	FON 2	-	alle	**2	 
Türsprechanlage	LAN/WLAN	-	-	**622	 

Remarque

Appel de groupe : si vous souhaitez appeler plusieurs Fritz ! Box en même temps via un bouton de sonnette, entrez les numéros de destination dans le champ de saisie SIP1 dans le format suivant : ****numéro#numéro#numéro...**

RINGBACKTONE SETTINGS
PRESS BUTTON TO CALL
I/O SETTINGS
SUB MODULE CONFIGURATION
NUMBER SETTING

SIP Number

Add

Room No.

2

✓

SIP1

**623#624#620

✓

+ Add

OK

Cancel

Attribuer une touche d'appel

Passez à l'option de menu **Interphone** -> **Attribuer une touche d'appel** et sélectionnez le module pour lequel vous souhaitez programmer la touche d'appel dans le champ déroulant Sélectionner :

- unité principale : bouton de sonnette intégré dans le module vidéo principal
- Module partiel : Bouton de sonnette dans le module d'extension TVHS20030

DEVICE NO.
SESSION SETTINGS
CALL SETTINGS
RINGBACKTONE SETTINGS
PRESS BUTTON TO CALL
I/O SETTINGS
SUB MODULE CONFIGURATION

Backlight Settings

Select
Main Unit

Press Button to Call

No.	Button Settings	Link Time Schedule
1	2	Enable Indoor Station All Day by C

Save

Dans le champ de saisie Réglages des touches, entrez le numéro de chambre du **numéro de chambre** de l'appareil Fritz ! Box créé auparavant dans le menu **Réglages des numéros** (p. ex. 2).

Remarque

Pour ouvrir la porte pendant une conversation entre le portier et un client SIP, appuyez sur la touche 1# (relais de sortie 1) ou 2# (relais de sortie 2) pendant la conversation.

Enregistrez le paramétrage. La configuration est maintenant terminée.

4.5.1.4 FTP

FTP

☒ Enable FTP

Server Type

Server IP Address



Server IP Address

0,0,0,0

Port

21

☐ Enable Anonymous

User Name

Password

Directory Structure

Save in the child directory



Parent Directory

Building No. & Unit No.



Child Directory

Time



Picture Naming Rules

Delimiter

-

Named Item

Option1



Named Element

Time



Save

Lors du déclenchement des sorties de commutation sur la station de porte (ouvre-porte 1 ou 2), un instantané de la caméra est transmis au serveur FTP.

Étapes de la mise en place :

1. Cliquez sur **Réseau / Avancé / FTP**
2. Pour activer la fonction, cliquez sur **Activer FTP**
3. Entrez l'adresse IP et le port de connexion du serveur FTP.
4. Saisissez les données utilisateur et le mot de passe pour la connexion au serveur FTP. Sélectionnez alternativement "**Activer l'anonymat**", si le serveur FTP prend en charge les connexions anonymes.
5. Définissez la structure du répertoire pour le stockage des images capturées :
Enregistrer dans le sous-répertoire : Crée un sous-répertoire dans le répertoire principal (répertoire parent) basé sur les paramètres du champ déroulant **Sous-répertoire** et y enregistre les images.

Enregistrer dans le répertoire principal : crée les images dans le répertoire principal, en se basant sur les paramètres du champ déroulant **Répertoire parent**.

Enregistrer dans le répertoire racine : crée les images dans le répertoire de l'utilisateur

6. Définissez la structure du nom de fichier dans la section **Règles de désignation des images Séparateur** : Séparateur entre les différents éléments de contenu dans le nom de fichier **Élément nommé** : Option1-6. Il est possible de sélectionner jusqu'à 6 options qui seront inscrites dans le nom de fichier. Pour ce faire, sélectionnez l'élément correspondant dans la deuxième liste déroulante.
7. Enregistrer les paramètres

Remarque :

Le portier ne supporte que le protocole FTP normal. SFTP n'est pas pris en charge.

4.6 Vidéo/audio

VIDEO AUDIO

Stream Type	Main Stream	▼
Video Type	Video&Audio	▼
Resolution	1280*720P	▼
Bitrate Type	Variable	▼
Video Quality	Medium	▼
Frame Rate	25	▼ fps
Max, Bitrate	2048	Kbps
Video Encoding	H.264	▼
I Frame Interval	50	

Save

VIDEO **AUDIO**

Audio Channel	Camera1	▼
Stream Type	☒ Main Stream ☐ Sub-stream	
Audio Encoding	G.711ulaw	▼
Input Volume		7
Output Volume		7
Speak Volume		7

Save

Les menus "Vidéo" et "Audio" permettent de définir les paramètres respectifs de l'image et de l'audio. Par défaut, ces paramètres sont optimisés pour une utilisation avec l'interphone Moduvis. Toute modification peut entraîner des dysfonctionnements ou une mauvaise transmission de l'image et du son.

Saisir le volume

Réglage de la sensibilité du microphone (10 au maximum)

Volume de sortie

Réponse sonore à la sonnerie (10 au maximum)

Volume de la voix

Régler le volume de la voix sur la station de porte (10 au maximum)

4.7 Image

4.7.1 Réglages de l'écran

DISPLAY SETTINGS

OSD

CROP

Video Standard

PAL(50HZ)

WDR

ON

Basic Parameter

09/08/2023 Fri 10:58:46



Image Adjustment

Day/Night Switch

Backlight

Norme vidéo

Les lampes situées dans la zone de détection de la caméra et alimentées par une tension alternative pulsent dans la plage de fréquence correspondant au fournisseur de réseau (en Allemagne, 50 Hz). Pour supprimer le scintillement de l'image, il faut choisir le réglage correspondant à la fréquence du réseau.

WDR

Wide Dynamic Range - Lorsque ce paramètre est activé, les zones de l'image présentant un éclairage différent (par ex. en contre-jour) sont compensées, ce qui améliore sensiblement la qualité de l'image.

Réglage de l'image

Ajustez manuellement la luminosité, le contraste, la saturation et la netteté de l'image.

Commutation jour/nuit

Définissez le comportement de la commutation jour/nuit du portier.

Remarque

Si la station de porte se trouve en mode nuit, l'image vidéo passe en noir et blanc et les projecteurs IR de la caméra sont activés. De plus, l'éclairage de fond de tous les champs de touches de la station de porte est activé.

Auto : le capteur de lumière intégré permet d'activer le mode jour/nuit en fonction du réglage de la sensibilité.

jour : le mode jour est toujours actif

La nuit : Le mode nuit est toujours actif

Commutation planifiée : sur la base des heures de début et de fin saisies, la commutation jour/nuit est activée chaque jour.
Rétroéclairage

BackLightCompensation - les zones d'image fortement suréclairées (par ex. : lampadaires) sont automatiquement assombries et augmentent ainsi la qualité de l'image. Après avoir activé la fonction BLC, définissez la zone d'image à l'aide du champ déroulant.

BLC ne peut être activé que lorsque la fonction WDR n'est pas utilisée.

4.7.2 OSD

DISPLAY SETTINGS

OSD

CROP



Display Name



Display Date



Display Week



Camera Name

Test1234

Time Format

24-hour



Date Format

MM/DD/YYYY



Save

OSD

Définissez les informations de la caméra qui doivent être affichées dans l'image en direct du flux de la caméra. Dans la fenêtre d'aperçu de l'affichage de l'image en direct, la position d'affichage peut être modifiée avec la souris par glisser-déposer sur le cadre de texte.

Nom d'affichage

Lorsque cette fonction est activée, le nom de la caméra s'affiche sur l'image.

Afficher la date

Lorsque cette fonction est activée, la date actuelle est affichée sur l'image.

Afficher la semaine

Si cette fonction est activée, le champ de date est étendu au jour de la semaine actuel.

Nom de la caméra

Définissez le nom de la caméra pour l'affichage.

Format de l'heure

Définissez le format de l'heure (12/24h) pour l'affichage.

Format de la date

Définissez le format de la date pour l'affichage.

4.7.3 Découpe

DISPLAY SETTINGS

OSD

CROP

Enable Target Cropping

☒

09/08/2023 Fri 10:59:23



est1234

Cropping Resolution

704*576

Save

La fonction de recadrage vous permet (en fonction de la résolution de flux prédéfinie) de réduire le champ de vision de la caméra afin de ne pas capturer des zones d'image non souhaitées (par ex. : voies publiques ou terrains privés).

Activer le recadrage de la cible :

Lorsque cette fonction est activée, vous pouvez adapter la zone de détection de la caméra dans l'image en direct de la fenêtre d'aperçu à l'aide de la fonction glisser-déplacer. Pour ce faire, sélectionnez la taille de l'image pour la résolution du recadrage et ajustez la position du cadre dans la fenêtre d'aperçu.

Lors de l'enregistrement du paramètre, la zone de détection de la caméra est réduite en conséquence dans le flux en direct de la caméra.

4.8 Événement

4.8.1 Détection de mouvement

MOTION

EVENT LINKAGE

Enable Motion Detection ☒

Area Settings

Arming Schedule

Linkage Method

X

05/08/2023 Fri 19:59:37

Test1234

Sensitivity

4

Save

Activer la détection de mouvement

Active la détection de mouvement interne à la caméra. Les actions suivantes peuvent ainsi être réalisées :

- Signaler un mouvement au CMS ABUS
- Signaler les mouvements à la série ABUS NVR100x0 pour la mise en route de l'alarme et l'enregistrement

Réglages de la zone

Définissez la zone de détection à l'aide de l'icône de grille dans la fenêtre d'aperçu pour la détection de mouvements. Effacez la zone de détection à l'aide de l'icône X. Le

comportement de déclenchement est défini par le réglage de la sensibilité (1= faible / 10= élevée).

Schéma d'armement

Marquez avec la souris la plage horaire hebdomadaire pour l'activation de la détection de mouvement. En dehors des plages horaires marquées, aucun déclenchement n'a lieu malgré l'activation de la détection de mouvement.

Méthode de liaison

Définissez la destination de l'alerte. Le paramètre Informer le centre d'appels d'urgence est nécessaire pour la connexion au CMS ABUS et/ou au NVR.

4.8.2 Lien de cause à effet

The screenshot shows a web interface for configuring event linkage. It features two tabs: 'MOTION' and 'EVENT LINKAGE'. The 'EVENT LINKAGE' tab is selected. Under the 'Major Type' label, there is a dropdown menu currently displaying 'Device Event'. Under the 'Minor Type' label, there is a dropdown menu currently displaying 'Tampering Alarm'. Below these dropdowns, there is a list of two options, both of which are checked with red square icons: 'Normal Linkage' and 'Notify Surveillance Center'. At the bottom of the configuration area, there is a red-outlined button labeled 'Save'.

Lien d'événement

Il est possible de configurer des événements d'état supplémentaires pour informer la centrale d'alarme (ABUS CMS / NVR).

Type principal : Événement de dispositif

Type d'aide : Alerte au sabotage

En cas de déclenchement du contact anti-sabotage sur la station de porte (par ex. : en faisant levier ou en manipulant le boîtier), un message est envoyé.

Type principal : Événement de porte

Type d'aide : Ouvrir la porte Dépassement de temps

Cette fonction n'est pas disponible avec le MODUVIS et n'est pas nécessaire.

4.9 Événement

4.9.1 Calendrier Appel Planification

The screenshot displays the 'CALL SCHEDULE' configuration window. On the left, a sidebar contains navigation icons for LOCAL, SYSTEM, NETWORK, VIDEO/AUDIO, IMAGE, EVENT, SCHEDULE, VIDEO INTERCOM, INTERCOM, and ACCESS CONTROL. The 'CALL SCHEDULE' section is highlighted. The main area is divided into 'Template' and 'Configuration' tabs. Under 'Template', there are two entries: 'Enable Indoor Station All Day by Default' and 'Testplan 123'. The 'Configuration' tab is active, showing 'Schedule Name' as 'Testplan 123'. Below this, 'Call Type' is set to 'Indoor Station' (indicated by a red square). The 'Time Settings' section has two tabs: 'WEEKLY SCHEDULE' and 'HOLIDAY SCHEDULE'. The 'WEEKLY SCHEDULE' tab is selected, showing a 24-hour grid for each day of the week. Red bars indicate the active schedule periods: Monday (0-6h), Tuesday (8-14h), Wednesday (12-18h), Thursday (4-10h), Friday (8-14h), Saturday (14-18h), and Sunday (6-12h). A 'Save' button is located at the bottom of the configuration area.

Dans l'état de livraison, le calendrier "**Activer la station intérieure par défaut toute la journée**" pour les stations intérieures est déjà occupé par un réglage 24/7. Cet horaire ne peut pas être modifié.

Dans l'exemple, un plan de test "Plan de test 123" a été créé et ses propres heures ont été marquées en rouge. Pendant ces heures, les appels sont pris en charge par le module vidéo correspondant.

Les plannings "Ne pas déranger" peuvent également être définis dans le moniteur correspondant, mais ne sont pas synchronisés avec ces plannings. Attention : il peut y avoir des chevauchements.

La programmation dans le moniteur principal du MODUVIS sous "Ne pas déranger" empêche un appel de chaque station.

L'horaire ici n'est valable que pour le module de porte configuré correspondant.

Régler le type :

"Station intérieure" : est valable pour les moniteurs MODUVIS dans le système
"Centrale" : est valable pour un appel vers le logiciel "ABUS CMS Software".

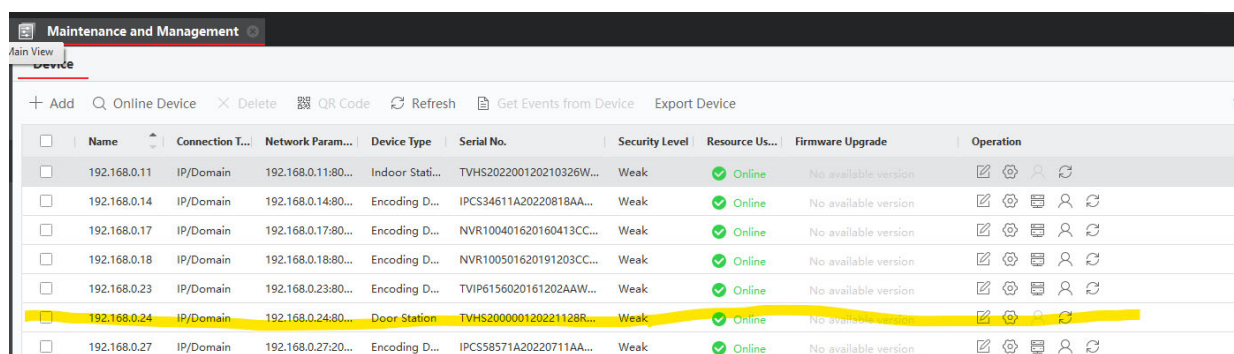
La manière dont le logiciel CMS peut être appelé est expliquée dans le point de menu "Appel du logiciel CMS ABUS".

4.9.2 Appel du "logiciel CMS ABUS"

En appuyant sur le bouton de la sonnette, il est également possible d'appeler le logiciel ABUS CMS.

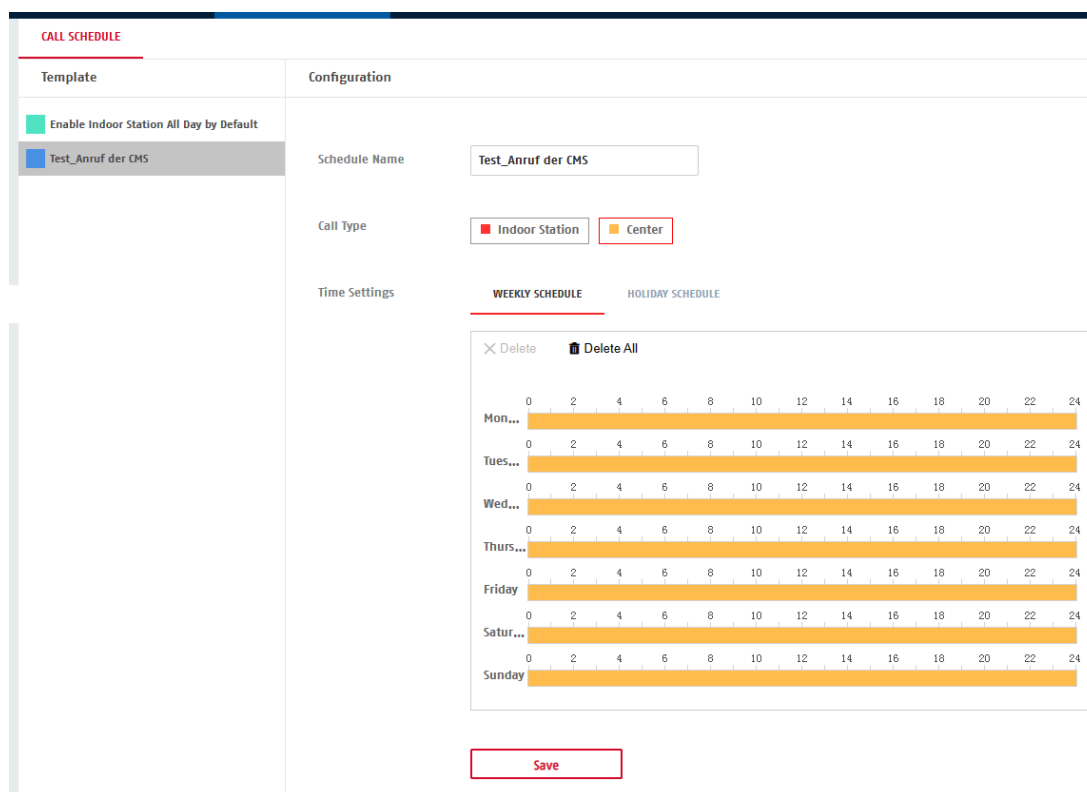
Pour cela, veuillez installer au préalable le logiciel ABUS CMS sur un système PC Windows et ajouter le module de porte TVHS20001/S dans la gestion des appareils.

(Nom d'utilisateur "admin", mot de passe : "le mot de passe d'activation", port : "8000".



	Name	Connection T...	Network Param...	Device Type	Serial No.	Security Level	Resource Us...	Firmware Upgrade	Operation
☐	192.168.0.11	IP/Domain	192.168.0.11:80...	Indoor Stati...	TVHS202200120210326W...	Weak	Online	No available version	
☐	192.168.0.14	IP/Domain	192.168.0.14:80...	Encoding D...	IPCS34611A20220818AA...	Weak	Online	No available version	
☐	192.168.0.17	IP/Domain	192.168.0.17:80...	Encoding D...	NVR100401620160413CC...	Weak	Online	No available version	
☐	192.168.0.18	IP/Domain	192.168.0.18:80...	Encoding D...	NVR100501620191203CC...	Weak	Online	No available version	
☐	192.168.0.23	IP/Domain	192.168.0.23:80...	Encoding D...	TVIP6156020161202AAW...	Weak	Online	No available version	
☐	192.168.0.24	IP/Domain	192.168.0.24:80...	Door Station	TVHS200000120221128R...	Weak	Online	No available version	
☐	192.168.0.27	IP/Domain	192.168.0.27:20...	Encoding D...	IPCS58571A20220711AA...	Weak	Online	No available version	

Ensuite, passez au point de menu de la configuration du calendrier du TVHS20001 et choisissez un nouveau calendrier, puis sélectionnez "Centrale" sous "Appeler le type". Ceci détermine que le logiciel ABUS CMS (alias "centrale") sera appelé au moyen de ce plan horaire (veuillez définir les heures !).



CALL SCHEDULE

Template

☐ Enable Indoor Station All Day by Default

☒ Test_Anruf der CMS

Configuration

Schedule Name

Test_Anruf der CMS

Call Type

☒ Indoor Station ☒ Center

Time Settings

WEEKLY SCHEDULE

HOLIDAY SCHEDULE

Delete Delete All

Mon...

0 2 4 6 8 10 12 14 16 18 20 22 24

Tues...

0 2 4 6 8 10 12 14 16 18 20 22 24

Wed...

0 2 4 6 8 10 12 14 16 18 20 22 24

Thurs...

0 2 4 6 8 10 12 14 16 18 20 22 24

Friday

0 2 4 6 8 10 12 14 16 18 20 22 24

Satur...

0 2 4 6 8 10 12 14 16 18 20 22 24

Sunday

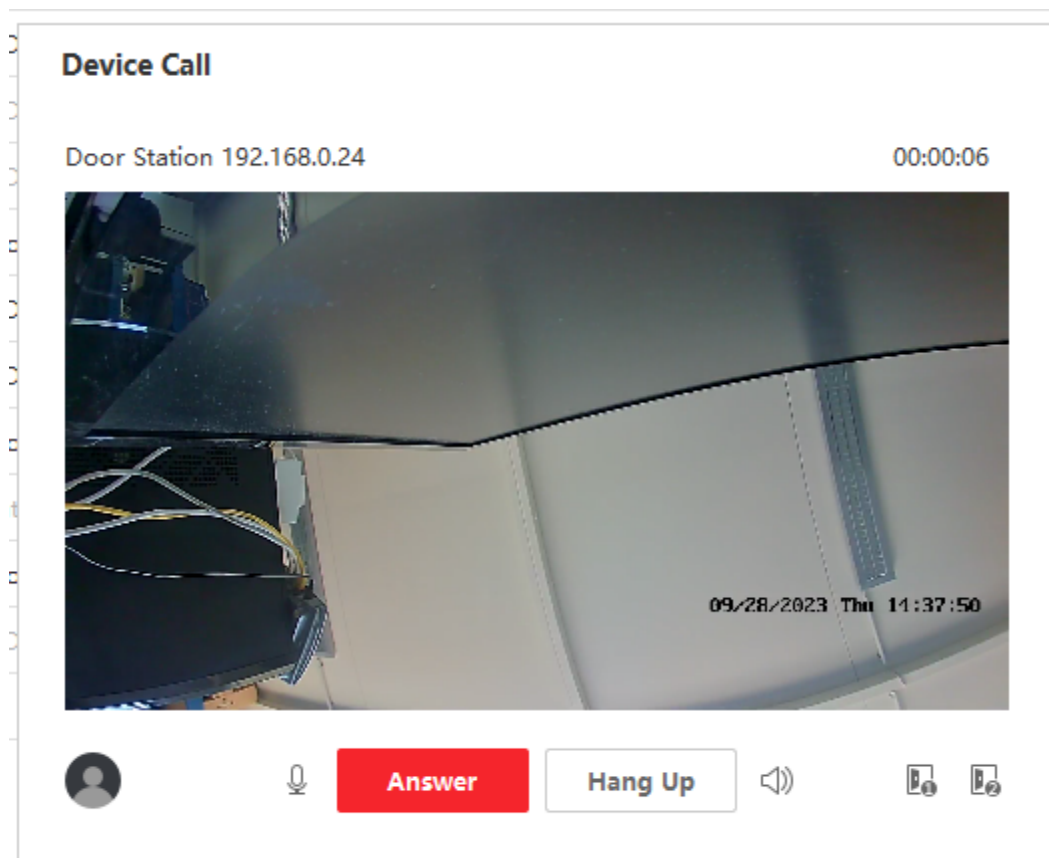
0 2 4 6 8 10 12 14 16 18 20 22 24

Save

Dans les étapes suivantes, veuillez passer au menu "Appuyer sur le bouton pour appeler" et sélectionner l'horaire que vous venez de créer.

DEVICE NO.	SESSION SETTINGS	CALL SETTINGS	RINGBACKTONE SETTINGS	PRESS BUTTON TO CALL	I/O SETTINGS	SUB
 Backlight Settings						
Select	Main Unit					
Press Button to Call						
No.	Button Settings		Link Time Schedule			
1	1		Test_Anruf der CMS			
Save						

En appuyant sur le bouton de sonnette du module vidéo, le logiciel ABUS CMS est appelé. Une fenêtre pop-up s'ouvre sur le PC avec l'image en direct, la fonction d'ouverture de porte pour les relais 1 et 2 ainsi que la possibilité de répondre à l'appel.



ATTENTION : Un haut-parleur et un microphone doivent être connectés au PC pour pouvoir utiliser la fonction d'interphone. Si le microphone n'est pas connecté, un message d'erreur s'affiche lors de la prise de l'appel.

4.10 Interphone

4.10.1 Numéro de l'appareil

	DEVICE NO.	SESSION SETTINGS	PASSWORD SETTINGS	CALL SE
LOCAL				
SYSTEM				
NETWORK				
VIDEO/AUDIO				
IMAGE				
EVENT				
SCHEDULE				
INTERCOM				
ACCESS CONTROL				
	Device Type	Door Station ▼		
	Floor No.	1 ▼		
	Door Station No.	0		
	Advanced Settings	^		
	Community No.	1		
	Building No.	1		
	Unit No.	1		
	Save			

Station de porte

Mode de fonctionnement standard du portier. Dans cette configuration, le portier peut être utilisé comme portier principal ou portier secondaire.

Téléphone de porte

Ce mode de fonctionnement n'est pas utilisé avec le MODUVIS. **Portier extérieur**
Ce mode de fonctionnement n'est pas utilisé avec le MODUVIS.

N° de la station de porte: définissez ici le numéro de la station de porte.

Remarque

0 : Si cet ID est attribué à la station de porte, la station est définie comme **station de porte principale**.

1-16 : Si la station de porte est occupée par cet ID, la station est définie comme **station de porte secondaire**.

Tous les postes de porte doivent disposer d'un ID unique. Les ID multiples ne sont pas autorisés.

Cliquez sur **Paramètres avancés**

N° de période : saisissez un numéro de "communauté" pour la subdivision en zones résidentielles

N° de bâtiment : saisissez un numéro de bâtiment pour la subdivision en plusieurs bâtiments d'habitation

N° d'unité : saisissez un numéro d'unité pour la subdivision en différentes sections au sein d'un bâtiment.

Attention !

Il n'est **pas** nécessaire de modifier les **paramètres avancés** au sein d'un bâtiment. Les stations intérieures et les stations de porte secondaires doivent disposer d'une plage d'adresses identique afin de pouvoir effectuer des appels !

4.10.2 Paramètres de session

DEVICE NO.	SESSION SETTINGS	PASSWORD SETTINGS	CALL SETTINGS
Registration Password			
Main Station IP	0.0.0.0		
Private Server IP	0.0.0.0		
Enable Protocol 1,0	☒		
Save			

Mot de passe d'enregistrement :

Entrez ici le mot de passe qui a déjà été attribué pour authentifier la platine de rue dans le réseau du système avec le moniteur.

Attention !

TOUS les appareils du réseau système doivent posséder le même mot de passe d'enregistrement pour pouvoir établir une connexion mutuelle.

Portier principal IP :

Cette fenêtre de saisie n'apparaît que si le module vidéo a été réglé sur "fonctionnement de la porte de service".

→ Voir 4.10.3 "Installation d'une porte de service".

Dans notre exemple, le portier principal (entrée principale) a l'adresse IP 192.168.0.66. Chacun des modules de portes secondaires configurés doit se référer à cette adresse IP du module de porte principal.

Station principale IP :

Cette adresse IP doit être maintenue à 0.0.0.0 pour la série MODUVIS.

IP de la chaîne privée :

Cette adresse IP doit être maintenue à 0.0.0.0 pour la série MODUVIS.

Activer le protocole 1.0 :

Activé à la livraison pour assurer la compatibilité avec les composants MODUVIS TVHS20xxx.

4.10.3 Installation d'une porte de service

Si vous souhaitez intégrer un autre module vidéo de porte dans le système pour réaliser une entrée secondaire (par ex. réception de marchandises, porte de cave, etc.), veuillez suivre les étapes suivantes :

- 1) Connectez le module vidéo de porte de l'entrée secondaire au réseau de la station de porte principale. Tous les appareils de l'interphone de porte doivent se trouver sur le réseau local physique.
- 2) Ouvrez le logiciel ABUS CMS et activez le module de porte de l'entrée secondaire. L'appareil peut également être activé uniquement via l'interface web.
- 3) Ajoutez le module interphone de porte de l'entrée secondaire au logiciel ABUS CMS et ouvrez la configuration à distance. L'appareil peut également être configuré uniquement via l'interface web.
- 4) Sous "**Interphone**", passez maintenant au menu "**N° appareil**". Sous "**N° portier**", le numéro de l'entrée secondaire est inscrit. Le module vidéo de porte principal **doit** avoir le numéro "0". Les entrées secondaires supplémentaires sont numérotées de 1 à 16. La période, le bâtiment et les numéros d'unité ne doivent pas être modifiés.

Après **avoir enregistré**, le système redémarre. Pour cela, veuillez confirmer avec "OK".

- 5) Une fois le redémarrage réussi, il faut encore attribuer la porte principale à l'entrée secondaire. Pour ce faire, saisissez l'adresse IP du **portier principal dans** le

champ "Portier principal IP" sous "*Interphone / Paramètres de session*" et enregistrez.

Attention : Le champ de saisie "*Portier principal IP*" n'apparaît que si vous avez effectué correctement l'étape 4).

Dans cet exemple, le portier principal du système Moduvis a l'adresse IP 192.168.0.66. Celle-ci doit être utilisée pour chaque porte d'entrée secondaire.

Une entrée secondaire peut également appeler un numéro d'appartement précis. Pour ce faire, saisissez le numéro d'appartement souhaité sous "Appuyer sur la touche pour appeler" et enregistrez-le. Le réglage d'usine est ici "1" sous Réglages des touches. Cela signifie que le bouton de sonnette du module appelle l'appartement 1.

 LIVE VIEW

 CONFIGURATION

DEVICE NO.

SESSION SETTINGS

CALL SETTINGS

RINGBACKTONE SETTINGS

Registration Password

.....

Main Door Station IP

192.168.0.66



Main Station IP

0.0.0.0

Private Server IP

0.0.0.0

Save

4.10.4 Réglages du mot de passe pour le clavier à code TVHS20030/S

DEVICE NO.	SESSION SETTINGS	PASSWORD SETTINGS	CALL SETTINGS	RINGBACKTONE SETTINGS	PRESS BUTTON TO CALL	I/O SETTINGS	SUB MODULE CONFIGURATION	NUMBER SETTINGS
+ Add								
Public Password Number	Enable Lock 1	Enable Lock 2	Remarks	Operation				
01	☐ Lock 1	☒ Lock 2	Nebentür 1	 				
02	☒ Lock 1	☐ Lock 2	Haupteingang 1	 				

Il est possible d'enregistrer jusqu'à 16 codes PIN dans le portier.

Le code PIN doit être composé de 4 à 6 chiffres. Comme ces codes PIN ne sont pas directement attribués à une personne, ils sont appelés mot de passe public.

N'oubliez pas de modifier le mot de passe public si les personnes ayant connaissance d'un code PIN ne doivent plus y avoir accès.

Le format suivant doit être respecté sur le champ numérique du module d'extension pour l'ouverture de la porte (sortie de relais 1 ou 2) :

[#] Mot de passe public [#] Exemple : #123456#

1. cliquez sur **+Ajouter** pour créer un nouveau mot de passe
2. saisissez le **mot de passe** (PIN)
3. sélectionnez l'autorisation de déverrouillage pour **la serrure1/2** (contact d'ouverture de porte relais 1 ou 2)
4. entrez éventuellement une **note** sur le mot de passe au cas où vous l'oublieriez.
5. cliquez sur **OK pour** enregistrer les paramètres.

ATTENTION: Le menu « Paramètres du mot de passe » apparaît uniquement sur la platine de rue principale. Les postes de porte secondaires reçoivent automatiquement les mêmes paramètres de mot de passe que le poste de porte principal.

4.10.5 Paramètres temporels des appels

DEVICE NO.	SESSION SETTINGS	PASSWORD SETTINGS	CALL SETTINGS
Max, Call Duration			90 s
Max, Message Duration			30 s
Max, Ring Duration			65 s
Save			

Durée de l'appel

Durée maximale de la conversation entre 90-120 secondes de la platine de rue et une station intérieure. La conversation se termine automatiquement lorsque le temps de conversation maximal est atteint.

Durée du message

Durée maximale des messages entre 30 et 60 secondes pour l'enregistrement de messages vocaux. L'enregistrement de messages vocaux peut être activé via les stations intérieures raccordées (sont enregistrées dans la station intérieure). L'enregistrement se termine automatiquement lorsque la durée maximale du message est atteinte.

Durée de la sonnerie

Durée maximale de la sonnerie sur les postes intérieurs entre 65 et 255 secondes. Une fois la durée maximale atteinte, soit la sonnerie s'arrête, soit (si configuré dans la station intérieure) un enregistrement est demandé pour le message vocal sur la station de porte.

4.10.6 Réglage de la tonalité

DEVICE NO.	SESSION SETTINGS	PASSWORD SETTINGS	CALL SETTINGS	RINGBACKTONE SETTINGS	PRESS BUTTON TO CALL	I/O SETTINGS	SUB MODULE CONFIGURATION	NUMBER SETTINGS
+ Add								
No.	Name	Format	File Size	Operation				
1	b	wav	21398					

Enregistrez une sonnerie individuelle pour le retour acoustique lors de la sonnerie à la station de porte.

Étapes de la mise en place

1. cliquez sur le bouton **Ajouter**
2. donnez un **nom** à la sonnerie
3. importer une sonnerie depuis votre PC en cliquant sur le bouton **Parcourir**

- sélectionnez le fichier et confirmez en cliquant sur OK
- dans l'entrée de la liste, sélectionnez la sonnerie dans la colonne **Opération** et activez-la en cliquant sur l'icône de coche pour l'activer.

Remarque

Le fichier audio doit présenter les caractéristiques suivantes :

- Format : WAV/AAC
- Taille : < 600Kbyte
- Taux d'échantillonnage : 8000Hz
- Mono

4.10.7 Appuyer sur la touche pour appeler

DEVICE NO.
SESSION SETTINGS
PASSWORD SETTINGS
CALL SETTINGS
RINGBACKTONE SETTINGS
PRESS BUTTON TO CALL
I/O SETTINGS
SUB MODULE CONFIGURATION
NUMBER SETTINGS

Backlight Settings
Select
Main Unit

Press Button to Call

No.	Button Settings	Link Time Schedule
1	1	Enable Indoor Station All Day by E

Save

DEVICE NO.
SESSION SETTINGS
PASSWORD SETTINGS
CALL SETTINGS
RINGBACKTONE SETTINGS
PRESS BUTTON TO CALL
I/O SETTINGS

Backlight Settings
Select
Sub Module

Press Button to Call

No.	Button Settings	Link Time Schedule
1	2	Enable Indoor Station All Day by E
1	3	Enable Indoor Station All Day by E
1	4	Enable Indoor Station All Day by E
1	5	Enable Indoor Station All Day by E
1	6	Enable Indoor Station All Day by E
1	7	Enable Indoor Station All Day by E

Save

Vous configurez ici les réglages d'appel de destination des boutons-poussoirs de sonnette (**réglages des touches**) sur la station de porte. Choisissez d'abord quel module de la station de porte (**unité principale** ou **module partiel**) vous souhaitez configurer.

L'**unité principale** est soit la TVHS20001 soit la TVHS20001S, le module partiel est le module d'extension disponible TVHS20020 ou TVHS20020S avec 6 boutons de sonnette supplémentaires.

Le **module d'extension** possède 6 boutons-poussoirs de sonnette intégrés. Ceux-ci sont listés du haut (premier bouton de sonnette n°1) vers le bas (dernier bouton n°6). En cas d'utilisation de plusieurs modules d'extension, il faut alors configurer les boutons-poussoirs de la rangée suivante (appartement 1 à 6, 7 à 12, etc.).

Paramètres des touches

Entrez ici le numéro de chambre souhaité (de la station intérieure), qui doit être appelé en cas d'appui sur une touche. Il n'est possible d'entrer qu'un seul numéro. Si vous souhaitez appeler un numéro d'appel SIP, celui-ci doit être préalablement enregistré comme numéro de chambre sous **Réglages du numéro**.

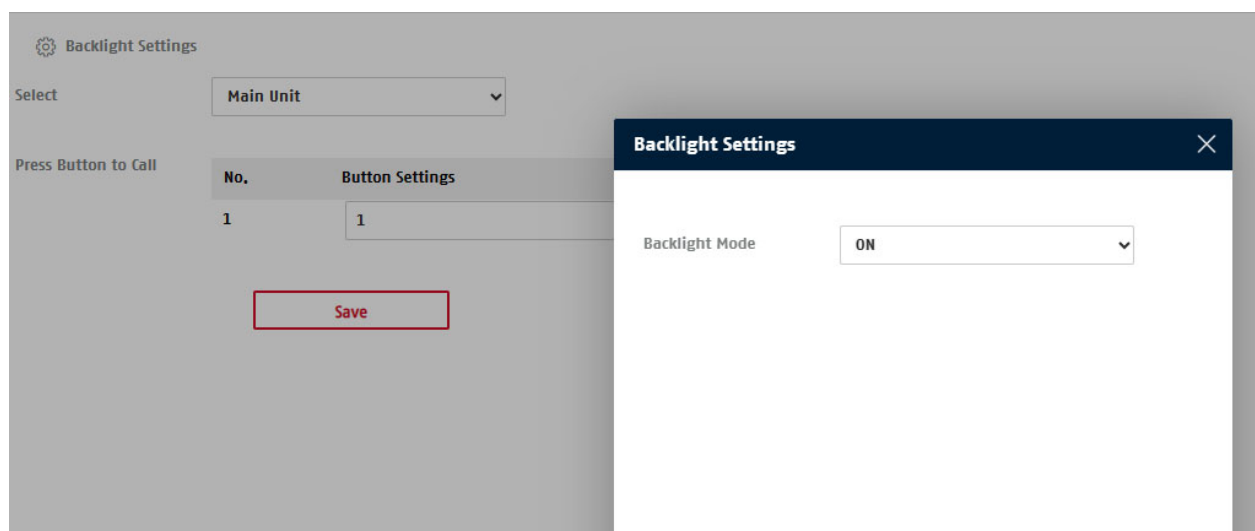
Lier l'emploi du temps

Sélectionner l'horaire par défaut (24h/24 et 7j/7) ou l'horaire personnalisé que vous avez créé auparavant.
Enregistrez les paramètres.

Exemple : Si un chiffre 1 est attribué sous "Unité principale", le moniteur principal de l'appartement 1 sera appelé.

4.10.8 Réglages du rétroéclairage

Cliquez sur l'icône de réglage pour configurer le rétroéclairage des modules.



"ON"

L'éclairage LED de fond des touches/du module d'information est allumé en permanence

"Désactiver"

Le rétroéclairage est désactivé en permanence

"Automatique"

L'éclairage d'arrière-plan est automatiquement activé lorsque la caméra du module de porte passe en mode nuit et que la vision nocturne IR est activée.

"Défini par l'utilisateur"

Il est possible de définir ici, à l'aide d'un calendrier, quand l'éclairage d'arrière-plan est activé ou désactivé.

4.10.9 Réglages E/S Relais / Entrées

I/O Input No.	Input1	▼
Input	Custom	▼
I/O Output No.	Output1	▼
Output	Electric Lock	▼

Save

Réglez ici le comportement des entrées et sorties d'alarme sur la station de porte. La station de porte possède 4 entrées et 2 sorties.

E/S Entrée n

Choisissez entre Entrée1-4. Chaque entrée peut être configurée individuellement via le champ Entrée. Chaque entrée possède un ensemble de fonctions prédéfinies.

Entrée

Sélectionnez la fonction de chaque entrée :

Il est possible de sélectionner les éléments suivants sur les différentes entrées :

"Etat de la porte" : N'est pas nécessaire avec le MODUVIS (uniquement pour les entrées 1 et 2)

"Défini par l'utilisateur" : Un bouton-poussoir de sonnette externe peut être raccordé à l'entrée.

L'entrée de commutation 1 déclenche l'appel à l'appartement 1
L'entrée de commutation 2 déclenche l'appel à l'appartement 2
L'entrée de commutation 3 déclenche l'appel à l'appartement 3
L'entrée de commutation 4 déclenche l'appel à l'appartement 4

"Bouton de sortie" L'entrée de commutation est utilisée pour un "bouton de sortie". Lors du déclenchement le relais 1 est commuté et la porte peut être ouverte.

"Désactiver" L'entrée d'alarme correspondante est désactivée.

Sorties relais :

sortie 1 = relais 1

sortie 2 = relais 2

Le relais est désactivé au moyen de "Désactiver".

Remarque

A la livraison, la sortie 2 est désactivée (en conséquence, seule la sortie 1 est affichée dans l'ABUS CMS/l'ABUS Link Station App/station intérieure pour ouvrir la porte). Pour pouvoir utiliser la sortie 2, il faut l'activer dans la configuration.

Le **relais 2** peut également être réglé sur « Sonnette mécanique » pour déclencher une autre action lorsque la sonnette retentit. Dans cette configuration, lorsque vous appuyez sur le bouton cloche du module vidéo, le relais 2 commute brièvement 3 fois dans la première seconde. Cette commande peut être utilisée comme impulsion par un matériel électronique supplémentaire approprié.

Une cloche/gong de porte d'entrée externe peut également être facilement câblée au relais du moniteur et configurée avec un intervalle de temps souhaité.

4.10.10 Configuration du sous-module

Device No.	Session Settings	Password Settings	Call Settings	Ringbacktone Settings	Press Button to Call	I/O Settings	Sub Module Configuration	Number Settings
No.	Module type			Status	Version		Operation	
1	Nametag Module			Online	V1.0.0 build220630			
Total 1								

Vous obtenez ici un aperçu de tous les modules d'extension connectés à la station de porte.

Type de module : affichage du module d'extension

État : état de la connexion

Version : version du firmware installée du module d'extension

Opération : permet d'effectuer des réglages sur le module d'extension (si disponible)

4.10.11 Paramètres de numérotation

The screenshot shows the 'NUMBER SETTINGS' tab in the configuration menu. Below the menu bar, there are '+ Add' and 'Delete' icons. A table header is visible with columns: 'No.', 'Room No.', and 'SIP Number'. In the center, an 'Add' dialog box is open, containing two input fields labeled 'Room No.' and 'SIP1', followed by a '+ Add' button. At the bottom of the dialog are 'OK' and 'Cancel' buttons.

Gérez ici les numéros d'appel SIP pour l'attribution à un numéro de chambre interne, afin de les configurer sur un clavier.

Étapes de la mise en place

1. cliquez sur Ajouter
2. attribuez un numéro de chambre (Zimmernr.)
3. enregistrer un numéro d'appel SIP
4. vous pouvez enregistrer jusqu'à 4 numéros d'appel SIP supplémentaires en cliquant sur le bouton Ajouter
5. cliquez sur OK pour enregistrer la saisie

Remarque

Si plusieurs entrées de numéros d'appel SIP sont déposées derrière un numéro de chambre, celles-ci sont appelées l'une après l'autre. Le passage d'un numéro à l'autre se fait après écoulement de la durée maximale d'appel. Si un participant répond à l'appel, la chaîne d'appel est interrompue.

4.11 Paramètres de contrôle d'accès

4.11.1 Réglages

LOCAL

SYSTEM

NETWORK

VIDEO/AUDIO

IMAGE

EVENT

SCHEDULE

INTERCOM

ACCESS CONTROL

DOOR PARAMETERS

Door No. Door1

Name Door1

Open Duration 2 s

Relay reverse ☐ ON ☒ Disable

Save

Passez à l'option de menu **Contrôle d'accès** -> **Paramètres de porte** pour ouvrir la page de configuration du contrôle d'accès.

Paramètres de la porte

Vous définissez ici le comportement des sorties de relais sur la station de porte.

N° de porte

Choisissez entre la sortie de relais 1 et 2

Nom

Attribuez un nom

Durée d'ouverture

Définissez la durée d'ouverture du relais en secondes

Inverser le relais

Marche : l'état normal du relais est fermé

Désactiver : l'état normal du relais est ouvert

Enregistrer le réglage

5. Entretien et nettoyage

5.1 Test de fonctionnement

Vérifiez régulièrement la sécurité technique du produit, par exemple si le boîtier est endommagé.

Si l'on peut supposer qu'un fonctionnement sans danger n'est plus possible, le produit doit être mis hors service et protégé contre toute utilisation involontaire.

On peut supposer qu'une exploitation sans danger n'est plus possible si

- l'appareil présente des dommages visibles
- l'appareil ne fonctionne plus
- il y a eu un stockage prolongé dans des conditions défavorables
- l'appareil a été soumis à des contraintes lors du transport



Veillez noter que

Le produit ne nécessite aucun entretien de votre part. Il n'y a aucun élément à l'intérieur du produit que vous puissiez contrôler ou entretenir - ne l'ouvrez jamais.

5.2 Nettoyage

Nettoyez le produit avec un chiffon propre et sec. En cas de salissures plus importantes, le chiffon peut être légèrement humidifié avec de l'eau tiède.



Veillez à ce qu'aucun liquide ne pénètre à l'intérieur de l'appareil, afin d'éviter tout risque de contamination.

l'appareil sera détruit. N'utilisez pas de produits de nettoyage chimiques.

la surface du boîtier soit attaquée.

6. Élimination



Les appareils portant ce marquage ne doivent pas être éliminés avec les déchets ménagers. Éliminez le produit en fin de vie conformément aux dispositions légales en vigueur.

Veillez vous adresser à votre revendeur ou éliminer les produits via le point de collecte communal pour les déchets électriques.

TVHS21010/S



NL Gebruiksaanwijzing

D Inleiding

Geachte klant,

Bedankt voor de aankoop van dit product.

Het apparaat voldoet aan de vereisten van de volgende EU-richtlijnen: EMC-richtlijn 2014/30/EU en RoHS-richtlijn 2011/65/EU.

Om deze toestand te behouden en een veilige werking te garanderen, moet u als gebruiker deze bedieningsinstructies in acht nemen!

Lees de volledige gebruiksaanwijzing door voordat u het product gebruikt en neem alle bedienings- en veiligheidsinstructies in acht!

Alle bedrijfsnamen en productaanduidingen in dit document zijn handelsmerken van hun respectieve eigenaars. Alle rechten voorbehouden.

Als je vragen hebt, neem dan contact op met je gespecialiseerde installateur of handelspartner!



Disclaimer

Deze gebruiksaanwijzing is met de grootste zorg samengesteld. Als u echter omissies of onnauwkeurigheden opmerkt, laat het ons dan weten.

ABUS Security-Center GmbH & Co KG aanvaardt geen aansprakelijkheid voor technische en typografische fouten en behoudt zich het recht voor om te allen tijde zonder voorafgaande kennisgeving wijzigingen aan te brengen in het product en de gebruiksaanwijzing.

ABUS Security-Center is niet aansprakelijk of verantwoordelijk voor enige directe of indirecte gevolgschade

die ontstaat in verband met de apparatuur, de prestaties en het gebruik van dit product. Er wordt geen enkele garantie gegeven voor de inhoud van dit document.

Belangrijke veiligheidsinstructies



Bij schade die ontstaat door het niet naleven van deze gebruiksaanwijzing, vervalt de aanspraak op garantie. Wij aanvaarden geen aansprakelijkheid voor gevolgschade!



Wij aanvaarden geen aansprakelijkheid voor materiële schade of persoonlijk letsel als gevolg van onjuist gebruik of het niet in acht nemen van de veiligheidsinstructies. In dergelijke gevallen vervalt elke aanspraak op garantie!

Geachte klant,
de volgende veiligheids- en gevareninformatie is niet alleen bedoeld om uw gezondheid te beschermen, maar ook om het apparaat te beschermen. Lees de volgende punten zorgvuldig door:

- Er bevinden zich geen onderdelen in het product die u moet onderhouden. Bovendien maakt het openen/demonteren de goedkeuring (CE) en de garantie ongeldig.
- Vallen van zelfs een kleine hoogte kan het product beschadigen.

Vermijd de volgende ongunstige omgevingsomstandigheden tijdens het gebruik:

- Natheid of overmatige vochtigheid
- Extreme kou of hitte
- Direct zonlicht
- Stof of ontvlambare gassen, dampen of oplosmiddelen
- sterke trillingen
- sterke magnetische velden, zoals in de buurt van machines of luidsprekers
- De camera mag niet geïnstalleerd worden op een instabiele ondergrond.

Algemene veiligheidsinstructies:

- Laat het verpakkingsmateriaal niet achteloos rondslingeren! Plastic folie/zakken, polystyreen onderdelen enz. kunnen gevaarlijk speelgoed worden voor kinderen.
- Om veiligheidsredenen mag de videobewakingscamera niet in kinderhanden worden geplaatst vanwege de kleine onderdelen die kunnen worden ingeslikt.
- Steek geen voorwerpen door de openingen in de binnenkant van het toestel.
- Gebruik alleen de door de fabrikant gespecificeerde hulpstukken/accessoires. Sluit geen niet-compatibele producten aan.
- Neem de veiligheidsvoorschriften en gebruiksaanwijzingen van de andere aangesloten apparaten in acht.
- Controleer het apparaat op schade voordat u het in gebruik neemt. Als dit het geval is, neem het apparaat dan niet in gebruik!
- Blijf binnen de grenzen van de bedrijfsspanning die in de technische gegevens wordt aangegeven. Hogere spanningen kunnen het apparaat vernielen en de veiligheid in gevaar brengen (elektrische schok).



Zorg er bij het installeren in een bestaand videobewakingssysteem voor dat alle apparaten zijn losgekoppeld van het lichtnet en het laagspanningscircuit.



Voer bij twijfel de montage, installatie en bedrading niet zelf uit, maar laat dit over aan een specialist. Ondeskundig en amateuristisch werk aan de net- of huisinstallaties levert niet alleen gevaar op voor jezelf, maar ook voor andere mensen. Bedraad de installaties zodanig dat de net- en laagspanningscircuits altijd gescheiden lopen en op geen enkel punt met elkaar verbonden zijn of door een defect met elkaar verbonden kunnen worden.

Inhoudsopgave

1. BEOOGD GEBRUIK	150
2. UITLEG VAN SYMBOLEN	150
3. TVHS20001/S.....	151
3.1 COMPATIBILITEIT EN INNOVATIES	151
4. WEBINTERFACE.....	152
4.1 INLOGGEN.....	152
4.2 LIVEWEERGAVE.....	153
4.3 APPARAATBEHEER	154
4.4 CONFIGURATIE	155
4.4.1 SYSTEEMINSTELLINGEN	155
4.4.1.1 BASISINFORMATIE	155
4.4.1.2 TIJDINSTELLINGEN / ZOMER- EN WINTERTIJD.....	156
4.4.2 UPDATING EN ONDERHOUD	157
4.4.3 VEILIGHEID	158
4.4.4 GEBRUIKERSBEHEER.....	158
4.5 NETWERK	160
4.5.1 ALGEMENE INSTELLINGEN.....	160
4.5.1.1 TCP/IP	160
4.5.1.2 SIP VoIP	162
4.5.1.3 SIP-VOORBEELD MET FRITZBOX SETUP	163
4.5.1.4 FTP	169
4.6 VIDEO/AUDIO	171
4.7 AFBEELDING	173
4.7.1 WEERGAVE-INSTELLINGEN.....	173
4.7.2 OSD	175
4.7.3 TRIMMEN	176
4.8 EVENEMENT	177
4.8.1 BEWEGINGSDETECTIE.....	177
4.8.2 GEBEURTENISKOPPELING	178
4.9 EVENEMENT	179
4.9.1 PLANNING OPROEPSHEMA	179
4.9.2 DE "ABUS CMS SOFTWARE" OPROEPEN.....	180
4.10 INTERCOMSYSTEEM.....	182
4.10.1 EENHEIDSNUMMER.....	182
4.10.2 SESSIE-INSTELLINGEN	183
4.10.3 INSTALLATIE VAN ZIJDEUR	184
4.10.4 WACHTWOORDINSTELLINGEN VOOR CODEKLAVIER TVHS20030/S.....	186
4.10.5 TIJDPARAMETEROPROEPEN	187
4.10.6 INSTELLING TERUGBELTOON	187
4.10.7 DE TOETS INDRIJKEN OM TE BELLEN	188
4.10.8 INSTELLINGEN ACHTERGRONDVERLICHTING	189
4.10.9 I/O-INSTELLINGEN RELAIS / INGANGEN.....	190
4.10.10 SUBMODULE CONFIGURATIE.....	191
4.10.11 NUMMERINSTELLINGEN.....	192
4.11 INSTELLINGEN VOOR TOEGANGSCONTROLE	193
4.11.1 INSTELLINGEN	193
5. ONDERHOUD EN REINIGING	194
5.1 FUNCTIETEST	194
5.2 SCHOONMAKEN.....	194
6. VERWIJDERING.....	194

1. Beoogd gebruik

Deze camera wordt gebruikt voor videobewaking binnen of buiten (afhankelijk van het model) in combinatie met een opnameapparaat of een bijbehorend weergaveapparaat (bijv. PC).



Elk ander gebruik dan hierboven beschreven kan leiden tot schade aan het product en er zijn ook andere gevaren. Elk ander gebruik is niet in overeenstemming met het bedoelde gebruik en leidt tot het verlies van de garantie of waarborg; elke aansprakelijkheid is uitgesloten. Dit geldt ook als er verbouwingen en/of wijzigingen aan het product zijn aangebracht. Lees de gebruiksaanwijzing volledig en zorgvuldig door, voordat u het product in gebruik neemt. De gebruiksaanwijzing bevat belangrijke informatie voor montage en gebruik.

2. Uitleg van symbolen



Het symbool met de bliksemschicht in de driehoek wordt gebruikt als er gevaar is voor de gezondheid bestaat, bijvoorbeeld door een elektrische schok.



Een uitroepteken in de driehoek is bedoeld om de gebruiker te wijzen op belangrijke instructies in deze handleiding die moeten worden opgevolgd.



Dit symbool vind je wanneer je speciale tips en opmerkingen over de bediening krijgt.



Deze handleiding beschrijft de hardwarefuncties van de camera. Lees voor informatie over de softwaregebruikersinterface van de betreffende camera de softwarehandleiding van het product.

U vindt de gebruiksaanwijzing in de nationale taal als PDF-document op internet op www.abus.com via de productzoekfunctie.

3. TVHS20001/S

3.1 *Compatibiliteit en innovaties*

De TVHS20001/S is volledig compatibel met de TVHS20000/S. Bestaande installaties kunnen eenvoudig worden uitgebreid met de TVHS20001. De nieuwe module bevat de volgende innovaties:

Belangrijke gegevens:

Let op de volgende compatibiliteit van de 2-draads componenten met de betreffende 2-draads verdeelmodule.

TVHS20310 2-draads verdeler is alleen compatibel met TVHS20010/S videomodule en TVHS20210 monitor.

TVHS21310 2-draads verdeler is alleen compatibel met TVHS21010/S videomodule en TVHS21210 monitor.

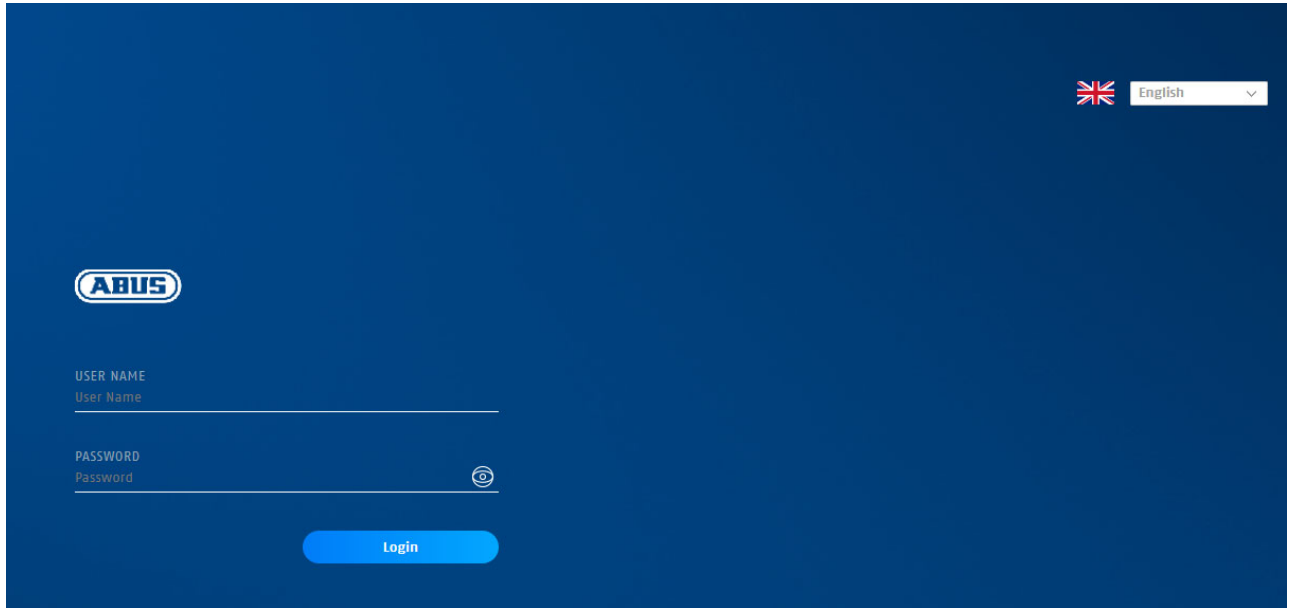
Om een TVHS21210-monitor in een bestaand TVHS20x10 MODUVIS-systeem te integreren, moet de TVHS21310-converter via een RJ45-aansluiting op hetzelfde netwerk worden aangesloten.

TVHS20310 en TVHS21310 mogen niet in cascade worden geschakeld via "In" / "Out" 2-draads. Om de converters in hetzelfde netwerk te brengen, dient u uitsluitend de RJ45 LAN-poort te gebruiken.

- Webinterface beschikbaar (plugin vereist)
- SIP voorbereid
- Voeding van elektrische schoot via deurmodule (12V DC, max.500mA)
- Met het numerieke toetsenbord TVHS20030/S kan nu ook het tweede relais in de deurmodule bediend worden (4 tot 6-cijferige pincode).
- Er kunnen tot 4 externe belknoppen voor 4 flats rechtstreeks op de module worden aangesloten (via schakelingang).
- Verbeterde beeldkwaliteit zonder vervorming / fisheye-effect
- Naamplaatje met siliconeninzetstuk voor afdichting
- Achtergrondverlichting van naamplaatjes/belknoppen kan ook via een schema of handmatig worden in- en uitgeschakeld
- Directe oproep van de **ABUS CMS software**

4. Webinterface

4.1 Inloggen



Als de module is aangesloten op een netwerk, krijgt deze eerst een IP-adres via de DHCP-server. Met de ABUS IP Installer / IP Tool kunt u de TVHS21010/S in het netwerk vinden en de webinterface openen en inloggen door het IP-adres in de browser in te voeren.

Belangrijke opmerking:

Dit wachtwoord moet identiek zijn aan het wachtwoord dat tijdens de installatie in de MODUVIS-monitor (TVHS202xx and TVHS212xx) is toegewezen. Anders kunnen de monitor en de deurmodule niet communiceren en treden er storingen op.

De TVHS21010/S kan echter ook rechtstreeks vanaf de monitor geactiveerd en ingesteld worden. In dat geval is de deurmodule al geactiveerd en kunt u inloggen met de gebruikersnaam "admin" en uw eigen wachtwoord.

4.2 Liveweergave

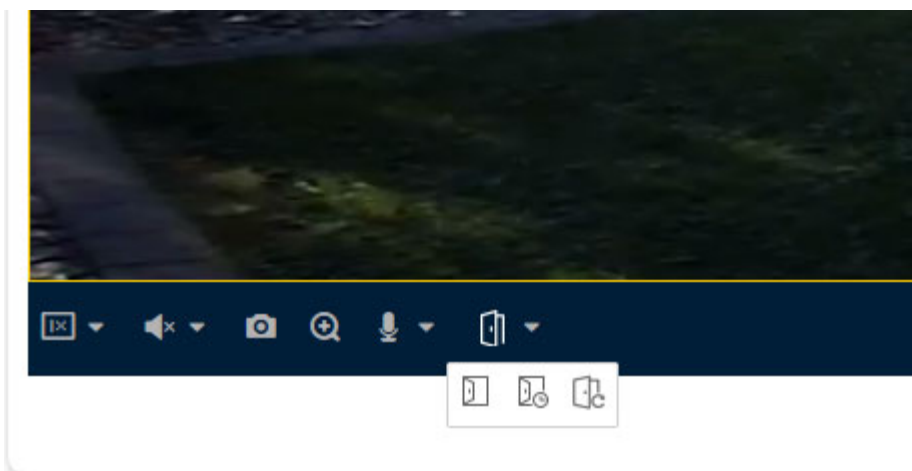


Hoofdoverzichtspagina:

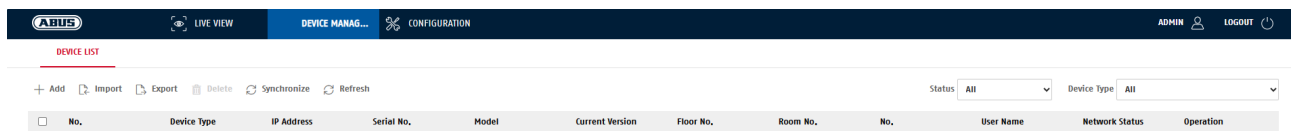
Dit opent de live afbeelding van de deurmodule en schakelt over naar de pagina voor apparaatbeheer en -configuratie.

Controleer of de aangevraagde plugin correct is geïnstalleerd om de videoafbeelding weer te geven.

Bovendien heb je de optie om de twee relais van deur 1 en deur 2 handmatig te openen of ze permanent "open" te laten. Gebruik de knoppen in de menubalk linksonder in de afbeelding:



4.3 Apparaatbeheer



No.	Device Type	IP Address	Serial No.	Model	Current Version	Floor No.	Room No.	No.	User Name	Network Status	Operation
-----	-------------	------------	------------	-------	-----------------	-----------	----------	-----	-----------	----------------	-----------

Dit overzicht bevat componenten die op de videomodule zijn aangesloten, zoals TVHS21210-monitoren.

De functie “Apparaatbeheer” wordt niet ondersteund met de vorige hardwareversie van de MODUVIS (TVHS20xx0-serie). Net als voorheen wordt het apparaatbeheer (verbinding tussen de monitor en het betreffende deurstation) rechtstreeks in de monitor zelf op het display ingesteld.

De functie kan vervolgens worden gebruikt na de release van een nieuwe hardwaregeneratie MODUVIS-monitoren.

4.4 Configuratie

4.4.1 Systeeminstellingen

4.4.1.1 Basisinformatie

BASIC INFORMATION	TIME SETTINGS	DST	ABOUT
Device Name	OUTDOOR STATION		
Device No.	88		
Language	English ▼		
Model	TVHS20000		
Serial No.	TVHS200000120221109RRP1173634		
Firmware Version	V2,2,63 build 230427		
Encoding Version	V2,7 build 221207		
Web Version	v4,41,1build230118		
Plugin Version	V3,0,7,50		
Number of Channels	1		
IO Input Number	4		
IO Output Number	2		
Local RS-485 Number	1		
Register Number	10010100000		
Number of Alarm Input	4		
Number of Alarm Output	0		

Dit menu-item toont de geïnstalleerde firmwareversie en het serienummer.

Spraakuitvoer "Taal wijzigen"

Bovendien kan de uitgangstaal op de videomodule worden ingesteld via het keuzevak "Taal". (bijvoorbeeld aankondiging: "Deur is open", "Oproep mislukt").

Het menu-item definieert enkel de aankondigingstaal van de deurmodule en niet de taal van de webinterface. De taal van de webinterface kan worden geselecteerd op de aanmeldingspagina.

4.4.1.2 Tijdstellingen / Zomer- en wintertijd

BASIC INFORMATION

TIME SETTINGS

DST

ABOUT

Time Zone

(GMT+01:00) Amsterdam, Berlin, Rome, Paris

Time Sync.

☒ NTP

☐ Manual

Alarm Receiver Type

Domain Name

Server Address

0.pool.ntp.org

NTP Port

123

Interval

1440

minute(s)

Save

BASIC INFORMATION

TIME SETTINGS

DST

ABOUT

Enable DST

☒

Start Time

March

Last

Sunday

02

End Time

October

Last

Sunday

03

DST Bias

60minute(s)

Save

In deze twee menu-items kunnen tijdstellingen en instellingen voor zomertijd worden ingevoerd. Als het menu-item is ingesteld op "NTP", wordt de tijd automatisch verkregen van het ingestelde serveradres via het internet.

4.4.2 Updating en onderhoud

UPGRADE & MAINTENANCE

Reboot

Reboot

Reboot the device.

Restore Parameters

Default

Reset all the parameters, except the IP parameters and user information, to the default settings.

Restore All

Restore all parameters to default settings.

Export

Device Parameters

Export

Import Config File

Device Parameters

Import

Upgrade

Upgrade Settings

Controller

Import File

Upgrade

Note: The upgrading process will be 1 to 10 minutes, please don't disconnect power to the device during the process. The device reboots automatically after upgrading.

Het toestel wordt opnieuw opgestart met de knop "Restart".

De fabrieksinstellingen kunnen worden hersteld via "Standaard" of "Alles herstellen". Als je op "Alles herstellen" klikt, wordt de module volledig ingesteld op de fabrieksinstellingen, inclusief gebruiker, wachtwoord en IP-adres.

Het configuratiebestand kan worden geëxporteerd of geladen via Importeren/Exporteren.

Om een firmware-update van de deurmodule uit te voeren, moet "Control device" geselecteerd zijn. De andere selectie-items zijn op dit moment niet vereist. Selecteer in het item "Import file" het juiste firmwarebestand en bevestig.

4.4.3 Veiligheid

SECURITY SERVICE

Enable SSH



Save

SSH wordt gebruikt voor intern onderhoud. Deze functie is niet nodig en kan uitgeschakeld blijven.

4.4.4 Gebruikersbeheer

USER MANAGEMENT			
ONLINE USERS			
ARMING/DISARMING INFORMATION			
No.	User Name	User Role	Operation
1	admin	Administrator	
Total 1			

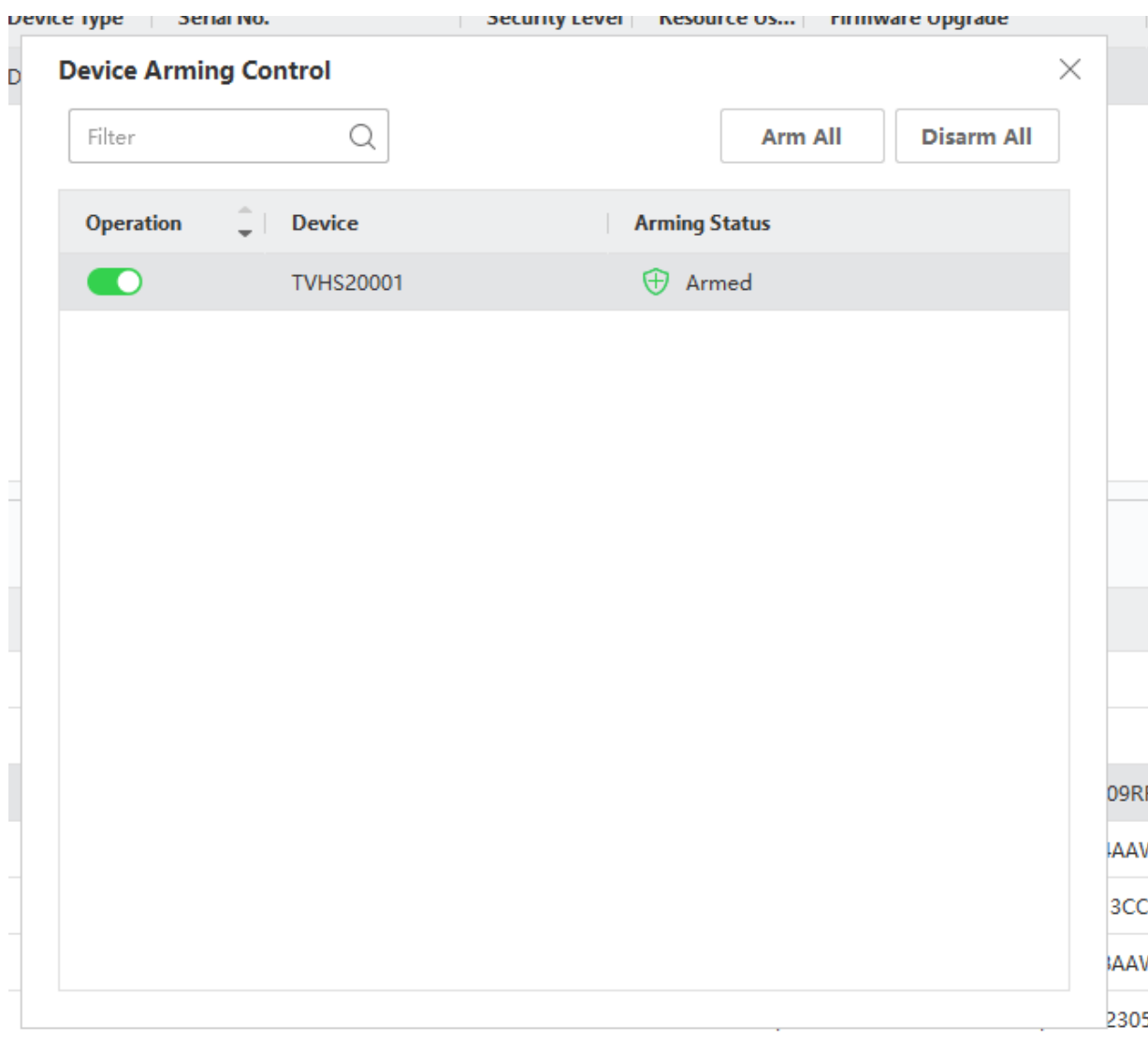
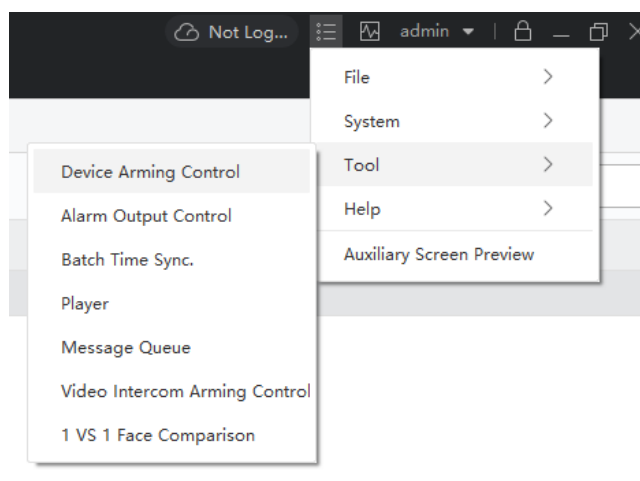
Onder "**Gebruikersbeheer**" vindt u de beheerdersaccount met de gebruikersnaam "admin" en het wachtwoord dat tijdens de activering is toegewezen.

Wijzig de gebruiker "admin" niet, anders verliezen de gekoppelde monitoren in het systeem de verbinding en werkt het MODUVIS-systeem niet goed.

Het e-mailadres dat zal worden gebruikt om het wachtwoord opnieuw in te stellen, wordt gespecificeerd onder "**Accountbeveiligingsinstellingen**".

"Onder "**Online gebruikers**" kunt u zien welk IP-adres en welke gebruiker momenteel zijn aangemeld (via webinterface, verbinding met NVR, CMS).

In het menu "**Inschakelen/Uitschakelen/Informatie**" worden de aangesloten apparaten (NVR, ABUS CMS) weergegeven die informatie kunnen ontvangen (sabotagecontact, deuropener geactiveerd, bewegingsdetectie in het beeld). Deze meldingen kunnen worden geactiveerd of gedeactiveerd in het ABUS CMS. Open hiervoor het menu "Device activation control" in de ABUS CMS software en activeer/deactiveer de functie.



Als deze functie geactiveerd is, worden bijvoorbeeld getriggerde commando's zoals "Deuropener geactiveerd" naar het CMS gestuurd door middel van een gebeurtenisbericht. (Gebeurtenissen moeten worden geconfigureerd)

4.5 Netwerk

4.5.1 Algemene instellingen

4.5.1.1 TCP/IP

TCP/IP	PORT	SIP
DHCP ☒		
Network Card	Network Card1	
IPv4 Address	192.168.0.13	
IPv4 Subnet Mask	255.255.255.0	
IPv4 Default Gateway	192.168.0.1	
Mac Address	8c:11:cb:0e:72:9b	
MTU	1500	
DNS Server		
Preferred DNS Server	192.168.0.1	
Alternate DNS Server	10.243.63.1	
Save		

Het IP-adres van de module wordt gedefinieerd onder "TCP/IP". Een vast IP-adres wordt aanbevolen om geen gewijzigd IP-adres te ontvangen na een herstart of stroomonderbreking.

Onder "Port" worden de gemeenschappelijke toegangspoorten voor toegang tot de webinterface en de serverpoort voor toegang tot de NVR en CMS gedefinieerd. Deze poorten hebben geen invloed op de verbinding tussen MODUVIS monitor en deurmodule.

TCP/IP

PORT

SIP

HTTP Port

80

RTSP Port

554

HTTPS Port

443

Server Port

8000

Save

4.5.1.2 SIP VoIP

TCP/IP	PORT	SIP
☒ Enable VOIP Gateway		
Register User Name		
Registration Password		
Server Address		
Server Port	5060	
Expiry Time	60	minute(s)
Register Status	Not Registered	
Number		
Display User Name		
Save		

SIP-parameters:

Gebruikersnaam registreren: Voer hier de SIP-gebruikersnaam in die is aangemaakt op uw SIP-server.

Registratiewachtwoord: voer hier het bijbehorende wachtwoord van de SIP-gebruikersnaam in.

Serveradres:

Voer het SIP-serveradres in

Serverpoort:

Voer hier de communicatiepoort van de SIP-server in.

Vervaldatum:

Definieert de tijdsperiode waarna een automatische herregistratie bij de SIP-server wordt uitgevoerd.

Registratiestatus:

Geeft aan of het deurstation zich met succes heeft kunnen aanmelden bij de SIP-server met gebruikersnaam+wachtwoord.

Hoeveelheid (aantal):

SIP-uitbreidingsnummer van het deurstation (of van de geregistreerde SIP-gebruiker)

Gebruikersnaam tonen:

Verzonden weergavenaam van het deurstation binnen SIP-gesprekken

4.5.1.3 SIP-voorbeeld met FritzBox Setup

Fritz!Box SIP-server instellen

De volgende installatiestappen beschrijven de configuratie van een deurstation in combinatie met de geïntegreerde SIP-server van een AVM Fritz!Box inclusief een aangesloten DECT Fritz!Phone C6.

Opmerking

De SIP-server van de Fritz!Box ondersteunt geen MPEG-video, alleen spraakverbindingen kunnen worden verzonden. Voor Fritz!Phone DECT-telefoons is een JPG URL geïntegreerd in de firmware van het deurstation om preview-beelden van de camera als stilstaande beelden weer te geven tijdens een gesprek.

Attentie:

Bij gebruik van de SIP-functie wordt er geen videobeeld meer naar de hoofdmonitor van MODUVIS gestuurd. Alleen deuropener en tweerichtingsaudiotransmissie zijn beschikbaar.

De IP-deurintercom instellen in Fritz!Box

Om een SIP-gebruiker van je Fritz!Box te krijgen, moet je eerst een telefonieapparaat aanmaken op de router dat een SIP-gebruiker voor het deurstation levert.

1. Open de webinterface van je Fritz!Box-router
2. Ga naar het menuonderdeel **Telefonie** -> **Telefonieapparaten** -> **Nieuw apparaat** instellen
3. Maak een apparaat aan van het type **deurintercom** en selecteer **LAN/WAN (IP-deurintercom)** en wijs een apparaatnaam toe
4. Een gebruikersnaam en wachtwoord toewijzen
5. Voltooi de installatie van de wizard.

Opmerking

Gebruik een gebruikersnaam die alleen uit cijfers bestaat, omdat alleen cijfers zijn toegestaan als bestemmingsnummer in de SIP-configuratie van het deurstation en de interne SIP-nummers van de Fritz!box die bestaan uit sterretjes en cijfers (bijv.: **620) niet kunnen worden verwerkt.

6. Bewerk de instellingen van de IP-deurtelefoon door op het potloodpictogram in de lijst met telefonieapparaten te klikken

7. Voeg in het veld **Livebeeld de** volgende URL toe om individuele beelden van het deurstation naar toe te zenden tijdens de oproep: Selecteer **http://** in de vervolgkeuzelijst. Voer in het tekstveld de volgende waarde in:
admin:abustest123!@192.168.188.144/ISAPI/Streaming/channels/1/picture
admin: Beheerder Gebruikersnaam van je deurstation
abustest123! Wachtwoord van je beheerdersgebruikersnaam
@192.168.188.144 : IP-adres van je deurintercom
/ISAPI/Streaming/channels/1/picture : Pad naar het huidige stilstaande beeld van het deurstation #
8. De instellingen opslaan
9. Selecteer onder Menu Telefoonapparaten -> Livebeeld om het beeldpad voor de beeldoverdracht naar de Fritz!Phone extra over te dragen bij handmatige selectie uit het adresboek. Bewerk de invoer met het potloodsymbool
10. Sla de volgende instelling op in de sectie Bron van livebeeld Naam: Door station URL van livebeeld:
http://admin:abustest123!@192.168.188.144/ISAPI/Streaming/channels/1/picture
Ophaalinterval: 10 seconden
11. De instellingen opslaan

Fritz!Box SIP-server geïnstalleerd in deurstation

Open de externe configuratie van het deurstation in de ABUS CMS software en ga naar het menuonderdeel Netwerk -> Algemene instellingen -> SIP

Sla de volgende instellingen op:

Gebruikersnaam registreren: Gebruikersnaam van de IP-deurintercom van de Fritz!Box

Registratiewachtwoord: Wachtwoord van de IP-deurintercomgebruiker

Serveradres: IP-adres van de Fritzbox

Serverpoort: 5060

Vervaldatum: 60

Nummer (Number): Gebruikersnaam van de IP-deurintercom

Gebruikersnaam weergeven: Elke naam (zonder speciale tekens en umlauten)
Sla

Sla de instellingen op en laad de SIP-instellingenpagina opnieuw (bijv. door naar een ander menu-item te gaan en weer terug).

De registratiestatus "**Geregistreerd**" moet worden weergegeven. Als dit niet het geval is, controleer dan de vorige installatiestappen.

TCP/IP

PORT

SIP

☒ Enable VOIP Gateway

Register User Name

12345678

✓

Registration Password

.....

✓

Server Address

192,168,188,1

✓

Server Port

5060

Expiry Time

60

minute(s)

Register Status

Not Registered

Number

12345678

✓

Display User Name

Türstation

✓

Save

SIP-telefoonnummers toewijzen

Ga naar de menuoptie **Intercom -> Nummerinstellingen** en klik op **Toevoegen**.

Add

Room No.

2

✓

SIP1

**622

✓

+ Add

OK

Cancel

Sla een vrij **kamernummer** op (dat niet door een binnenpost wordt gebruikt) en sla het interne Fritz!Box-nummer van het doelapparaat dat moet worden gebeld (bijv.: DECT-telefoon) op als SIP-nummer. U kunt de beschikbare bestemmingsnummers vinden in de **interne** kolom in het **apparaatoverzicht in het menu Telephony Devices (Telefonieapparaten)** van uw Fritz!Box.

Telefonie > Telefoniegeräte					
Geräteübersicht					
Hier können Sie alle mit der FRITZ!Box verbundenen und integrierten Telefoniegeräte wie Telefone, Anrufbeantworter, Faxgeräte und Türsprechanlagen					
Name	Anschluss	Rufnummer ausgehend	ankommend	intern	
12345678	LAN/WLAN		alle	**621	 
21011981	LAN/WLAN			**620	 
Anrufbeantworter	integriert	-	alle	**600	  
Mobilteil 1	DECT	-	alle	**610	 
Telefon	FON 1	-	alle	**1	 
Telefon	FON 2	-	alle	**2	 
Türsprechanlage	LAN/WLAN	-	-	**622	 

Opmerking

Groepsoproep: als u meerdere Fritz! Box tegelijkertijd wilt bellen via een beltoets, voert u de bestemmingsnummers in het invoerveld SIP1 in het volgende formaat in:

****nummer#nummer...**

RINGBACKTONE SETTINGS
PRESS BUTTON TO CALL
I/O SETTINGS
SUB MODULE CONFIGURATION
NUMBER SETTING

SIP Number

Add

Room No.
2

SIP1
**623#624#620

+ Add

OK
Cancel

Oproepknop toewijzen

Ga naar de menuoptie **Intercom** -> **Oproepknop toewijzen** en selecteer de module waarvoor je de oproepknop wilt programmeren in het vervolgkeuzemenu Selecteren:

- Hoofdeenheid: geïntegreerde belknop in de hoofd-videomodule
- Submodule: Belknop in uitbreidingsmodule TVHS20030

DEVICE NO.
SESSION SETTINGS
CALL SETTINGS
RINGBACKTONE SETTINGS
PRESS BUTTON TO CALL
I/O SETTINGS
SUB MODULE CONFIGURATION

Backlight Settings

Select
Main Unit

Press Button to Call

No.	Button Settings	Link Time Schedule
1	2	Enable Indoor Station All Day by T. v

Save

Voer in het invoerveld Toetsinstellingen het kamernummer in **van** het Fritz!Box-apparaat (bijv. 2) dat eerder is gemaakt in het menu **Nummerinstellingen**.

Opmerking

Om de deur te openen tijdens een gesprek tussen het deurstation en een SIP-client, druk je tijdens het gesprek op de knop 1# (uitgangsrelais 1) of 2# (uitgangsrelais 2).

Sla de instelling op. De instelling is nu voltooid.

4.5.1.4 FTP

FTP

☒ Enable FTP

Server Type

Server IP Address



Server IP Address

0,0,0,0

Port

21

☐ Enable Anonymous

User Name

Password

Directory Structure

Save in the child directory



Parent Directory

Building No. & Unit No.



Child Directory

Time



Picture Naming Rules

Delimiter

-

Named Item

Option1



Named Element

Time



Save

Wanneer de schakeluitgangen op het deurstation (deuropener 1 of 2) worden geactiveerd, wordt een snapshot van de camera verzonden naar de FTP-server.

Setup-stappen:

1. Klik op **Netwerk / Geavanceerd / FTP**
2. Klik op **FTP activeren** om de functie te activeren.
3. Voer het IP-adres en de verbindingspoort van de FTP-server in.
4. Voer de gebruikersgegevens en het wachtwoord in voor het inloggen op de FTP-server. Selecteer ook "**Anoniem activeren**" als de FTP-server anonieme aanmeldingen ondersteunt.
5. Stel de mapstructuur in voor het opslaan van de vastgelegde afbeeldingen:
Opslaan in submap: Maakt een submap in de hoofdmap (bovenliggende map) op basis van de instellingen in het vervolgkeuzemenu **Submap** en slaat de afbeeldingen daar op.

Opslaan in hoofdmap: maakt de afbeeldingen aan in de hoofdmap, gebaseerd op de instellingen in het vervolgkeuzemenu **Hoofdmap**.

Opslaan in hoofdmap: creëert de afbeeldingen in de gebruikersmap

6. Stel de structuur voor de bestandsnaam in de sectie **Regels voor de bestandsnaamgeving in: Scheidingsteken** tussen de afzonderlijke inhoudselementen in de bestandsnaam **Named element:** Optie1-6. Er kunnen maximaal 6 opties worden geselecteerd om in de bestandsnaam te worden geschreven. Selecteer hiervoor het relevante element in de 2e vervolgkeuzelijst.
7. De instellingen opslaan

Hint:

Het deurstation ondersteunt alleen het normale FTP-protocol. SFTP wordt niet ondersteund.

4.6 Video/Audio

VIDEO

AUDIO

Stream Type

Main Stream

Video Type

Video&Audio

Resolution

1280*720P

Bitrate Type

Variable

Video Quality

Medium

Frame Rate

25

fps

Max, Bitrate

2048

Kbps

Video Encoding

H.264

I Frame Interval

50

Save

VIDEO

AUDIO

Audio Channel

Camera1

Stream Type

☒ Main Stream ☐ Sub-stream

Audio Encoding

G.711ulaw

Input Volume

7

Output Volume

7

Speak Volume

7

Save

In het menu "Video" en "Audio" worden de respectieve beeld- en geluidsparemeters ingesteld. In de fabrieksinstellingen hebben deze paremeters de optimale waarde voor gebruik met de Moduvis-deurintercom. Wijzigingen kunnen leiden tot storingen of een slechte beeld- en geluidsoverdracht.

Volume invoeren

Gevoeligheidsinstelling van de microfoon (10 hoogst)

Uitvoervolume

Akoestische feedback bij overgaan (10 hoogste)

Spraakvolume

Stel het spraakvolume in op het deurstation (10 op het hoogste niveau).

4.7 Afbeelding

4.7.1 Weergave-instellingen

DISPLAY SETTINGS

OSD

CROP

Video Standard

PAL(50HZ)

WDR

ON

Basic Parameter

09/08/2023 Fri 10:58:46



Test1234

Image Adjustment

Day/Night Switch

Backlight

Videostandaard

Lampen in het detectiebereik van de camera die via wisselspanning werken, pulseren in het frequentiebereik volgens de netleverancier (in Duitsland 50Hz). Om flikkeren in het beeld te onderdrukken, moet de instelling worden geselecteerd op basis van de netfrequentie.

WDR

Breed dynamisch bereik - Als deze instelling is geactiveerd, wordt het gemiddelde genomen van delen van het beeld met verschillende belichting (bijv. tegenlicht), waardoor de beeldkwaliteit merkbaar wordt verbeterd.

Beeldinstelling

Pas de helderheid, het contrast, de verzadiging en de scherpte van het beeld handmatig aan.

Schakelen tussen dag en nacht

Stel het gedrag van de dag-/nachtschakeling van het deurstation in.

Opmerking

Als het deurstation in de nachtmodus staat, verandert het videobeeld in zwart/wit en worden de IR-spots op de camera geactiveerd. Bovendien wordt de achtergrondverlichting van alle keypads op het deurstation geactiveerd.

Auto: de geïntegreerde lichtsensoren activeert de dag/nachtmodus op basis van de ingestelde gevoeligheid.

Dag: Dagmodus is altijd actief

Nacht: Nachtmodus is altijd actief

Geplande schakeling: Op basis van de ingevoerde begin- en eindtijd wordt de dag/nachtschakeling dagelijks geactiveerd.
Achtergrondverlichting

BackLightCompensation - Sterk overlappende beeldgebieden (bijv.: straatlantaarns) worden automatisch donkerder gemaakt, waardoor de beeldkwaliteit toeneemt. Definieer na het activeren van de BLC-functie het beeldgebied via het vervolgkeuzemenu.

BLC kan alleen worden geactiveerd als de WDR-functie niet wordt gebruikt.

4.7.2 OSD

DISPLAY SETTINGS

OSD

CROP



Display Name

Display Date

Display Week

Camera Name

Time Format

Date Format

☒

☒

☒

Test1234

24-hour

MM/DD/YYYY

Save

OSD

Definieer welke camera-informatie moet worden weergegeven in het livebeeld van de camerastream. In het voorbeeldvenster van de livebeeldweergave kan de weergavepositie met de muis worden gewijzigd via drag&drop op het tekstkader.

Naam weergeven

Wanneer deze functie geactiveerd is, wordt de cameranaam in het beeld weergegeven.

Toon datum

Wanneer deze functie geactiveerd is, wordt de huidige datum in het beeld weergegeven.

Toon week

Als deze functie geactiveerd is, wordt het datumveld uitgebreid met de huidige dag van de week.

Naam camera

Stel de cameranaam in voor het scherm.

Tijdsindeling

De tijdsnotatie (12/24u) voor het scherm instellen.

Datum formaat

De datumnotatie voor het scherm instellen.

4.7.3 Trimmen

DISPLAY SETTINGS

OSD

CROP

Enable Target Cropping

☒

09/08/2023 Fri 10:59:23



est1234

Cropping Resolution

704*576

Save

Met de bijsnijfunctie kun je (afhankelijk van de vooraf ingestelde streamresolutie) het gezichtsveld van de camera verkleinen om ongewenste beeldgebieden niet vast te leggen (bijv.: openbare paden of privéterreinen).

Trim Doel activeren:

Als de functie geactiveerd is, kun je het dekkinggebied van de camera in het livebeeld van het voorbeeldvenster aanpassen met de sleepfunctie. Selecteer hiervoor het beeldformaat bij de bijsnijddresolutie en pas de positie van het kader in het voorbeeldvenster aan.

Bij het opslaan van de instelling wordt de camerabereik in de livestream van de camera overeenkomstig verminderd.

4.8 Evenement

4.8.1 Bewegingsdetectie

MOTION EVENT LINKAGE

Enable Motion Detection ☒

Area Settings

Arming ScheduleLinkage Method

×

05/08/2023 Fri 19:59:37

Test1234

Sensitivity 4

Save

Bewegingsdetectie activeren

Activeert de interne bewegingsdetectie van de camera. Hiermee kunnen de volgende acties worden uitgevoerd:

- Motie rapporteren aan ABUS CMS
- Beweging rapporteren aan ABUS NVR100x0-serie voor alarmactivering en opname

Bereikinstellingen

Stel het detectiegebied in via het rasterpictogram in het voorbeeldvenster van de bewegingsdetectie. Verwijder het detectiegebied via het pictogram X. Het activeringsgedrag wordt ingesteld via de gevoeligheidsinstelling (1= laag / 10= hoog).

Bewapeningsschema

Gebruik de muis om het wekelijkse tijdsbereik voor het activeren van bewegingsdetectie te markeren. Buiten de gemarkeerde tijdsbereiken vindt er geen activering plaats ondanks geactiveerde bewegingsdetectie.

Koppelingmethode

Stel de bestemming voor het alarm in. De instelling Alarmcentrale waarschuwen is vereist voor aansluiting op ABUS CMS en/of NVR.

4.8.2 Gebeurteniskoppeling

The screenshot shows a web interface for configuring event linkage. It features two tabs at the top: 'MOTION' and 'EVENT LINKAGE'. The 'EVENT LINKAGE' tab is selected. Below the tabs, there are two dropdown menus. The first, labeled 'Major Type', has 'Device Event' selected. The second, labeled 'Minor Type', has 'Tampering Alarm' selected. Below these dropdowns is a list of two options, both of which are checked with red checkmarks: 'Normal Linkage' and 'Notify Surveillance Center'. At the bottom of the form is a red 'Save' button.

Koppeling van gebeurtenissen

Er kunnen extra statusgebeurtenissen worden geconfigureerd voor melding aan de alarmcentrale (ABUS CMS / NVR).

Hoofdtype: Apparaatgebeurtenis

Helptype: Sabotagealarm

Wanneer het sabotagecontact op het deurstation wordt geactiveerd (bijv. door openbreken of manipulatie van de behuizing), wordt er een bericht verzonden.

Hoofdtype: Deurevenement

Help type: Open deur Timeout

Deze functie is niet beschikbaar met MODUVIS en is niet vereist.

4.9 Evenement

4.9.1 Planning oproepschema

LOCAL
SYSTEM
NETWORK
VIDEO/AUDIO
IMAGE
EVENT
SCHEDULE
VIDEO INTERCOM
INTERCOM
ACCESS CONTROL

CALL SCHEDULE

Template

Enable Indoor Station All Day by Default
Testplan 123

Configuration

Schedule Name: Testplan 123

Call Type: Indoor Station (selected), Center

Time Settings

WEEKLY SCHEDULE HOLIDAY SCHEDULE

24-hour clock schedule visualization showing active periods (red bars) for each day of the week.

Save

In de leveringstoestand is het schema "**Binnenstation standaard de hele dag activeren**" voor binnenstations al bezet met een 24/7 instelling. Dit schema kan niet worden gewijzigd.

In het voorbeeld werd een testplan "Testplan 123" aangemaakt en eigen tijden werden rood gemarkeerd. Binnen deze tijd worden oproepen ontvangen door de overeenkomstige videomodule.

"Niet storen" schema's kunnen ook worden gedefinieerd in de respectievelijke monitor, maar worden niet gesynchroniseerd met deze schema's. Opgelet: Er kunnen overlappingen optreden.

Het schema in de MODUVIS-hoofdmonitor onder "Niet storen" voorkomt dat een gesprek van een willekeurig station wordt ontvangen.

De planning is hier alleen geldig voor de desbetreffende geconfigureerde deurmodule.

Type set:

"Binnenstation": Geldt voor MODUVIS-monitoren in het systeem.

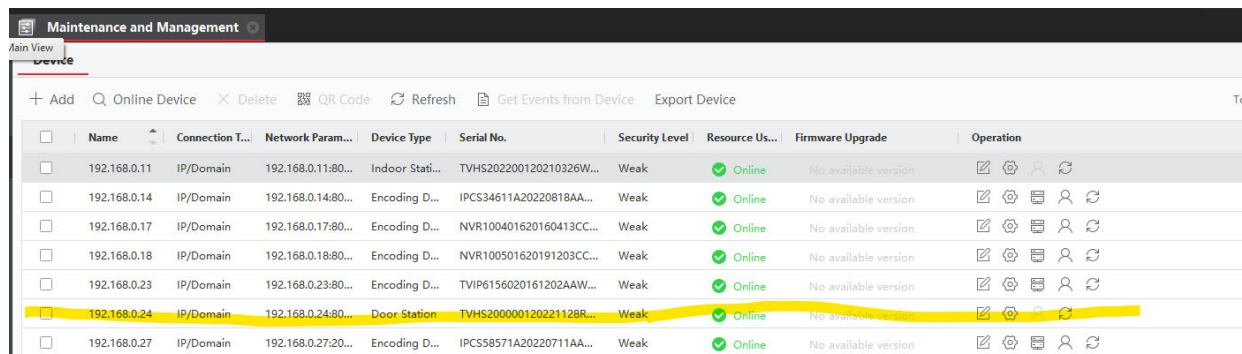
"Central": Geldt voor een oproep naar de software "ABUS CMS Software".

Hoe u de CMS software kunt oproepen, wordt uitgelegd in het menu-item "ABUS CMS software oproepen".

4.9.2 De "ABUS CMS Software" oproepen

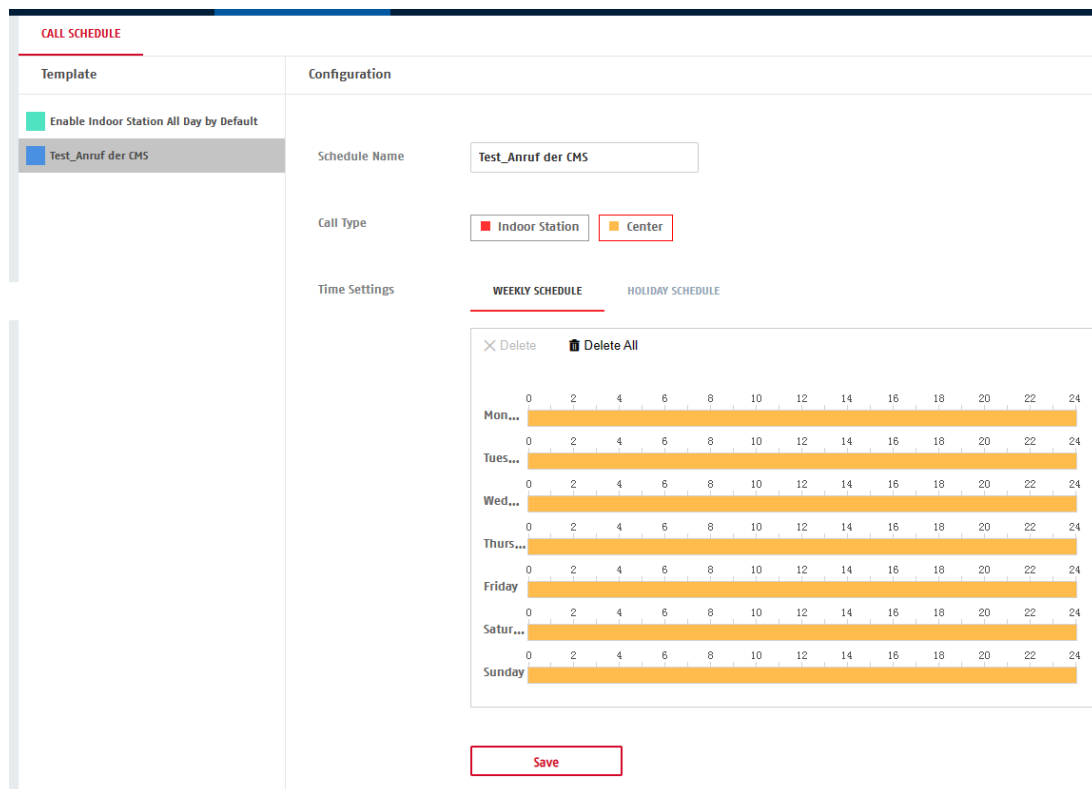
Wanneer de belknop wordt ingedrukt, kan ook de ABUS CMS software worden opgeroepen.

Installeer hiervoor eerst de ABUS CMS software op een Windows PC-systeem en voeg de TVHS21010/S deurmodule toe aan het apparaatbeheer. (Gebruikersnaam "admin", wachtwoord: "het activeringswachtwoord", poort: "8000").



	Name	Connection T...	Network Param...	Device Type	Serial No.	Security Level	Resource Us...	Firmware Upgrade	Operation
☐	192.168.0.11	IP/Domain	192.168.0.11:80...	Indoor Stati...	TVHS202200120210326W...	Weak	Online	No available version	
☐	192.168.0.14	IP/Domain	192.168.0.14:80...	Encoding D...	IPCS34611A20220818AA...	Weak	Online	No available version	
☐	192.168.0.17	IP/Domain	192.168.0.17:80...	Encoding D...	NVR100401620160413CC...	Weak	Online	No available version	
☐	192.168.0.18	IP/Domain	192.168.0.18:80...	Encoding D...	NVR100501620191203CC...	Weak	Online	No available version	
☐	192.168.0.23	IP/Domain	192.168.0.23:80...	Encoding D...	TVIP6156020161202AAW...	Weak	Online	No available version	
☐	192.168.0.24	IP/Domain	192.168.0.24:80...	Door Station	TVHS200000120221128R...	Weak	Online	No available version	
☐	192.168.0.27	IP/Domain	192.168.0.27:20...	Encoding D...	IPCS58571A20220711AA...	Weak	Online	No available version	

Ga vervolgens naar het menu-item van de schemaconfiguratie van de TVHS20001 en selecteer een nieuw schema en selecteer vervolgens "Central" onder "Call type". Dit bepaalt dat de ABUS CMS software (alias "Central") wordt gebeld door middel van dit schema (definieer tijden!).



CALL SCHEDULE

Template

☐ Enable Indoor Station All Day by Default
☒ Test_Anruf der CMS

Configuration

Schedule Name

Test_Anruf der CMS

Call Type

☒ Indoor Station ☒ Center

Time Settings

WEEKLY SCHEDULE

HOLIDAY SCHEDULE

0 2 4 6 8 10 12 14 16 18 20 22 24

Mon...

0 2 4 6 8 10 12 14 16 18 20 22 24

Tues...

0 2 4 6 8 10 12 14 16 18 20 22 24

Wed...

0 2 4 6 8 10 12 14 16 18 20 22 24

Thurs...

0 2 4 6 8 10 12 14 16 18 20 22 24

Friday

0 2 4 6 8 10 12 14 16 18 20 22 24

Satur...

0 2 4 6 8 10 12 14 16 18 20 22 24

Sunday

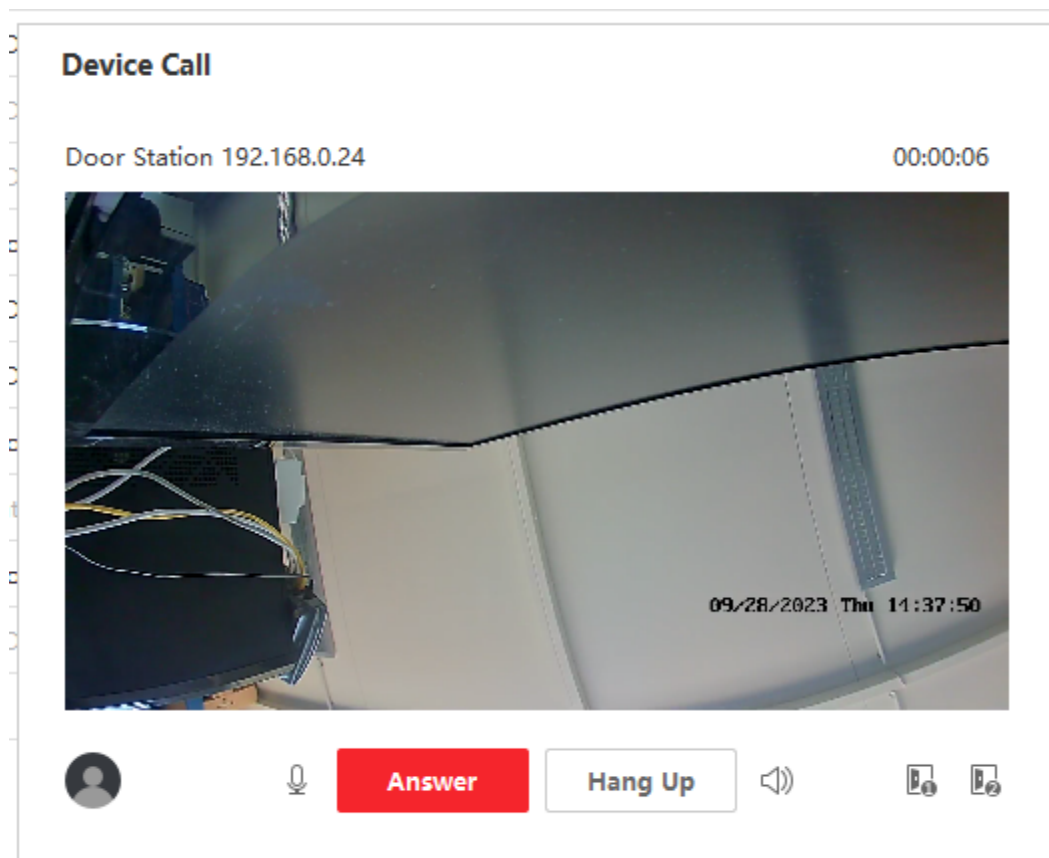
Save

In de volgende stappen gaat u naar het menu "Druk op om te bellen" en selecteert u het schema dat u zojuist hebt gemaakt.

180

DEVICE NO.	SESSION SETTINGS	CALL SETTINGS	RINGBACKTONE SETTINGS	PRESS BUTTON TO CALL	I/O SETTINGS	SUB						
Backlight Settings												
Select	Main Unit											
Press Button to Call <table border="1"> <thead> <tr> <th>No.</th> <th>Button Settings</th> <th>Link Time Schedule</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>1</td> <td>1</td> <td>Test_Anruf der CMS</td> </tr> </tbody> </table>							No.	Button Settings	Link Time Schedule	1	1	Test_Anruf der CMS
No.	Button Settings	Link Time Schedule										
1	1	Test_Anruf der CMS										
Save												

Door op de belknop op de videomodule te drukken, wordt nu de ABUS CMS software opgeroepen. Er opent een pop-up venster op de PC met een live beeld, deuropenerfunctie voor relais 1 en 2 en de optie om de oproep te accepteren.



OPGELET: Er moet een luidspreker en microfoon aangesloten zijn op de pc om de intercomfunctie te kunnen gebruiken. Als er geen microfoon is aangesloten, verschijnt er een foutmelding bij het beantwoorden van de oproep.

4.10 Intercomsysteem

4.10.1 Eenheidsnummer

	DEVICE NO.	SESSION SETTINGS	PASSWORD SETTINGS	CALL SE
LOCAL				
SYSTEM				
NETWORK				
VIDEO/AUDIO				
IMAGE				
EVENT				
SCHEDULE				
INTERCOM				
ACCESS CONTROL				
	Device Type	Door Station		
	Floor No.	1		
	Door Station No.	0		
	Advanced Settings			
	Community No.	1		
	Building No.	1		
	Unit No.	1		
	Save			

Deurstation

Standaard bedrijfsmodus van het deurstation. In deze configuratie kan het deurstation worden gebruikt als een hoofd- of secundair deurstation.

Deurtelefoon

Deze bedrijfsmodus wordt niet gebruikt in combinatie met MODUVIS. **Extern**

deurstation

Deze bedrijfsmodus wordt niet gebruikt in combinatie met de MODUVIS.

Deurstation nr.: stel hier het nummer van het deurstation in.

Opmerking

0: Als aan het deurstation deze ID is toegewezen, is het station gedefinieerd als het **hoofddeurstation**.

1-16: Als aan het deurstation deze ID is toegewezen, is het station gedefinieerd als een **slave deurstation**.

Alle deurstations moeten een unieke ID hebben. Meerdere ID's zijn niet toegestaan.

Klik op **Geavanceerde instellingen**

Periode nr.: Voer een "communautaire" nummer in voor de woonwijk.

Gebouwnummer: voer een gebouwnummer in voor de onderverdeling in meerdere woongebouwen

Unit No.: voer een unitnummer in voor onderverdeling in verschillende secties binnen een gebouw.

Attentie:

Het is **niet** nodig om de **geavanceerde instellingen** binnen een gebouw te wijzigen. Binnenstations en slave deurstations moeten een identiek adresbereik hebben om te kunnen bellen!

4.10.2 Sessie-instellingen

DEVICE NO.	SESSION SETTINGS	PASSWORD SETTINGS	CALL SETTINGS
Registration Password			
Main Station IP	0.0.0.0		
Private Server IP	0.0.0.0		
Enable Protocol 1,0	☒		
Save			

Wachtwoord voor registratie:

Hier voert u het wachtwoord in dat al is toegewezen om het deurstation in het systeemnetwerk met de monitor te authenticeren

ALLE apparaten in het systeemnetwerk moeten hetzelfde registratiewachtwoord hebben om een onderlinge verbinding tot stand te brengen.

Hoofddeurstation IP:

Dit invoervenster verschijnt alleen als de videomodule is ingesteld op "Zijdeurbediening".

→ Zie 4.10.3 "Opstelling zijdeur".

In ons voorbeeld hier heeft het hoofddeurstation (hoofdingang) het IP-adres 192.168.0.66. Elk van de geconfigureerde slave deurmodules moet verwijzen naar dit IP-adres van de hoofddeurmodule.

Hoofdstation IP:

Dit IP-adres moet op 0.0.0.0 blijven staan in combinatie met de MODUVIS-serie.

IP van de particuliere omroep:

Dit IP-adres moet op 0.0.0.0 blijven staan in combinatie met de MODUVIS-serie.

Activeer protocol 1.0:

Ingeschakeld bij levering voor compatibiliteit met de MODUVIS TVHS20xxx-serie.

4.10.3 Installatie van zijdeur

Als je een andere deurvideomodule in het systeem wilt integreren om een secundaire ingang te realiseren (bv. goederenontvangst, kelderdeur, enz.), doorloop dan de volgende stappen:

- 1) Sluit de deurvideomodule van de zijingang aan op het netwerk van de deurintercom. Alle apparaten van de deurintercom moeten aangesloten zijn op het fysieke LAN.
- 2) Open de ABUS CMS software en activeer de deurmodule van de zij-ingang. Het apparaat kan ook alleen via de webinterface worden geactiveerd.
- 3) Voeg de deurintercommodule van de zij-ingang toe aan de ABUS CMS software en open de configuratie op afstand. Het apparaat kan ook alleen via de webinterface worden geconfigureerd.
- 4) Onder "**Intercom**" ga je nu naar het menu "**Apparaatnr.** Voer onder "**Deurstation nr.**" het nummer van de zij-ingang in. De hoofddeurvideomodule **moet** het nummer "0" hebben. De bijkomende zij-ingangen zijn opeenvolgend genummerd van 1-16. Periode-, gebouw- en unitnummers hoeven niet te worden gewijzigd.

Na het **opslaan** start het systeem opnieuw op. Bevestig hiervoor met "OK".

- 5) Na een succesvolle herstart moet je nog steeds de hoofdingang toewijzen aan de zijingang. Voer hiervoor het IP-adres van het **hoofddeurstation in** het veld "Main door station IP" (IP hoofddeurstation) onder "*Intercom system / Session settings*" (*Intercomsysteem / Sessie-instellingen*) in en sla het op.

Let op: Het invoerveld "*Hoofddeurstation IP*" verschijnt alleen als je stap 4) correct hebt uitgevoerd.

In dit voorbeeld heeft het hoofddeurstation in het Moduvis-systeem het IP-adres 192.168.0.66. Dit moet worden gebruikt voor elke secundaire toegangsdeur.

Een zij-ingang kan ook een specifiek appartementnummer bellen. Voer hiervoor het gewenste appartementnummer in onder "Druk op toets om te bellen" en sla het op. De fabrieksinstelling is hier "1" onder toetsinstellingen. Dit betekent dat de belknop van de module flat 1 oproept.

 LIVE VIEW

 CONFIGURATION

DEVICE NO.

SESSION SETTINGS

CALL SETTINGS

RINGBACKTONE SETTINGS

Registration Password

Main Door Station IP



Main Station IP

Private Server IP

Save

4.10.4 Wachtwoordinstellingen voor codeklavier TVHS20030/S

DEVICE NO.	SESSION SETTINGS	PASSWORD SETTINGS	CALL SETTINGS	RINGBACKTONE SETTINGS	PRESS BUTTON TO CALL	I/O SETTINGS	SUB MODULE CONFIGURATION	NUMBER SETTINGS
+ Add								
Public Password Number	Enable Lock 1	Enable Lock 2	Remarks	Operation				
01	☐ Lock 1	☒ Lock 2	Nebentür 1	 				
02	☒ Lock 1	☐ Lock 2	Haupteingang 1	 				

Er kunnen maximaal 16 PIN-codes worden opgeslagen in het deurstation.

De PIN-code moet uit 4 - 6 cijfers bestaan. Aangezien deze PIN-codes niet direct aan een persoon worden toegewezen, worden ze publieke wachtwoorden genoemd. Vergeet niet het publieke wachtwoord te wijzigen als mensen met kennis van een PIN-code geen toegang meer mogen hebben.

De volgende notatie voor het openen van de deur (relaisuitgang 1 of 2) moet worden gevolgd op het numerieke veld van de uitbreidingsmodule:

[#] Publiek wachtwoord [#] Voorbeeld: #123456#

1. Klik op **+Add** om een nieuw wachtwoord aan te maken.
 2. voer het **wachtwoord** (PIN) in
 3. selecteer de ontgrendelingsbevoegdheid voor **slot1/2** (deur openingscontact relais 1 of 2).
- Voer optioneel een wachtwoordhint in voor het geval je het vergeet.
Klik op **OK om** de instellingen op te slaan.

LET OP: Het menu "Wachtwoordinstellingen" verschijnt alleen op het hoofddeurstation. Secundaire deurstations ontvangen automatisch dezelfde wachtwoordinstellingen als het hoofddeurstation.

4.10.5 Tijdparameteroproepen

DEVICE NO.	SESSION SETTINGS	PASSWORD SETTINGS	CALL SETTINGS
	Max, Call Duration	90	s
	Max, Message Duration	30	s
	Max, Ring Duration	65	s
Save			

Gespreksduur

Maximale gesprekstijd tussen 90-120 seconden van het deurstation en een binnenstation. Het gesprek wordt automatisch beëindigd als de maximale gesprekstijd is bereikt.

Duur van bericht

Maximale berichtduur tussen 30-60 seconden voor het opnemen van gesproken berichten. Het opnemen van gesproken berichten kan worden geactiveerd via de aangesloten binnenstations (worden opgeslagen in het binnenstation). De opname eindigt automatisch na het bereiken van de maximale berichtduur.

Duur van de ring

Maximale belduur op binnenstations tussen 65-255 seconden. Na het bereiken van de maximale duur wordt het belproces beëindigd of (indien geconfigureerd in het binnenstation) wordt een opname gevraagd voor het spraakbericht op het deurstation.

4.10.6 Instelling terugbeltoon

DEVICE NO.	SESSION SETTINGS	PASSWORD SETTINGS	CALL SETTINGS	RINGBACKTONE SETTINGS	PRESS BUTTON TO CALL	I/O SETTINGS	SUB MODULE CONFIGURATION	NUMBER SETTINGS
+ Add								
No.	Name	Format	File Size	Operation				
1	b	wav	21398	 				

Sla een individuele beltoon op voor akoestische feedback bij het aanbellen van het deurstation.

Stappen instellen

1. klik op de knop **Toevoegen**

2. de beltoon een **naam** geven

Importeer een ringtone van je pc met de knop **Bladeren**.

4. selecteer het bestand en bevestig met OK

Selecteer de ringtone in de lijst in de kolom **Taak** en activeer hem door op het vinkje te klikken om hem te activeren.

Opmerking

Het audiobestand moet de volgende eigenschappen hebben:

- Formaat: WAV/AAC
- Grootte: < 600Kbyte
- Samplefrequentie: 8000 Hz
- Mono

4.10.7 De toets indrukken om te bellen

DEVICE NO.
SESSION SETTINGS
PASSWORD SETTINGS
CALL SETTINGS
RINGBACKTONE SETTINGS
PRESS BUTTON TO CALL
I/O SETTINGS
SUB MODULE CONFIGURATION
NUMBER SETTINGS

Backlight Settings
Select Main Unit
Press Button to Call

No.	Button Settings	Link Time Schedule
1	1	Enable Indoor Station All Day by E

Save

DEVICE NO.
SESSION SETTINGS
PASSWORD SETTINGS
CALL SETTINGS
RINGBACKTONE SETTINGS
PRESS BUTTON TO CALL
I/O SETTINGS

Backlight Settings
Select Sub Module
Press Button to Call

No.	Button Settings	Link Time Schedule
1	2	Enable Indoor Station All Day by E
1	3	Enable Indoor Station All Day by E
1	4	Enable Indoor Station All Day by E
1	5	Enable Indoor Station All Day by E
1	6	Enable Indoor Station All Day by E
1	7	Enable Indoor Station All Day by E

Save

Hier configureer je de bestemmingsoproepinstellingen van de belknoppen (**knopinstellingen**) op het deurstation.

Selecteer eerst welke module op het deurstation (**hoofdunit** of **submodule**) je wilt configureren.

De **hoofdeenheid** is ofwel TVHS20001 of TVHS20001S, de submodule is de beschikbare uitbreidingsmodule TVHS20020 of TVHS20020S met 6 extra belknoppen.

De **uitbreidingsmodule heeft** 6 geïntegreerde beldrukknoppen. Deze staan van boven (eerste beldrukknop nr. 1) naar onder (laatste drukknop nr. 6). Als je meerdere uitbreidingsmodules gebruikt, moet je de knoppen van de volgende rij (plat 1 tot 6, 7 tot 12 enz.) configureren.

Belangrijke instellingen

Voer hier het gewenste kamernummer (van het binnenstation) in dat moet worden gebeld wanneer de knop wordt ingedrukt. Er kan slechts één nummer worden ingevoerd. Als je een SIP-oproepnummer wilt bellen, moet dit eerst als kamernummer worden opgeslagen onder **Numerinstellingen**.

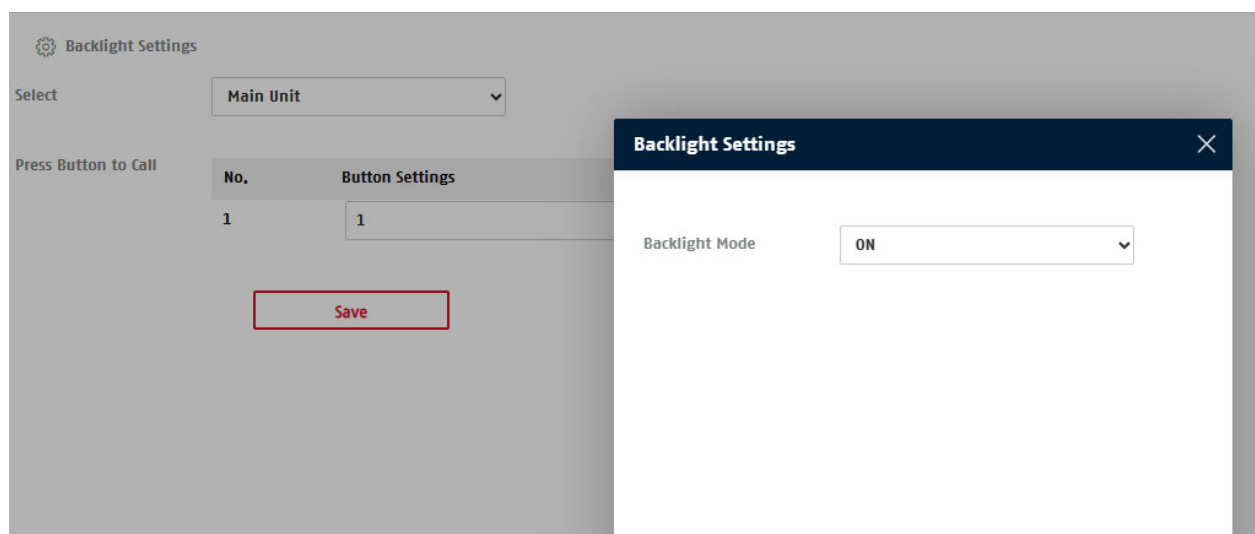
Link schema

Selecteer het standaardschema (24/7) of het eerder aangepaste schema.
Sla de instellingen op.

Voorbeeld: Als het cijfer 1 wordt toegewezen onder "Main Unit" (Hoofdeenheid), wordt de hoofdmonitor van appartement 1 opgeroepen.

4.10.8 Instellingen achtergrondverlichting

Klik op het instellingenpictogram om de achtergrondverlichting van de modules te configureren.



"AAN"

De LED-achtergrondverlichting van de knoppen/infomodule is permanent ingeschakeld.

"Deactiveren".

De achtergrondverlichting is permanent uitgeschakeld

"Automatisch"

De achtergrondverlichting wordt automatisch geactiveerd wanneer de camera van de deurmodule overschakelt naar de nachtmodus en het IR-nachtlicht activeert.

"Door gebruiker gedefinieerd".

Hier kun je instellen wanneer de achtergrondverlichting wordt geactiveerd of gedeactiveerd door middel van een schema.

4.10.9 I/O-instellingen Relais / ingangen

I/O Input No.	Input1	▼
Input	Custom	▼
I/O Output No.	Output1	▼
Output	Electric Lock	▼

Save

Stel hier het gedrag van de alarmingangen en -uitgangen op het deurstation in. Het deurstation heeft 4 ingangen en 2 uitgangen.

I/O Ingang Nee

Selecteer tussen Input1-4. Elke ingang kan afzonderlijk worden geconfigureerd via het Input-veld. Elke ingang heeft een vooraf gedefinieerde reeks functies.

Ingang

Selecteer de functie van de respectieve ingang:

Het volgende kan worden geselecteerd op de verschillende ingangen:

"Deurstatus" : Niet vereist bij MODUVIS (alleen voor ingang 1 en 2)

"Door gebruiker gedefinieerd": Een externe belknop kan worden aangesloten op de ingang.

Het schakelen van ingang 1 activeert de oproep op flat 1

Het schakelen van ingang 2 activeert de oproep op flat 2
Het schakelen van ingang 3 activeert de oproep op flat 3
Het schakelen van ingang 4 activeert de oproep op flat 4

"Exit-knop" De schakelingang wordt gebruikt voor een "exit-knop". Bij activering wordt relais 1 geschakeld en kan de deur worden geopend.

"Deactiveren" De betreffende alarminingang is gedeactiveerd

Relaisuitgangen:

Uitgang 1 = relais 1

Uitgang 2 = relais 2

Deactiveren" deactiveert het relais.

Opmerking

In de afleveringstoestand is uitgang 2 gedeactiveerd (dienovereenkomstig wordt alleen uitgang 1 weergegeven in het ABUS CMS / ABUS Link Station App / binnenstation voor het openen van de deur). Om uitgang 2 te kunnen gebruiken, moet deze in de configuratie geactiveerd zijn.

Relais 2 kan ook worden ingesteld op "Mechanische deurbel" om een nieuwe actie te activeren wanneer de deurbel gaat. Wanneer u in deze configuratie op de belknop op de videomodule drukt, schakelt relais 2 binnen de eerste seconde 3 keer kortstondig. Dit commando kan als impuls worden gebruikt door geschikte aanvullende elektronische hardware.

Een externe voordeurbel/gong kan ook gemakkelijk op het relais van de monitor worden aangesloten en naar wens met een tijdsinterval worden geconfigureerd.

4.10.10 Submodule configuratie

Device No.	Session Settings	Password Settings	Call Settings	Ringbacktone Settings	Press Button to Call	I/O Settings	Sub Module Configuration	Number Settings
No.	Module type			Status	Version		Operation	
1	Nametag Module			Online	V1.0.0 build220630			
Total 1								

Hier krijg je een overzicht van alle uitbreidingsmodules die zijn aangesloten op het deurstation.

Moduletype: weergave van de uitbreidingsmodule

Status: Verbindingsstatus

Versie: geïnstalleerde firmwareversie van de uitbreidingsmodule

Bediening: schakelt instellingen in op de uitbreidingsmodule (indien beschikbaar)

4.10.11 Nummerinstellingen

The screenshot displays the 'NUMBER SETTINGS' configuration page. At the top, a navigation bar includes tabs for 'DEVICE NO.', 'SESSION SETTINGS', 'PASSWORD SETTINGS', 'CALL SETTINGS', 'RINGBACKTONE SETTINGS', 'PRESS BUTTON TO CALL', 'I/O SETTINGS', 'SUB MODULE CONFIGURATION', and 'NUMBER SETTINGS' (which is highlighted). Below the navigation bar, there are '+ Add' and 'Delete' icons. A table header is visible with columns 'No.', 'Room No.', and 'SIP Number'. In the center, an 'Add' dialog box is open, featuring input fields for 'Room No.' and 'SIP1', and a '+ Add' button. At the bottom of the dialog are 'OK' and 'Cancel' buttons.

Beheer hier SIP-oproepnummers voor toewijzing aan een intern kamernummer om ze te configureren voor een toetsenblok.

Stappen instellen

1. klik op Toevoegen
2. een kamernummer toewijzen (kamernr.)
3. een SIP-oproepnummer opslaan

U kunt maximaal 4 extra SIP-nummers opslaan via de knop Toevoegen.

5. Klik op OK om de invoer op te slaan.

Opmerking

Als achter een kamernummer meerdere SIP-oproepnummers zijn opgeslagen, worden deze op volgorde gebeld. De wissel tussen de nummers vindt plaats nadat de maximale gespreksduur is verstreken. Als een abonnee de oproep beantwoordt, wordt de gespreksketen onderbroken.

4.11 Instellingen voor toegangscontrole

4.11.1 Instellingen

LOCAL
SYSTEM
NETWORK
VIDEO/AUDIO
IMAGE
EVENT
SCHEDULE
INTERCOM

ACCESS CONTROL

DOOR PARAMETERS

Door No. Door1

Name Door1

Open Duration 2 s

Relay reverse ☐ ON ☒ Disable

Save

Ga naar het menu-item **Toegangscontrole** -> **Deurparameters** om de instellingenpagina voor Toegangscontrole te openen.

Deur parameters

Hier definieer je het gedrag van de relaisuitgangen op het deurstation.

Deur nr.

Kiezen tussen relaisuitgang 1 en 2

Naam

Een naam toewijzen

Openingstijd

Stel de openingstijd van het relais in seconden in

Relais omkeren

Aan: de normale status van het relais is gesloten

Deactiveren: de normale status van het relais is open

De instelling opslaan

5. Onderhoud en reiniging

5.1 Functietest

Controleer regelmatig de technische veiligheid van het product, bijv. schade aan de behuizing.

Als kan worden aangenomen dat veilig gebruik niet langer mogelijk is, moet het product uit bedrijf worden genomen en worden beveiligd tegen onbedoeld gebruik.

Er kan worden aangenomen dat een veilige werking niet langer mogelijk is wanneer

- het apparaat zichtbare schade heeft
- het apparaat werkt niet meer
- voor langere tijd is opgeslagen onder de meest ongunstige omstandigheden
- het apparaat is blootgesteld aan stress tijdens transport



Let op:

Het product is onderhoudsvrij. Er zitten geen onderdelen in het product die je moet controleren of onderhouden - je hoeft het nooit te openen.

5.2 Schoonmaken

Reinig het product met een schone droge doek. Voor zwaardere vervuiling kan de doek licht bevochtigd worden met lauw water.



Zorg ervoor dat er geen vloeistoffen in de binnenkant van het apparaat terechtkomen, omdat dit wordt het apparaat vernietigd. Gebruik geen chemische reinigingsmiddelen, dit kan het oppervlak van de behuizing wordt aangetast.

6. Verwijdering



Apparaten met dit label mogen niet met het huishoudelijk afval worden weggegooid. Voer het product aan het einde van de levensduur af volgens de geldende wettelijke voorschriften. Neem contact op met uw dealer of lever de producten in bij het gemeentelijke inzamelpunt voor elektrisch afval.

TVHS21010/S



DK Betjeningsvejledning

DK Indledning

Kære kunde,

Tak, fordi du har købt dette produkt.

Enheden overholder kravene i følgende EU-direktiver: EMC-direktivet 2014/30/EU og RoHS-direktivet 2011/65/EU.

For at bevare denne tilstand og garantere en sikker drift skal du som bruger overholde denne betjeningsvejledning!

Læs hele betjeningsvejledningen, før du tager produktet i brug, og overhold alle betjenings- og sikkerhedsanvisninger!

Alle firmanavne og produktbetegnelser indeholdt heri er varemærker tilhørende deres respektive ejere. Alle rettigheder forbeholdes.

Hvis du har spørgsmål, bedes du kontakte din installatør eller handelspartner!



Ansvarsfraskrivelse

Denne betjeningsvejledning er udarbejdet med den største omhu. Men hvis du opdager udeladelser eller unøjagtigheder, så lad os det vide.

ABUS Security-Center GmbH & Co KG påtager sig intet ansvar for tekniske og typografiske fejl og forbeholder sig ret til at foretage ændringer i produktet og betjeningsvejledningen til enhver tid uden forudgående varsel.

ABUS Security-Center er ikke ansvarlig for nogen form for direkte eller indirekte følgeskader der opstår i forbindelse med udstyret, ydeevnen og brugen af dette produkt. Der gives ingen garanti af nogen art for indholdet i dette dokument.

Vigtige sikkerhedsinstruktioner



I tilfælde af skader, der skyldes manglende overholdelse af denne betjeningsvejledning, bortfalder garantikravet. Vi påtager os intet ansvar for følgeskader!



Vi påtager os intet ansvar for materiel skade eller personskade forårsaget af forkert håndtering eller manglende overholdelse af sikkerhedsinstruktionerne. I sådanne tilfælde bortfalder alle garantikrav!

Kære kunde,
følgende sikkerheds- og fareoplysninger er ikke kun beregnet til at beskytte dit helbred, men også til at beskytte apparatet. Læs venligst de følgende punkter omhyggeligt:

- Der er ingen dele inde i produktet, som du skal vedligeholde. Desuden bortfalder godkendelsen (CE) og garantien, hvis produktet åbnes/skilles ad.
- Fald fra selv en lille højde kan beskadige produktet.

Undgå følgende ugunstige miljøforhold under drift:

- Vådhed eller overdreven fugtighed
- Ekstrem kulde eller varme
- Direkte sollys
- Støv eller brandfarlige gasser, dampe eller opløsningsmidler
- stærke vibrationer
- stærke magnetfelter, f.eks. i nærheden af maskiner eller højttalere
- Kameraet må ikke installeres på ustabile overflader.

Generelle sikkerhedsinstruktioner:

- Lad ikke emballagematerialet ligge og flyde uden omtanke! Plastfolier/poser, polystyrendele osv. kan blive til farligt legetøj for børn.
- Af sikkerhedsmæssige årsager må videoovervågningskameraet ikke placeres i børns hænder på grund af små dele, der kan sluges.
- Der må ikke stikkes genstande ind i enheden gennem åbningerne.
- Brug kun det tilbehør, der er angivet af producenten. Tilslut ikke produkter, der ikke er kompatible.
- Vær opmærksom på sikkerhedsanvisningerne og betjeningsvejledningen for de andre tilsluttede enheder.
- Kontroller enheden for skader, før du tager den i brug. Hvis dette er tilfældet, må du ikke tage enheden i brug!
- Hold dig inden for grænserne for den driftsspænding, der er angivet i de tekniske data. Højere spændinger kan ødelægge enheden og bringe deres sikkerhed i fare (elektrisk stød).



Når du installerer i et eksisterende videoovervågningssystem, skal du sørge for, at alle enheder er afbrudt fra lysnettet og lavspændingskredsløbet.



Hvis du er i tvivl, skal du ikke selv udføre montering, installation og ledningsføring, men overlade det til en specialist. Ukorrekt og amatøragtigt arbejde på net- eller husinstallationerne udgør ikke kun en fare for dig selv, men også for andre mennesker. Forbind installationerne, så net- og lavspændingskredsløb altid løber separat og ikke er forbundet med hinanden på noget tidspunkt eller kan blive forbundet på grund af en defekt.

Indholdsfortegnelse

1. TILTÆNKET ANVENDELSE	199
2. FORKLARING AF SYMBOLER	199
3. TVHS20001/S.....	200
3.1 KOMPATIBILITET OG INNOVATION	200
4. WEBGRÆNSEFLADE.....	201
4.1 LOGIN	201
4.2 LIVE-VISNING	202
4.3 ENHEDSSTYRING	203
4.4 KONFIGURATION.....	204
4.4.1 SYSTEMINDSTILLINGER	204
4.4.1.1 GRUNDLÆGGENDE OPLYSNINGER	204
4.4.1.2 TIDSINDSTILLINGER / SOMMER- OG VINTERTID	205
4.4.2 OPDATERING OG VEDLIGEHOLDELSE	206
4.4.3 SIKKERHED	207
4.4.4 BRUGERADMINISTRATION.....	207
4.5 NETVÆRK	209
4.5.1 GENERELLE INDSTILLINGER.....	209
4.5.1.1 TCP/IP	209
4.5.1.2 SIP VoIP	211
4.5.1.3 SIP-EKSEMPEL MED FRITZBOX-OPSÆTNING	212
4.5.1.4 FTP	218
4.6 VIDEO/LYD	220
4.7 BILLEDE	222
4.7.1 INDSTILLINGER FOR DISPLAY	222
4.7.2 OSD	223
4.7.3 CROP	224
4.8 BEGIVENHED.....	226
4.8.1 REGISTRERING AF BEVÆGELSE	226
4.8.2 KOBLING AF BEGIVENHEDER	227
4.9 BEGIVENHED.....	228
4.9.1 PLANLÆGNING AF OPKALD	228
4.9.2 OPKALD TIL "ABUS CMS-SOFTWAREN	229
4.10 INTERCOM-SYSTEM	231
4.10.1 ENHEDENS NUMMER.....	231
4.10.2 INDSTILLINGER FOR SESSION	232
4.10.3 MONTERING AF SIDEDØR	233
4.10.4 ADGANGSKODEINDSTILLINGER FOR KODETASTATUR TVHS20030/S	234
4.10.5 OPKALD TIL TIDSPARAMETRE	235
4.10.6 INDSTILLING AF RINGETONE.....	236
4.10.7 TRYK PÅ TASTEN FOR AT FORETAGE ET OPKALD	236
4.10.8 INDSTILLINGER FOR BAGGRUNDSLYS	238
4.10.9 I/O-INDSTILLINGER RELÆER/INDGANGE	239
4.10.10 KONFIGURATION AF UNDERMODUL	240
4.10.11 NUMMERINDSTILLINGER.....	241
4.11 INDSTILLINGER FOR ADGANGSKONTROL	242
4.11.1 INDSTILLINGER	242
5. VEDLIGEHOLDELSE OG RENGØRING	243
5.1 FUNKTIONSTEST	243
5.2 RENGØRING	243
6. BORTSKAFFELSE.....	243

1. Tiltænkt anvendelse

Dette kamera bruges til videoovervågning indendørs eller udendørs (afhængigt af modellen) i forbindelse med en optageenhed eller en tilsvarende visningsenhed (f.eks. pc).



Enhver anden brug end den, der er beskrevet ovenfor, kan resultere i skader på produktet, og der er også andre farer. Enhver anden brug er ikke i overensstemmelse med den tilsigtede brug og fører til tab af garantien eller garantien; alt ansvar er udelukket. Dette gælder også, hvis der er foretaget ombygninger og/eller ændringer på produktet.

Læs betjeningsvejledningen grundigt og omhyggeligt, før du tager produktet i brug. Betjeningsvejledningen indeholder vigtig information til montering og drift.

2. Forklaring af symboler



Symbolet med lynet i trekanten bruges, når der er fare for den, der er i fare. sundhed, f.eks. på grund af elektrisk stød.



Et udråbstegn i trekanten er beregnet til at gøre brugeren opmærksom på, at der er vigtige instruktioner i denne manual, som bør følges.



Dette symbol finder du, når du skal have særlige tips og bemærkninger om betjeningen.



Denne brugsanvisning beskriver kameraets hardwarefunktioner. For information om softwarebrugergrænsefladen for det tilsvarende kamera, læs venligst betjeningsvejledningen Software for produktet.

Du kan finde betjeningsvejledningen på det nationale sprog som et PDF-dokument på internettet på www.abus.com via produktsøgningen.

3. TVHS21010/S

3.1 *Kompatibilitet og innovation*

TVHS21010/S er fuldt kompatibel nedad med TVHS20000/S. Eksisterende installationer kan nemt udvides med TVHS21010/S. Det nye modul indeholder følgende innovationer:

Vigtig information:

Vær opmærksom på følgende kompatibilitet af 2-leder komponenterne med det respektive 2-leder distributionsmodul.

TVHS20310 2-leder fordeler er kun kompatibel med TVHS20010/S videomodul og TVHS20210 monitor.

TVHS21310 2-leder fordeler er kun kompatibel med TVHS21010/S videomodul og TVHS21210 monitor.

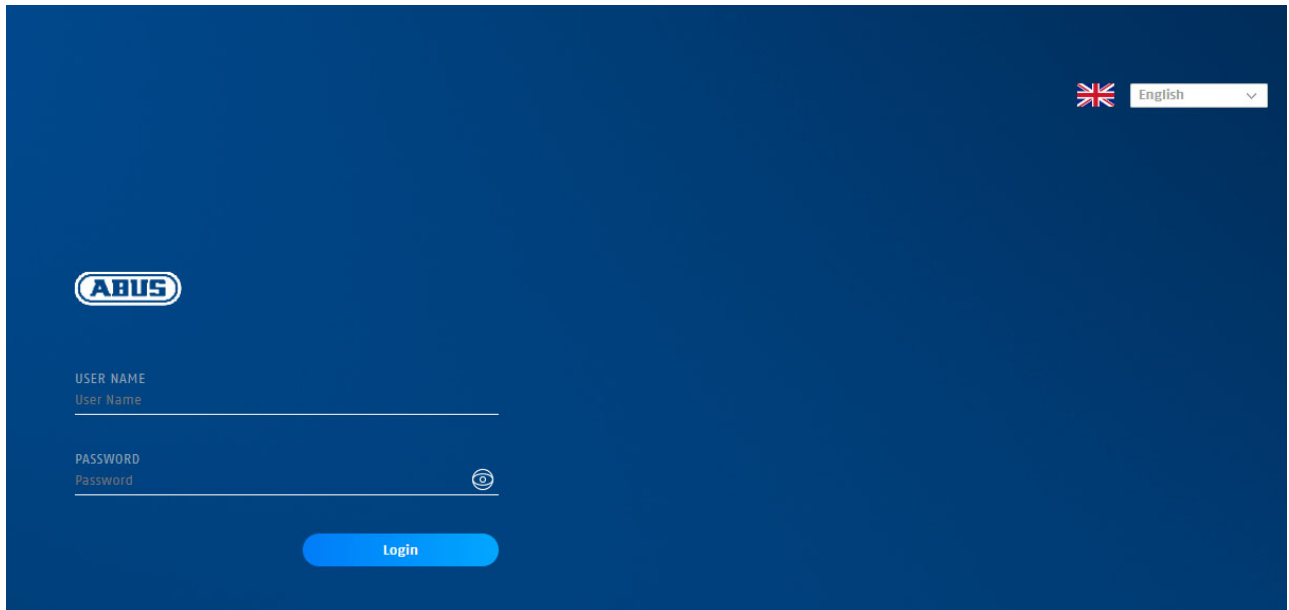
For at kunne integrere en TVHS21210-skærm i et eksisterende TVHS20x10 MODUVIS-system, skal TVHS21310-konverteren tilsluttes det samme netværk via en RJ45-stikdåse.

TVHS20310 og TVHS21310 må ikke kaskadekobles via "In" / "Out" 2-leder. For at bringe konverterne ind i det samme netværk, skal du kun bruge RJ45 LAN-porten.

- Webinterface tilgængeligt (plugin påkrævet)
- SIP forberedt
- Strømforsyning til elektrisk døråbner via dørmodul (12V DC, maks. 500mA)
- Ved hjælp af det numeriske tastatur TVHS20030/S kan det andet relæ i dørmodulet nu også styres (4- til 6-cifret PIN-kode).
- Op til 4 eksterne klokkeknapper til 4 lejligheder kan tilsluttes direkte til modulet (via koblingsindgang).
- Forbedret billedkvalitet uden forvrængning/fiskøjeeffekt
- Navneskilt med silikoneindsats til forsegling
- Baggrundsbelysning af navneskilte/klokkeknapper kan også tændes og slukkes via tidsplan eller manuelt.
- Direkte opkald til **ABUS CMS-softwaren**

4. Webgrænseflade

4.1 Login



Hvis modulet er tilsluttet et netværk, får det først en IP-adresse via DHCP-serveren. Med ABUS IP Installer / IP Tool kan du finde TVHS21010/S i netværket og åbne webgrænsefladen og logge ind ved at indtaste IP-adressen i browseren.

Vigtig meddelelse:

Ved første opsætning skal der tildeles en indledende adgangskode ("Aktivering"). Denne adgangskode skal være identisk med den adgangskode, der blev tildelt i MODUVIS-monitoren (TVHS202xx/TVHS212xx) under opsætningen. Ellers kan monitoren og dørmodulet ikke kommunikere, og der vil opstå funktionsfejl.

TVHS21010/S kan dog også aktiveres og opsættes direkte fra skærmen. I dette tilfælde er dørmodulet allerede aktiveret, og du kan logge ind med brugernavnet "admin" og dit eget password.

4.2 Live-visning

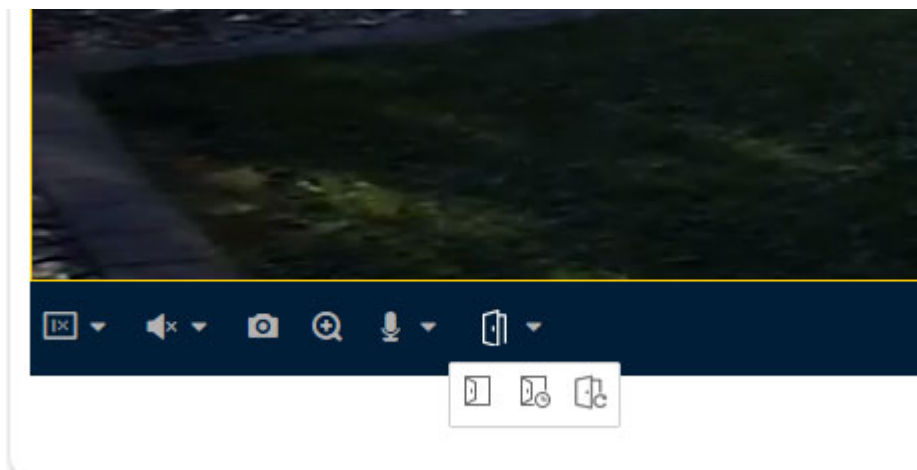


Hovedoversigtsside:

Dette åbner det levende billede af dørmodulet og skifter til siden for enhedsstyring og -konfiguration.

Sørg for, at det ønskede plugin er installeret korrekt for at vise videobilledet.

Derudover har du mulighed for manuelt at åbne de to relæer til dør 1 og dør 2 eller lade dem være permanent "åbne". Brug knapperne i menulinjen nederst til venstre i billedet:



4.3 Enhedsstyring

ABUS

LIVE VIEW

DEVICE MANAG...

CONFIGURATION

ADMIN

LOGOUT

DEVICE LIST

+ Add

Import

Export

Delete

Synchronize

Refresh

Status

All

Device Type

All

☐	No.	Device Type	IP Address	Serial No.	Model	Current Version	Floor No.	Room No.	No.	User Name	Network Status	Operation
--------------------------	-----	-------------	------------	------------	-------	-----------------	-----------	----------	-----	-----------	----------------	-----------

Denne oversigt omfatter komponenter tilsluttet videomodulet, såsom TVHS21210 monitorer.

Funktionen "Device Management" understøttes ikke med den tidligere hardwareversion af MODUVIS (TVHS20xx0-serien). Enhedsstyringen (forbindelse mellem monitor og den respektive dørstation) indstilles som tidligere direkte i selve monitoren på displayet. Funktionen kan så bruges efter udgivelsen af en ny hardwaregeneration af MODUVIS-skærme.

4.4 Konfiguration

4.4.1 Systemindstillinger

4.4.1.1 Grundlæggende oplysninger

BASIC INFORMATION	TIME SETTINGS	DST	ABOUT
Device Name	OUTDOOR STATION		
Device No.	88		
Language	English ▼		
Model	TVHS20000		
Serial No.	TVHS200000120221109RRP1173634		
Firmware Version	V2,2,63 build 230427		
Encoding Version	V2,7 build 221207		
Web Version	v4,41,1build230118		
Plugin Version	V3,0,7,50		
Number of Channels	1		
IO Input Number	4		
IO Output Number	2		
Local RS-485 Number	1		
Register Number	10010100000		
Number of Alarm Input	4		
Number of Alarm Output	0		

Dette menupunkt viser den installerede firmwareversion og serienummeret.

Taleoutput "Skift sprog"

Desuden kan udgangssproget indstilles på videomodul via valgboksen "Sprog". (for eksempel meddelelse: "Døren er åben", "Opkald mislykkedes").

Menupunktet definerer kun dørmODULETS meddelelsessprog og ikke sproget i webgrænsefladen. Sproget i webgrænsefladen kan vælges på login-siden.

4.4.1.2 Tidsindstillinger / Sommer- og vintertid

BASIC INFORMATION

TIME SETTINGS

DST

ABOUT

Time Zone

(GMT+01:00) Amsterdam, Berlin, Rome, Paris

Time Sync.

☒ NTP

☐ Manual

Alarm Receiver Type

Domain Name

Server Address

0.pool.ntp.org

NTP Port

123

Interval

1440

minute(s)

Save

BASIC INFORMATION

TIME SETTINGS

DST

ABOUT

Enable DST

☒

Start Time

March

Last

Sunday

02

End Time

October

Last

Sunday

03

DST Bias

60minute(s)

Save

I disse to menupunkter kan der foretages tidsindstillinger og indstillinger for sommertid. Hvis menupunktet er indstillet til "NTP", hentes tiden automatisk fra den indstillede serveradresse via internettet.

4.4.2 Opdatering og vedligeholdelse

UPGRADE & MAINTENANCE

Reboot

Reboot

Reboot the device.

Restore Parameters

Default

Reset all the parameters, except the IP parameters and user information, to the default settings.

Restore All

Restore all parameters to default settings.

Export

Device Parameters

Export

Import Config File

Device Parameters

Import

Upgrade

Upgrade Settings

Controller

Import File

Upgrade

Note: The upgrading process will be 1 to 10 minutes, please don't disconnect power to the device during the process. The device reboots automatically after upgrading.

Enheden genstartes via knappen "Restart".

Gendannelse af fabriksindstillingerne kan ske via "Standard" eller "Gendan alle". Når du klikker på "Restore all", bliver modulet sat helt tilbage til fabriksindstillingerne, inklusive bruger, adgangskode og IP-adresse.

Konfigurationsfilen kan eksporteres eller indlæses via Import/Export.

For at udføre en firmwareopdatering af dørmodulet skal "Kontrolenhed" vælges. De andre valgmuligheder er ikke nødvendige på nuværende tidspunkt. I punktet "Import file" skal du vælge den relevante firmwarefil og bekræfte.

4.4.3 Sikkerhed

SECURITY SERVICE

Enable SSH



Save

SSH bruges til intern vedligeholdelse. Denne funktion er ikke nødvendig og kan forblive indstillet til deaktiveret.

4.4.4 Brugeradministration

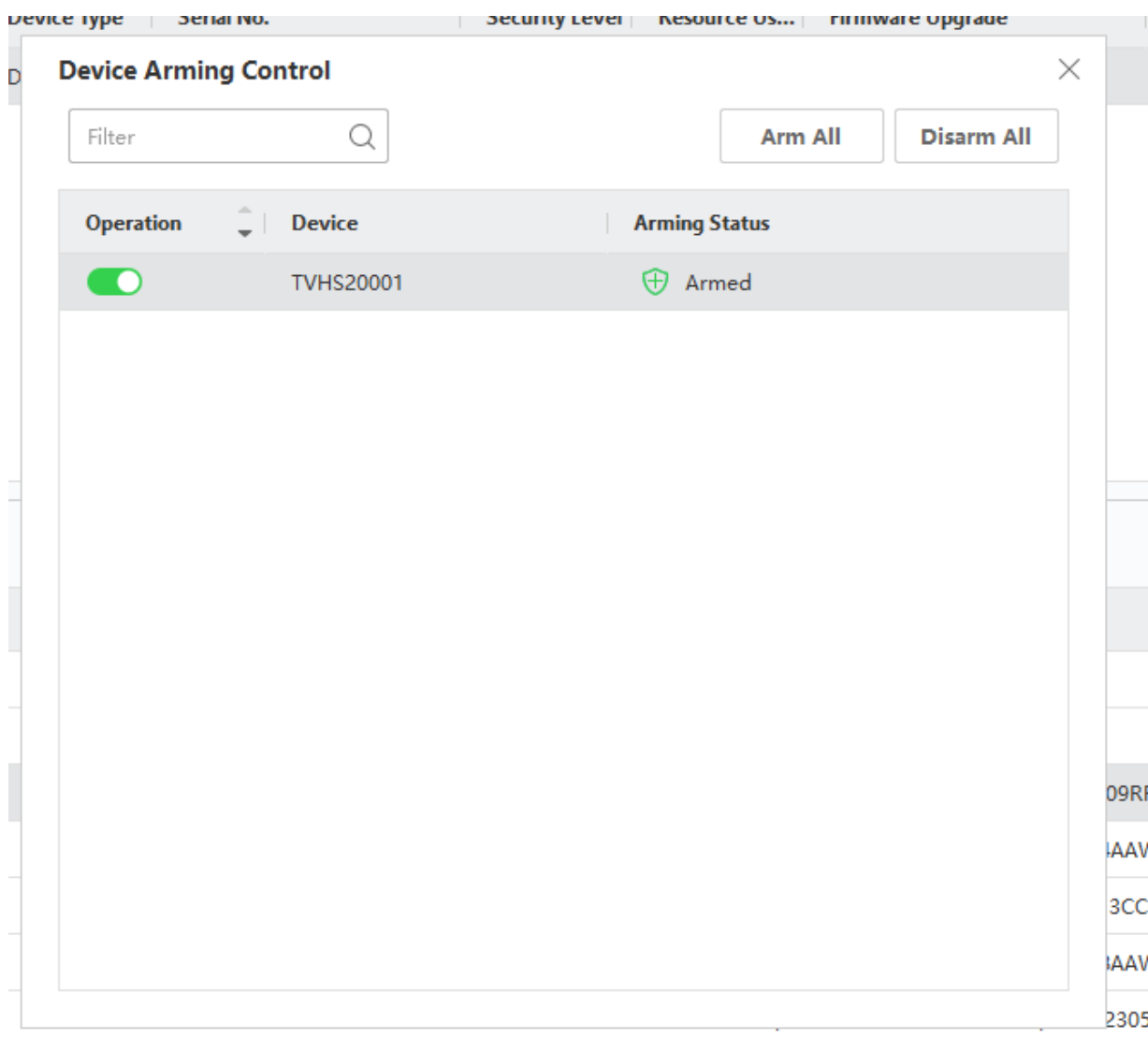
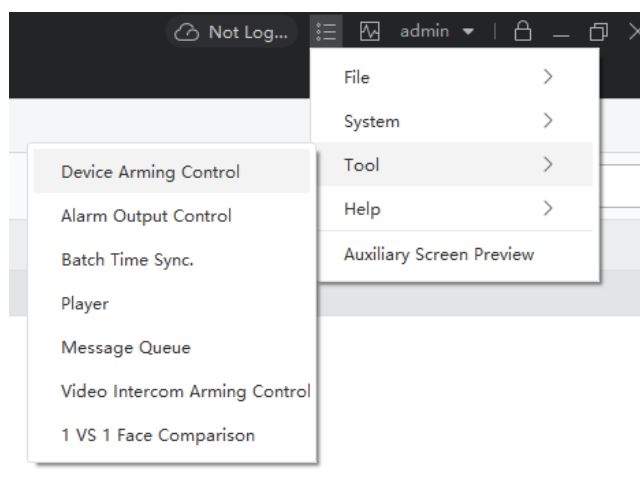
USER MANAGEMENT				ONLINE USERS	ARMING/DISARMING INFORMATION
No.	User Name	User Role	Operation		
1	admin	Administrator			
Total 1					

Under "**Brugeradministration**" finder du administratorkontoen med brugernavnet "admin" og den adgangskode, der blev tildelt under aktiveringen. Du må ikke ændre brugeren "admin", da de forbundne monitorer i systemet ellers vil miste forbindelsen, og MODUVIS-systemet vil fungere dårligt.

Den e-mailadresse, der vil blive brugt til at nulstille adgangskoden, er angivet under "Kontosikkerhedsindstillinger".

"Under "**Online users**" kan du se, hvilken IP-adresse og bruger, der er logget ind i øjeblikket (via webinterface, forbindelse til NVR, CMS).

I menupunktet "Til- og **frakobling/Information**" kan man se de tilsluttede enheder (NVR, ABUS CMS), som kan modtage information (sabotagekontakt, døråbner udløst, bevægelsesdetektering i billedet). Disse meddelelser kan aktiveres eller deaktiveres i ABUS CMS. For at gøre dette skal du åbne menuen "Device activation control" i ABUS CMS-softwaren og aktivere/deaktivere funktionen.



Hvis denne funktion er aktiveret, sendes f.eks. udløste kommandoer som "Døråbner aktiveret" til CMS ved hjælp af en hændelsesbesked. (Hændelser skal konfigureres)

4.5 Netværk

4.5.1 Generelle indstillinger

4.5.1.1 TCP/IP

TCP/IP	PORT	SIP
DHCP	☒	
Network Card	Network Card1	
IPv4 Address	192,168,0,13	
IPv4 Subnet Mask	255,255,255,0	
IPv4 Default Gateway	192,168,0,1	
Mac Address	8c:11:cb:0e:72:9b	
MTU	1500	
DNS Server		
Preferred DNS Server	192,168,0,1	
Alternate DNS Server	10,243,63,1	
Save		

Modulets IP-adresse er defineret under "TCP/IP". En fast IP-adresse anbefales for ikke at modtage en ændret IP efter en genstart eller strømsvigt.

Under "Port" defineres de fælles adgangsporte til webinterfaceadgang og serverport til NVR- og CMS-adgang. Disse porte har ingen indflydelse på forbindelsen mellem MODUVIS monitor og dørmodul.

TCP/IP

PORT

SIP

HTTP Port

80

RTSP Port

554

HTTPS Port

443

Server Port

8000

Save

4.5.1.2 SIP VoIP

TCP/IP	PORT	SIP
--------	------	------------

☒ Enable VOIP Gateway

Register User Name	
Registration Password	
Server Address	
Server Port	5060
Expiry Time	60 minute(s)
Register Status	Not Registered
Number	
Display User Name	

SIP-parametre:

Registrer brugernavn: Indtast det SIP-brugernavn, der er oprettet på din SIP-server, her.

Registration Password: Indtast det tilknyttede kodeord til SIP-brugernavnet her.

Serveradresse:

Indtast SIP-serverens adresse

Server-port:

Indtast SIP-serverens kommunikationsport her.

Udløbsdato:

Definerer den tidsperiode, hvorefter der udføres en automatisk genregistrering til SIP-serveren.

Registreringsstatus:

Angiver, om dørstationen var i stand til at logge på SIP-serveren med brugernavn+adgangskode.

Mængde (antal):

SIP-tillægsnummer til dørstationen (eller til den registrerede SIP-bruger)

Vis brugernavn:

Overført displaynavn på dørstationen i SIP-opkald

4.5.1.3 SIP-eksempel med FritzBox-opsætning

Opsætning af Fritz!Box SIP-server

De følgende opsætningstrin beskriver konfigurationen af en dørstation i kombination med den integrerede SIP-server i en AVM Fritz!Box inklusive en tilsluttet DECT Fritz!Phone C6.

Bemærk

Fritz!Box' SIP-server understøtter ikke MPEG-video, kun taleforbindelser kan transmitteres. For Fritz!Phone DECT-telefoner er en JPG-URL blevet integreret i dørstationens firmware for at kunne vise forhåndsvisningsbilleder af kameraet som stillbilleder under et opkald.

Giv agt:

Når du bruger SIP-funktionen, sendes der ikke længere et videobillede til MODUVIS' hovedmonitor. Kun døråbner og tovejs lydtransmission er tilgængelig.

Opsætning af IP-dørtelefonen i Fritz!Box

For at få en SIP-bruger fra din Fritz!Box, skal du først oprette en telefonienhed på routeren, der giver en SIP-bruger til dørstationen.

1. Åbn webgrænsefladen på din Fritz!Box-router
2. Skift til menupunktet **Telefoni** -> **Telefonienheder** -> Opret **ny enhed**
3. Opret en enhed af typen **dørtelefon**, og vælg **LAN/WAN (IP-dørtelefon)**, og tildel et enhedsnavn.
4. Tildel et brugernavn og en adgangskode
5. Fuldfør opsætningen af guiden.

Bemærk

Brug et brugernavn, der kun består af cifre, da kun cifre er tilladt som destinationsopkaldsnummer i dørstationens SIP-konfiguration, og Fritz!boxens interne SIP-numre, der består af stjernesymboler og tal (f.eks.: **620), ikke kan behandles.

6. Rediger IP-dørtelefonens indstillinger ved at klikke på blyantikonet på listen over telefonienheder

7. I feltet **Live Picture** skal du **tilføje** følgende URL for at overføre individuelle billeder fra dørstationen til under opkaldet: Vælg **http://** fra dropdown-menuen. I tekstfeltet skal du indtaste følgende værdi:
admin:abustest123!@192.168.188.144/ISAPI/Streaming/channels/1/picture
admin: Administratorbrugernavn på din dørstation
abustest123! Adgangskode til dit administratorbrugernavn
@192.168.188.144 : IP-adresse på din dørstation
/ISAPI/Streaming/channels/1/picture : Sti til det aktuelle stillbillede af dørstationen #
8. Gem indstillingerne
9. Vælg under menuen Telefonienheder -> Livebillede for yderligere at overføre billedstien til billedoverførslen til Fritz!Phone, når du vælger manuelt fra adressebogen. Rediger posten ved hjælp af blyantssymbolet
10. Gem følgende indstilling i afsnittet Kilde til levende billede Navn: Dørstation URL til levende billede:
http://admin:abustest123!@192.168.188.144/ISAPI/Streaming/channels/1/picture
Interval for hentning: 10 sekunder
11. Gem indstillingerne

Fritz!Box SIP-server opsat i dørstation

Åbn fjernkonfigurationen af dørstationen i ABUS CMS-softwaren, og skift til menupunktet Netværk -> Generelle indstillinger -> SIP

Gem følgende indstillinger:

Registrer brugernavn: Brugernavn på Fritz!Box IP-dørtelefonen

Registreringsadgangskode: Adgangskode for brugeren af IP-dørtelefonen

Serverens adresse: IP-adresse på Fritzbox

Serverport: 5060

Udløbsdato: 60

Nummer (Nummer): Brugernavn på IP-dørtelefonen

Vis brugernavn: Ethvert navn (uden specialtegn og umlauts)

Gem

Gem indstillingerne, og genindlæs siden med SIP-indstillinger (f.eks. ved at skifte til et andet menupunkt og tilbage igen).

Registreringsstatus "**Registreret**" skal vises. Hvis dette ikke er tilfældet, skal du kontrollere de tidligere opsætningstrin.

TCP/IP

PORT

SIP

☒ Enable VOIP Gateway

Register User Name

12345678

✓

Registration Password

✓

Server Address

192,168,188,1

✓

Server Port

5060

Expiry Time

60

minute(s)

Register Status

Not Registered

Number

12345678

✓

Display User Name

Türstation

✓

Save

Tildel SIP-telefonnumre

Skift til menupunktet **Intercom -> Nummerindstillinger**, og klik på **Tilføj**.

Add

✕

Room No.

2

✓

SIP1

**622

✓

+ Add

OK

Cancel

Gem et ledigt **rumnummer** (som ikke bruges af en indendørs station), og gem det interne Fritz!Box-nummer på måleenheden, der skal ringes til (f.eks.: DECT-telefon) som

SIP-nummer. Du kan få de tilgængelige destinationsnumre fra den **interne** kolonne i **enhedsoversigten** i menuen **Telefonienheder** på din Fritz!Box.

Telefonie > Telefoniegeräte

Geräteübersicht E-Mail RSS-Nachrichten Internetradio / Podcast Live-Bild

Hier können Sie alle mit der FRITZ!Box verbundenen und integrierten Telefoniegeräte wie Telefone, Anrufbeantworter, Faxgeräte und Türsprechanlagen verwalten.

Name	Anschluss	Rufnummer ausgehend	ankommend	intern	
12345678	LAN/WLAN		alle	**621	 
21011981	LAN/WLAN			**620	 
Anrufbeantworter	integriert	-	alle	**600	  
Mobilteil 1	DECT	-	alle	**610	 
Telefon	FON 1	-	alle	**1	 
Telefon	FON 2	-	alle	**2	 
Türsprechanlage	LAN/WLAN	-	-	**622	 

Bemærk

Gruppeopkald: Hvis du vil ringe til flere Fritz! Box-enheder på samme tid via en klokkeknop, skal du indtaste destinationsnumrene i SIP1-inputfeltet i følgende format:
****nummer#nummer...**

RINGBACKTONE SETTINGS
PRESS BUTTON TO CALL
I/O SETTINGS
SUB MODULE CONFIGURATION
NUMBER SETTING

SIP Number

Add

Room No.
2

SIP1
**623#624#620

+ Add

OK
Cancel

Tildel opkaldsknap

Skift til menupunktet **Intercom** -> **Tildel opkaldsknap**, og vælg det modul, som du vil programmere opkaldsknappen til, i drop-down-feltet Vælg:

- Hovedenhed: integreret klokkeknop i hovedvideomodulet
- Undermodul: Klokkeknop i udvidelsesmodul TVHS20030

DEVICE NO.
SESSION SETTINGS
CALL SETTINGS
RINGBACKTONE SETTINGS
PRESS BUTTON TO CALL
I/O SETTINGS
SUB MODULE CONFIGURATION

Backlight Settings

Select
Main Unit

Press Button to Call

No.	Button Settings	Link Time Schedule
1	2	Enable Indoor Station All Day by T

Save

I indtastningsfeltet Nøgleindstillinger skal du indtaste rumnummeret på Fritz!Box-enheden (f.eks. 2), som du tidligere har oprettet i menuen **Nummerindstillinger**.

Bemærk

For at åbne døren under et opkald mellem dørstationen og en SIP-klient skal du trykke på knappen 1# (udgangsrelæ 1) eller 2# (udgangsrelæ 2) under opkaldet.

Gem indstillingen. Opsætningen er nu færdig.

4.5.1.4 FTP

FTP

☒ Enable FTP

Server Type

Server IP Address



Server IP Address

0,0,0,0

Port

21

☐ Enable Anonymous

User Name

Password

Directory Structure

Save in the child directory



Parent Directory

Building No. & Unit No.



Child Directory

Time



Picture Naming Rules

Delimiter

-

Named Item

Option1



Named Element

Time



Save

Når koblingsudgangene på dørstationen (døråbner 1 eller 2) udløses, overføres et kamera-snapshot til FTP-serveren.

Opsætningstrin:

1. Klik på **Netværk / Avanceret / FTP**
2. For at aktivere funktionen skal du klikke på **Activate FTP**.
3. Indtast IP-adressen og forbindelsesporten på FTP-serveren.
4. Indtast brugerdata og adgangskode til FTP-serverens login. Alternativt kan du vælge "**Activate anonymous**", hvis FTP-serveren understøtter anonyme logins.
5. Indstil mappestrukturen til lagring af de optagne billeder: **Save to Sub-Directory**: Opretter en undermappe i rodmappen (overordnet mappe) baseret på indstillingerne i rullemenuen **Sub-Directory** og gemmer billederne der.

Save to root directory: opretter billederne i rodmappen, baseret på indstillingerne i rullemenuen **Parent directory**.

Gem i rodmappe: opretter billederne i brugermappen

6. Indstil filnavngivningsstrukturen i afsnittet **Billednavngivningsregler Separator**: **Separator** mellem de enkelte indholdselementer i filnavnet Navngivet **element**: Mulighed 1-6. Der kan vælges op til 6 muligheder, der skal skrives i filnavnet. For at gøre dette skal du vælge det relevante element i den anden rulleliste.
7. Gem indstillingerne

Et tip:

Dørstationen understøtter kun den normale FTP-protokol. SFTP er ikke understøttet.

4.6 Video/lyd

VIDEO AUDIO

Stream Type	Main Stream	▼
Video Type	Video&Audio	▼
Resolution	1280*720P	▼
Bitrate Type	Variable	▼
Video Quality	Medium	▼
Frame Rate	25	▼ fps
Max, Bitrate	2048	Kbps
Video Encoding	H.264	▼
I Frame Interval	50	

Save

VIDEO **AUDIO**

Audio Channel	Camera1	▼
Stream Type	☒ Main Stream ☐ Sub-stream	
Audio Encoding	G.711ulaw	▼
Input Volume		7
Output Volume		7
Speak Volume		7

Save

I menuen "Video" og "Audio" indstilles de respektive billed- og lydparametre. I fabriksindstillingerne er disse parametre i den optimerede værdi til brug med Moduvis-dørtelefonen. Ændringer kan resultere i funktionsfejl eller dårlig billed- og lydtransmission.

Indtast lydstyrke

Indstilling af mikrofonens følsomhed (10 højeste)

Udgangsvolumen

Akustisk feedback ved ringning (10 højest)

Talevolumen

Indstil talevolumen på dørstationen (10 på det højeste)

4.7 Billede

4.7.1 Indstillinger for display

DISPLAY SETTINGS

OSD

CROP

Video Standard

PAL(50HZ)

WDR

ON

Basic Parameter

09/08/2023 Fri 10:58:46



Test1234

Image Adjustment

Day/Night Switch

Backlight

Video-standard

Lamper i kameraets detekteringsområde, der drives via vekselstrøm, pulserer i frekvensområdet i henhold til netudbyderen (i Tyskland 50Hz). For at undertrykke flimren i billedet skal indstillingen vælges i henhold til netfrekvensen.

WDR

Wide Dynamic Range - Hvis denne indstilling er aktiveret, udjævnes områder af billedet med forskellig belysning (f.eks. modlys), hvilket forbedrer billedkvaliteten mærkbart.

Indstilling af billede

Juster billedets lysstyrke, kontrast, mætning og skarphed manuelt.

Skift mellem dag og nat

Indstil opførslen for dag/nat-omskiftning af dørstationen.

Bemærk

Hvis dørstationen er i nattilstand, skifter videobilledet til sort/hvid, og IR-spotlysene på kameraet aktiveres. Desuden aktiveres baggrundsbelysningen på alle tastaturer på dørstationen.

Auto: Den integrerede lyssensor aktiverer dag/nat-tilstand baseret på følsomhedsindstillingen.

Dag: Dagtilstand er altid aktiv

Nat: Nattilstand er altid aktiv

Planlagt skift: Baseret på det indtastede start- og sluttidspunkt aktiveres skiftet mellem dag og nat dagligt.
Baggrundsbelysning

BackLightCompensation - Stærkt overbelyste billedområder (f.eks. gadelamper) bliver automatisk mørkere og øger dermed billedkvaliteten. Når du har aktiveret BLC-funktionen, skal du definere billedområdet via drop-down-feltet.

BLC kan kun aktiveres, når WDR-funktionen ikke bruges.

4.7.2 OSD

DISPLAY SETTINGS

OSD

CROP





Display Name

Display Date

Display Week

Camera Name

Time Format

Date Format

☒

☒

☒

Test1234

24-hour

MM/DD/YYYY

Save

OSD

Definer, hvilke kamerainformationer der skal vises i livebilledet af kamerastrømmen. I forhåndsvisningsvinduet for livebilledet kan visningspositionen ændres med musen via drag&drop på tekstrammen.

Vis navn

Når denne funktion er aktiveret, vises kameraets navn i billedet.

Vis dato

Når denne funktion er aktiveret, vises den aktuelle dato i billedet.

Vis ugen

Hvis denne funktion er aktiveret, udvides datofeltet med den aktuelle ugedag.

Kameraets navn

Indstil kameraets navn til displayet.

Tidsformat

Indstil tidsformatet (12/24h) for displayet.

Datoformat

Indstil datoformatet for displayet.

4.7.3 Crop

DISPLAY SETTINGS

OSD

CROP

Enable Target Cropping

☒



Cropping Resolution

704*576

▼

Save

Beskæringsfunktionen giver dig mulighed for (afhængigt af den forudindstillede streamopløsning) at reducere kameraets synsfelt for ikke at optage uønskede billedområder (f.eks. offentlige stier eller privat ejendom).

Aktivér Trim Target:

Når funktionen er aktiveret, kan du justere kameraets dækningsområde i livebilledet i preview-vinduet ved hjælp af drag & drop-funktionen. For at gøre dette skal du vælge billedstørrelsen ved beskæringsopløsning og justere rammens position i preview-vinduet.

Når indstillingen gemmes, reduceres kameradækningen i kameraets livestream tilsvarende.

4.8 Begivenhed

4.8.1 Registrering af bevægelse

MOTION

EVENT LINKAGE

Enable Motion Detection ☒

Area Settings

Arming Schedule

Linkage Method

X

05/08/2023 Fri 19:59:37

Test1234

Sensitivity 4

Save

Aktiver bevægelsesregistrering

Aktiverer kameraets interne bevægelsesregistrering. Følgende handlinger kan udføres med den:

- Rapportér bevægelse til ABUS CMS
- Rapportér bevægelse til ABUS NVR100x0-serien for alarmaktivering og optagelse

Indstillinger for rækkevidde

Indstil detekteringsområdet via gitterikonet i forhåndsvisningsvinduet for bevægelsesdetektering. Slet detekteringsområdet med X-ikonet. Udløsningsadfærden indstilles via følsomhedsindstillingen (1= lav / 10= høj).

Armeringsdiagram

Brug musen til at markere det ugentlige tidsinterval for aktivering af bevægelsesregistrering. Uden for de markerede tidsintervaller sker der ingen udløsning på trods af aktiveret bevægelsesdetektering.

Koblingsmetode

Indstil destinationen for alarmen. Indstillingen Giv besked til alarmcentralen er nødvendig for tilslutning til ABUS CMS og/eller NVR.

4.8.2 Kobling af begivenheder

The screenshot shows a web interface for configuring event linkage. At the top, there are two tabs: 'MOTION' and 'EVENT LINKAGE', with 'EVENT LINKAGE' being the active tab. Below the tabs, there are two dropdown menus. The first, labeled 'Major Type', has 'Device Event' selected. The second, labeled 'Minor Type', has 'Tampering Alarm' selected. Below these dropdowns, there are two checkboxes, both of which are checked: 'Normal Linkage' and 'Notify Surveillance Center'. At the bottom of the form, there is a red 'Save' button.

Sammenkædning af begivenheder

Yderligere statushændelser kan konfigureres til notifikation af alarmcentralen (ABUS CMS / NVR).

Hovedtype: Enhedshændelse

Hjælpetype: Sabotagealarm

Når sabotagekontakten på dørstationen udløses (f.eks. ved opbrydning eller manipulation af huset), sendes der en besked.

Hovedtype: Dørrangement

Hjælpetype: Timeout for åben dør

Denne funktion er ikke tilgængelig med MODUVIS og er ikke påkrævet.

4.9 Begivenhed

4.9.1 Planlægning af opkald

The screenshot displays the 'CALL SCHEDULE' configuration window. On the left, a sidebar contains navigation icons for LOCAL, SYSTEM, NETWORK, VIDEO/AUDIO, IMAGE, EVENT, SCHEDULE, VIDEO INTERCOM, INTERCOM, and ACCESS CONTROL. The main area is divided into 'Template' and 'Configuration' sections. Under 'Template', there are two entries: 'Enable Indoor Station All Day by Default' and 'Testplan 123'. The 'Configuration' section shows the 'Schedule Name' as 'Testplan 123', 'Call Type' as 'Indoor Station' (selected) and 'Center', and 'Time Settings' with 'WEEKLY SCHEDULE' and 'HOLIDAY SCHEDULE' tabs. The 'WEEKLY SCHEDULE' tab shows a 24-hour timeline for each day of the week, with red bars indicating active periods. A 'Save' button is at the bottom.

I leveringsstatus er tidsplanen "**Aktiver indendørs station hele dagen som standard**" for indendørs stationer allerede optaget med en 24/7-indstilling. Denne tidsplan kan ikke ændres.

I eksemplet blev der oprettet en testplan "Testplan 123", og egne tidspunkter blev markeret med rødt. Inden for dette tidsrum modtages opkald af det tilsvarende videomodul.

"Forstyr ikke"-tidsplaner kan også defineres i den respektive monitor, men synkroniseres ikke med disse tidsplaner. OBS: Overlapninger kan forekomme.

Tidsplanen i MODUVIS-hovedskærmen under "Forstyr ikke" forhindrer et opkald fra en hvilken som helst station.

Tidsplanen her er kun gyldig for det respektive konfigurerede dørmodul.

Sæt type:

"Indendørs station": Gælder for MODUVIS-monitorer i systemet.

"Central": Gælder for et opkald til softwaren "ABUS CMS Software".

Hvordan du ringer til CMS-softwaren, er forklaret i menupunktet "Opkald til ABUS CMS-softwaren".

4.9.2 Opkald til "ABUS CMS-softwaren"

Når der trykkes på klokkeknappen, kan ABUS CMS-softwaren også kaldes. For at gøre dette skal du først installere ABUS CMS-softwaren på et Windows-pc-system og tilføje dørmodul TVHS20001/S i enhedsadministrationen. (Brugernavn "admin", adgangskode: "aktiveringsadgangskoden", port: "8000".

Maintenance and Management

Main View

+ Add

Q Online Device

X Delete

QR Code

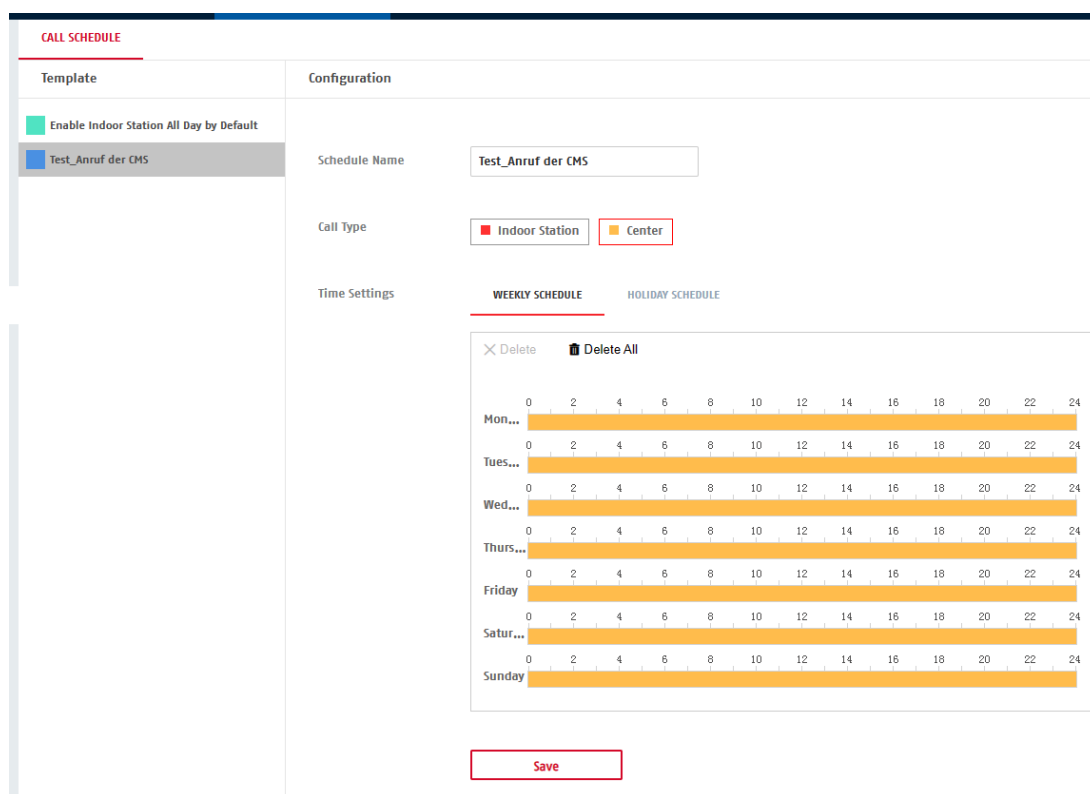
Refresh

Get Events from Device

Export Device

☐	Name	Connection T...	Network Param...	Device Type	Serial No.	Security Level	Resource Us...	Firmware Upgrade	Operation
☐	192.168.0.11	IP/Domain	192.168.0.11:80...	Indoor Stati...	TVHS202200120210326W...	Weak	Online	No available version	
☐	192.168.0.14	IP/Domain	192.168.0.14:80...	Encoding D...	IPCS34611A2022081BAA...	Weak	Online	No available version	
☐	192.168.0.17	IP/Domain	192.168.0.17:80...	Encoding D...	NVR100401620160413CC...	Weak	Online	No available version	
☐	192.168.0.18	IP/Domain	192.168.0.18:80...	Encoding D...	NVR100501620191203CC...	Weak	Online	No available version	
☐	192.168.0.23	IP/Domain	192.168.0.23:80...	Encoding D...	TVIP6156020161202AAW...	Weak	Online	No available version	
☐	192.168.0.24	IP/Domain	192.168.0.24:80...	Door Station	TVHS200000120221128R...	Weak	Online	No available version	
☐	192.168.0.27	IP/Domain	192.168.0.27:20...	Encoding D...	IPCS58571A20220711AA...	Weak	Online	No available version	

Skift derefter til menupunktet for tidsplanskonfigurationen for TVHS20001, og vælg en ny tidsplan, og vælg derefter "Central" under "Opkaldstype". Dette bestemmer, at ABUS CMS-softwaren (alias "Central") kaldes ved hjælp af denne tidsplan (definer venligst tidspunkter!).



CALL SCHEDULE

Template

Enable Indoor Station All Day by Default

Test_Anrufer der CMS

Configuration

Schedule Name

Test_Anrufer der CMS

Call Type

Indoor Station

Center

Time Settings

WEEKLY SCHEDULE

HOLIDAY SCHEDULE

×

 Delete

🗑

 Delete All

Mon...

0 2 4 6 8 10 12 14 16 18 20 22 24

Tues...

0 2 4 6 8 10 12 14 16 18 20 22 24

Wed...

0 2 4 6 8 10 12 14 16 18 20 22 24

Thurs...

0 2 4 6 8 10 12 14 16 18 20 22 24

Friday

0 2 4 6 8 10 12 14 16 18 20 22 24

Satur...

0 2 4 6 8 10 12 14 16 18 20 22 24

Sunday

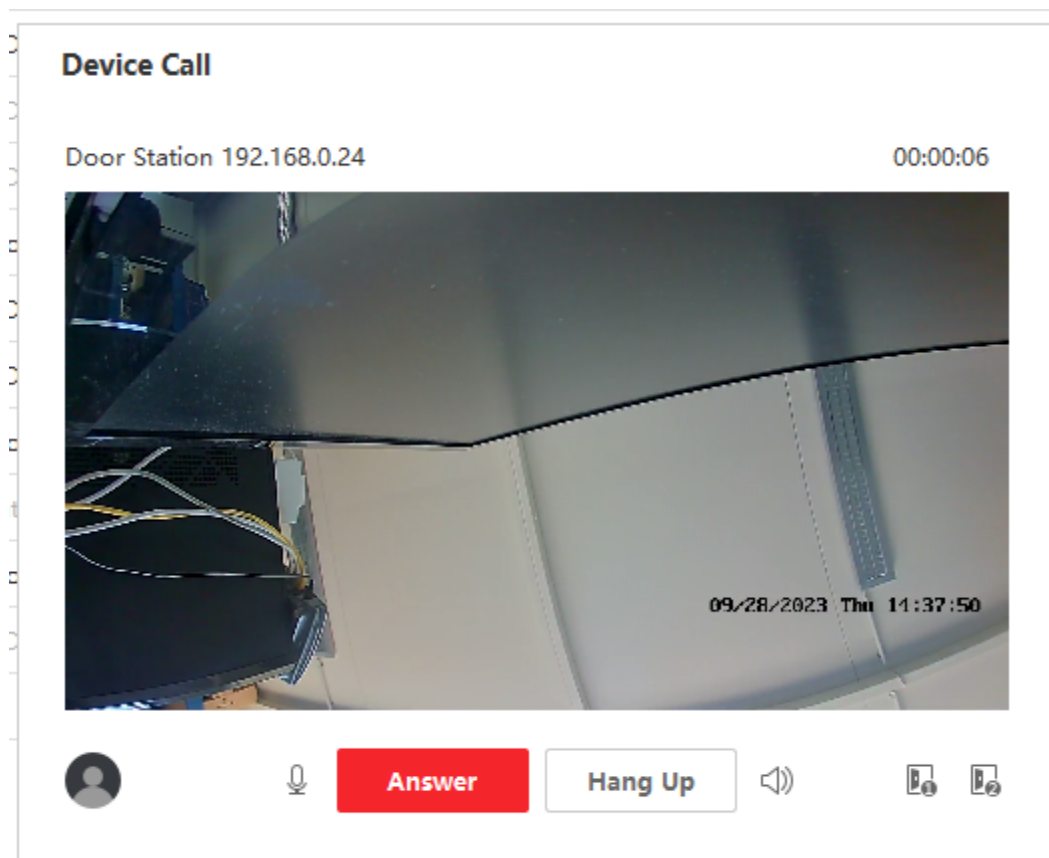
0 2 4 6 8 10 12 14 16 18 20 22 24

Save

I de næste trin skal du skifte til menuen "Tryk på tast for at ringe" og vælge den tidsplan, du lige har oprettet.

DEVICE NO.	SESSION SETTINGS	CALL SETTINGS	RINGBACKTONE SETTINGS	PRESS BUTTON TO CALL	I/O SETTINGS	SUB
Backlight Settings						
Select	Main Unit					
Press Button to Call						
No.	Button Settings		Link Time Schedule			
1	1		Test_Anruf der CMS			
Save						

Ved at trykke på klokkeknappen på videomodulet kaldes ABUS CMS-softwaren nu. Der åbnes et pop op-vindue på pc'en med et levende billede, døråbnerfunktion for relæ 1 og 2 og mulighed for at acceptere opkaldet.



OBS: Der skal være tilsluttet en højttaler og en mikrofon til pc'en for at kunne bruge intercom-funktionen. Hvis der ikke er tilsluttet en mikrofon, vises der en fejlmeddelelse, når du besvarer opkaldet.

4.10 Intercom-system

4.10.1 Enhedens nummer

	DEVICE NO.	SESSION SETTINGS	PASSWORD SETTINGS	CALL SE
LOCAL				
SYSTEM				
NETWORK				
VIDEO/AUDIO				
IMAGE				
EVENT				
SCHEDULE				
INTERCOM				
ACCESS CONTROL				

Device Type	Door Station
Floor No.	1
Door Station No.	0
Advanced Settings	
Community No.	1
Building No.	1
Unit No.	1

Save

Dørstation

Standard driftstilstand for dørstationen. I denne konfiguration kan dørstationen bruges som en hoved- eller sekundær dørstation.

Dørtelefon

Denne driftstilstand bruges ikke sammen med MODUVIS. **Ekstern dørstation**

Denne driftstilstand bruges ikke sammen med MODUVIS.

Dørstation nr.: Indstil nummeret på dørstationen her.

Bemærk

0: Hvis dørstationen er tildelt dette ID, er stationen defineret som **hoveddørstation**.

1-8: Hvis dørstationen er tildelt dette ID, er stationen defineret som en **slavedørstation**.

Alle dørstationer skal have et unikt ID. Flere ID'er er ikke tilladt.

Klik på **Avancerede indstillinger**

Periode nr.: Indtast et "community"-nummer for boligafdelingen.

Bygningsnummer: Indtast et bygningsnummer for underopdelingen i flere beboelsesejendomme.

Enhedsnummer: Indtast et enhedsnummer til opdeling i forskellige sektioner inden for en bygning.

Giv agt:

Det er ikke nødvendigt at ændre de **avancerede indstillinger** i en bygning. Indendørsstationer og slavedørstationer skal have et identisk adresseområde for at kunne foretage opkald!

4.10.2 Indstillinger for session

DEVICE NO.	SESSION SETTINGS	PASSWORD SETTINGS	CALL SETTINGS
Registration Password			
Main Station IP	0.0.0.0		
Private Server IP	0.0.0.0		
Enable Protocol 1.0	☒		
Save			

Adgangskode til registrering:

Her indtaster du den adgangskode, der allerede er tildelt for at autentificere dørstationen i systemnetværket med monitoren

Giv agt:

ALLE enheder i systemnetværket skal have den samme registreringsadgangskode for at kunne oprette en gensidig forbindelse.

Hoveddørstation IP:

Dette inputvindue vises kun, hvis videomodulet er indstillet til "Side door operation".

➔ Se 4.10.3 "Opsætning af sidedør".

I vores eksempel her har hoveddørstationen (hovedindgangen) IP-adressen 192.168.0.66. Hvert af de konfigurerede slavedørmoduler skal referere til denne hoveddørmoduls IP-adresse.

Hovedstationens IP:

Denne IP-adresse skal forblive på 0.0.0.0 i forbindelse med MODUVIS-serien.

IP for den private tv-station:

Denne IP-adresse skal forblive på 0.0.0.0 i forbindelse med MODUVIS-serien.

Aktiver protokol 1.0:

Aktiveret som standard for kompatibilitet med MODUVIS-komponenter TVHS20xxx.

4.10.3 Montering af sidedør

Hvis du ønsker at integrere et andet dørvideomodul i systemet for at realisere en sekundær indgang (f.eks. varemottagelse, kælderør osv.), skal du gennemgå følgende trin:

- 1) Tilslut sideindgangens dørvideomodul til hoveddørtelefonens netværk. Alle enheder i dørtelefonen skal være på det fysiske LAN.
- 2) Åbn ABUS CMS-softwaren, og aktiver sideindgangens dørmodul. Enheden kan også kun aktiveres via webinterfacet.
- 3) Tilføj sideindgangens dørtelefonmodul til ABUS CMS-softwaren, og åbn fjernkonfigurationen. Enheden kan også kun konfigureres via webinterfacet.
- 4) Under "**Intercom**" skifter du nu til menuen "**Device no.**". Under "**Dørstationsnr.**" indtastes nummeret på sideindgangen. Hoveddørens videomodul **skal** have nummeret "0". De ekstra sideindgange nummereres fortløbende fra 1-16. Periode-, bygnings- og enhedsnumre behøver ikke at blive ændret.

Når du har **gemt**, genstarter systemet. For at gøre dette skal du bekræfte med "OK".

- 5) Efter en vellykket genstart skal du stadig tildele hoveddøren til sideindgangen. Det gør du ved at indtaste **hoveddørstationens** IP-adresse i feltet "Main door station IP" under "*Intercom system / Session settings*" og gemme den.

Bemærk: Indtastningsfeltet "*Hoveddørstation IP*" vises kun, hvis du har udført trin 4) korrekt.

I dette eksempel har hoveddørstationen i Moduvis-systemet IP-adressen 192.168.0.66. Den skal bruges til hver sekundær indgangsdør.

En sideindgang kan også ringe til et bestemt lejlighedsnummer. For at gøre dette skal du indtaste det ønskede lejlighedsnummer under "Tryk på tasten for at ringe" og gemme det. Fabriksindstillingen her er "1" under nøgleindstillinger. Det betyder, at modulets klokkeknop ringer til lejlighed 1.

LIVE VIEW

CONFIGURATION

DEVICE NO.

SESSION SETTINGS

CALL SETTINGS

RINGBACKTONE SETTINGS

Registration Password

.....

Main Door Station IP

192.168.0.66

✓

Main Station IP

0.0.0.0

Private Server IP

0.0.0.0

Save

4.10.4 Adgangskodeindstillinger for kodetastatur TVHS20030/S

DEVICE NO.	SESSION SETTINGS	PASSWORD SETTINGS	CALL SETTINGS	RINGBACKTONE SETTINGS	PRESS BUTTON TO CALL	I/O SETTINGS	SUB MODULE CONFIGURATION	NUMBER SETTINGS
+ Add								
Public Password Number	Enable Lock 1	Enable Lock 2	Remarks		Operation			
01	☐ Lock 1	☒ Lock 2	Nebentür 1					
02	☒ Lock 1	☐ Lock 2	Haupteingang 1					

Der kan gemmes op til 16 PIN-koder i dørstationen.

PIN-koden skal bestå af 4 - 6 cifre. Da disse PIN-koder ikke er direkte tildelt nogen person, kaldes de offentlige passwords.

Glem ikke at ændre den offentlige adgangskode, hvis personer med kendskab til en PIN-kode ikke længere skal have adgang.

Følgende format for åbning af døren (relæudgang 1 eller 2) skal overholdes på udvidelsesmodulets numeriske felt:

[#] Offentlig adgangskode [#] Eksempel: #123456#

1. Klik på **+Tilføj** for at oprette en ny adgangskode.
2. Indtast **adgangskoden** (PIN)
3. Vælg oplåsningstilladelse for **lås1/2** (døråbningskontaktrelæ 1 eller 2). Indtast eventuelt et **hint** til adgangskoden, hvis du skulle glemme den. Klik på **OK for at** gemme indstillingerne.

Bemærk: Menuen "Password Settings" vises kun på hoveddørstationen. Sekundære dørstationer modtager automatisk de samme adgangskodeindstillinger som hoveddørstationen.

4.10.5 Opkald til tidsparametre

DEVICE NO.	SESSION SETTINGS	PASSWORD SETTINGS	CALL SETTINGS
Max, Call Duration	<input type="range"/>	90	s
Max, Message Duration	<input type="range"/>	30	s
Max, Ring Duration	<input type="range"/>	65	s

Save

Varighed af opkald

Maksimal taletid mellem 90-120 sekunder for dørstationen og en indendørs station. Samtalen afsluttes automatisk, når den maksimale samtaletid er nået.

Meddelelsens varighed

Maksimal beskedvarighed mellem 30-60 sekunder for optagelse af talebeskeder. Optagelse af talebeskeder kan aktiveres via de tilsluttede indendørs stationer (gemmes i den indendørs station). Optagelsen afsluttes automatisk, når den maksimale beskedvarighed er nået.

Varighed af ring

Maksimal ringetid på indendørs stationer mellem 65-255 sekunder. Når den maksimale varighed er nået, afsluttes enten ringeprocessen, eller (hvis det er konfigureret i indendørsstationen) anmodes der om en optagelse af talemeddelelsen på dørstationen.

4.10.6 Indstilling af ringetone

DEVICE NO.	SESSION SETTINGS	PASSWORD SETTINGS	CALL SETTINGS	RINGBACKTONE SETTINGS	PRESS BUTTON TO CALL	I/O SETTINGS	SUB MODULE CONFIGURATION	NUMBER SETTINGS
+ Add								
No.	Name	Format	File Size	Operation				
1	b	wav	21398	 				

Gem en individuel ringetone til akustisk feedback, når der ringes på dørstationen.

Opsætningstrin

1. Klik på knappen **Tilføj**

2. Giv ringetonen et **navn**

Importer en ringetone fra din pc ved hjælp af knappen **Gennemse**.

4. Vælg filen, og bekræft med OK

Vælg ringetonen i listen i kolonnen **Opgave**, og aktiver den ved at klikke på fluebenet for at aktivere den.

Bemærk

Lydfilen skal have følgende egenskaber:

- Format: WAV/AAC
- Størrelse: < 600Kbyte
- Prøvefrekvens: 8000Hz
- Mono

4.10.7 Tryk på tasten for at foretage et opkald

DEVICE NO.	SESSION SETTINGS	PASSWORD SETTINGS	CALL SETTINGS	RINGBACKTONE SETTINGS	PRESS BUTTON TO CALL	I/O SETTINGS	SUB MODULE CONFIGURATION	NUMBER SETTINGS
 Backlight Settings								
Select		Main Unit 						
Press Button to Call								
No.	Button Settings	Link Time Schedule						
1	1	Enable Indoor Station All Day by I 						
Save								

DEVICE NO.
SESSION SETTINGS
PASSWORD SETTINGS
CALL SETTINGS
RINGBACKTONE SETTINGS
PRESS BUTTON TO CALL
I/O SETTINGS

Backlight Settings

Select
Sub Module

Press Button to Call

No.	Button Settings	Link Time Schedule
1	2	Enable Indoor Station All Day by E
1	3	Enable Indoor Station All Day by E
1	4	Enable Indoor Station All Day by E
1	5	Enable Indoor Station All Day by E
1	6	Enable Indoor Station All Day by E
1	7	Enable Indoor Station All Day by E

Save

Her konfigurerer du destinationsopkaldsindstillingerne for klokkeknapperne (**knapi**ndstillinger) på dørstationen. Vælg først, hvilket modul på dørstationen (**hovedenhed** eller **undermodul**) du vil konfigurere.

Hovedenheden er enten TVHS20001 eller TVHS20001S, submodulet er det tilgængelige udvidelsesmodul TVHS20020 eller TVHS20020S med 6 ekstra klokkeknapper.

Udvidelsesmodulet har 6 integrerede klokkeknapper. De er listet fra øverst (første klokkeknop nr. 1) til nederst (sidste klokkeknop nr. 6). Ved brug af flere udvidelsesmoduler skal knapperne i den næste række (flade 1 til 6, 7 til 12 osv.) konfigureres.

Vigtige indstillinger

Indtast her det ønskede rumnummer (på den indendørs station), som der skal ringes til, når der trykkes på knappen. Der kan kun indtastes ét nummer. Hvis du vil ringe til et SIP-opkaldsnummer, skal dette først gemmes som et rumnummer under **Nummerindstillinger**.

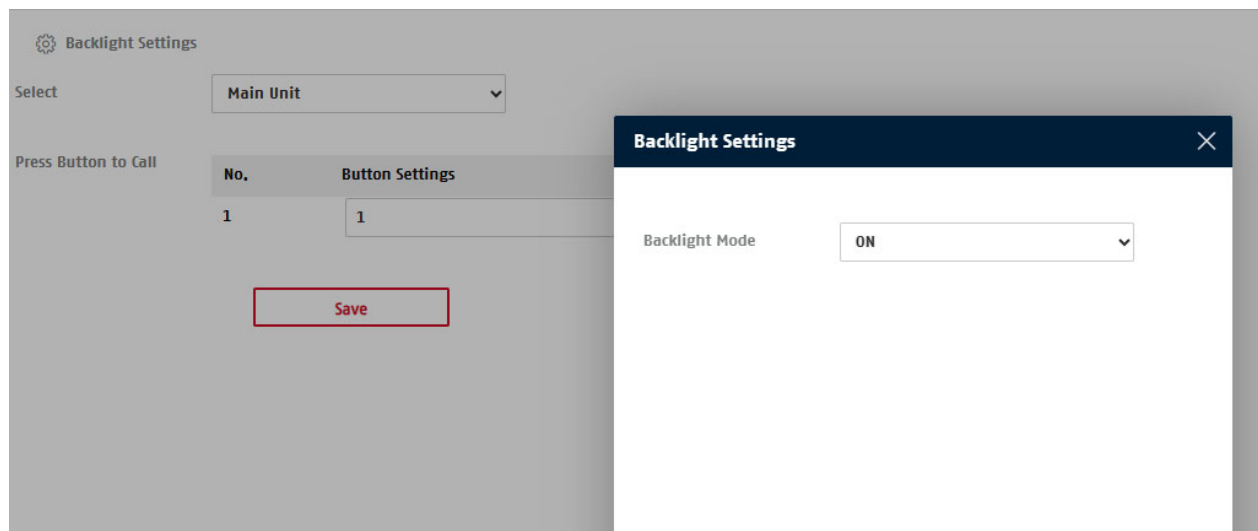
Link tidsplan

Vælg standardplanen (24/7) eller den tidligere tilpassede plan. Gem indstillingerne.

Eksempel: Hvis et ciffer 1 er tildelt under "Main Unit", ringes der til hovedmonitoren i lejlighed 1.

4.10.8 Indstillinger for baggrundsllys

Klik på indstillingsikonet for at konfigurere modulernes baggrundsbelysning.



"ON"

LED-baggrundsbelysningen på knapperne/infomodulet er tændt permanent.

"Deaktiver"

Baggrundsbelysningen er permanent deaktiveret

"Automatisk"

Baggrundsbelysningen aktiveres automatisk, når dørmodulets kamera skifter til nattilstand og aktiverer det infrarøde natlys.

"Brugerdefineret"

Her kan du definere, hvornår baggrundsbelysningen skal aktiveres eller deaktiveres ved hjælp af en tidsplan.

4.10.9 I/O-indstillinger Relæer/indgange

I/O Input No.	Input1
Input	Custom
I/O Output No.	Output1
Output	Electric Lock

Save

Indstil opførslen for alarmindgange og -udgange på dørstationen her. Dørstationen har 4 indgange og 2 udgange.

I/O Indgang Nej

Vælg mellem Input1-4. Hvert input kan konfigureres individuelt via Input-feltet. Hver indgang har et foruddefineret udvalg af funktioner.

Indgang

Vælg funktionen for den respektive indgang:

Følgende kan vælges på de forskellige indgange:

"Dørstatus" : Ikke påkrævet med MODUVIS (kun for indgang 1 og 2)

"Brugerdefineret": En ekstern klokkeknop kan tilsluttes til indgangen.

Skift af indgang 1 udløser opkaldet på lejlighed 1

Skift af indgang 2 udløser opkaldet på lejlighed 2

Skift af indgang 3 udløser opkaldet på lejlighed 3

Skift af indgang 4 udløser opkaldet på lejlighed 4

"Exit-knap" Omskifterindgangen bruges til en "exit-knap". Når den udløses kobles relæ 1, og døren kan åbnes.

"Deaktiver" Den pågældende alarmindgang er deaktiveret.

Relæudgange:

Udgang 1 = Relæ 1

Udgang 2 = Relæ 2

Deaktiver" deaktiverer relæet.

Bemærk

I leveringstilstand er udgang 2 deaktiveret (derfor vises kun udgang 1 i ABUS CMS / ABUS Link Station App / indendørs station til åbning af døren). For at kunne bruge udgang 2 skal den være aktiveret i konfigurationen.

Relæ 2 kan også indstilles til "Mekanisk dørklokke" for at udløse en anden handling, når dørklokken ringer. I denne konfiguration, når du trykker på ringeknappen på videomodulet, skifter relæ 2 kortvarigt 3 gange inden for det første sekund. Denne kommando kan bruges som en impuls af passende ekstra elektronisk hardware.

En ekstern dørklokke/gongong kan også bekvemt tilsluttes monitorens relæ og konfigureres med et tidsinterval efter ønske.

4.10.10 Konfiguration af undermodul

Device No.	Session Settings		Password Settings		Call Settings		Ringbacktone Settings		Press Button to Call		I/O Settings		Sub Module Configuration		Number Settings	
No.	Module type						Status				Version				Operation	
1	Nametag Module						Online				V1.0.0 build220630					
Total 1																

Her får du et overblik over alle udvidelsesmoduler, der er tilsluttet dørstationen.

Modultype: Visning af udvidelsesmodulet

Status: Forbindelsesstatus

Version: Installeret firmwareversion af udvidelsesmodulet

Drift: aktiverer indstillinger på udvidelsesmodulet (hvis det er tilgængeligt)

4.10.11 Nummerindstillinger

The screenshot displays the 'NUMBER SETTINGS' configuration page. At the top, a navigation bar includes tabs for 'DEVICE NO.', 'SESSION SETTINGS', 'PASSWORD SETTINGS', 'CALL SETTINGS', 'RINGBACKTONE SETTINGS', 'PRESS BUTTON TO CALL', 'I/O SETTINGS', 'SUB MODULE CONFIGURATION', and 'NUMBER SETTINGS' (which is highlighted). Below the navigation bar, there are '+ Add' and 'Delete' icons. A table header is visible with columns for 'No.', 'Room No.', and 'SIP Number'. In the center, an 'Add' dialog box is open, featuring input fields for 'Room No.' and 'SIP1', and a '+ Add' button. At the bottom of the dialog box are 'OK' and 'Cancel' buttons.

Administrer SIP-opkaldsnumre til tildeling til et internt rumnummer her for at konfigurere dem til et tastatur.

Opsætningstrin

1. Klik på Tilføj
2. tildele et værelsesnummer (værelsesnr.)
3. gemme et SIP-opkaldsnummer

Du kan gemme op til 4 ekstra SIP-opkaldsnumre via knappen Tilføj.

5. Klik på OK for at gemme indtastningen

Bemærk

Hvis der er gemt flere SIP-opkaldsnumre bag et rumnummer, kaldes disse i rækkefølge. Skiftet mellem numrene sker, når den maksimale opkaldsvarighed er udløbet. Hvis en abonnent besvarer opkaldet, afbrydes opkaldskæden.

4.11 Indstillinger for adgangskontrol

4.11.1 Indstillinger

LOCAL

SYSTEM

NETWORK

VIDEO/AUDIO

IMAGE

EVENT

SCHEDULE

INTERCOM

ACCESS CONTROL

DOOR PARAMETERS

Door No. Door1

Name Door1

Open Duration 2 s

Relay reverse ☐ ON ☒ Disable

Save

Gå til menupunktet **Adgangskontrol** -> **Dørparametre for at** åbne siden med indstillinger for adgangskontrol.

Parametre for døre

Her definerer du, hvordan relæudgangene på dørstationen skal opføre sig.

Dør nej.

Vælg mellem relæudgang 1 og 2

Navn

Tildel et navn

Åbningstid

Indstil relæets åbningstid i sekunder

Inverter relæ

Tændt: relæets normale tilstand er lukket.

Deaktiver: relæets normale tilstand er åben.

Gem indstillingen

5. Vedligeholdelse og rengøring

5.1 Funktionstest

Kontrollér regelmæssigt produktets tekniske sikkerhed, f.eks. skader på kabinettet.

Hvis det kan antages, at sikker drift ikke længere er mulig, skal produktet tages ud af drift og sikres mod utilsigtet drift.

Det kan antages, at sikker drift ikke længere er mulig, når

- enheden har synlige skader
- enheden ikke længere fungerer
- har været opbevaret i længere tid under de mest ugunstige forhold
- enheden blev udsat for stress under transporten



Bemærk venligst:

Produktet er vedligeholdelsesfrit for dig. Der er ingen komponenter inde i produktet, som du skal kontrollere eller vedligeholde - åbn det aldrig.

5.2 Rengøring

Rengør produktet med en ren, tør klud. Ved kraftigere tilsmudsning kan kluden fugtes let med lunkent vand.



Sørg for, at der ikke kommer væske ind i apparatets indre, da det vil vil enheden blive ødelagt. Brug ikke kemiske rengøringsmidler, det kan overfladen af huset er angrebet.

6. Bortskaffelse



Enheder, der er mærket på denne måde, må ikke bortskaffes sammen med husholdningsaffald. Bortskaf produktet efter endt levetid i overensstemmelse med de gældende lovbestemmelser. Kontakt din forhandler, eller bortskaf produkterne via det kommunale indsamlingssted for elektrisk affald.